KONOLFINGEN

Chonufinger

Informationsblatt über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde

Aus dem Gemeindehaus
Schule
Vereine
Veranstaltungen
Kirche
Jugend
Allerlei
60+

1 | 2022

Dorfwägeli Häutligen

Therese Gäumann
Tel. 078 686 87 47

Aktuelles aus dem Schlossprogramm

16. März	StradivariFEST «Klangwelle Aare» Brahms 2021/22
17. April	Osterbrunch mit Überraschung
8. Mai	Muttertagsbrunch mit einer Rose für die Mamis
28. August	Brunch & Wine mit Domaine Henri Cruchon
5. November	Wine & Dine Trüffelsuche & Französische Weine
11.–13. November	Weekendkrimi Tödliche Trauung

SCHLOSS HÜNIGEN

Reservationen und weitere Details unter www.schlosshuenigen.ch
BOUTIQUE HOTEL SCHLOSS HÜNIGEN | 031 791 26 11 | hotel@schlosshuenigen.ch

IHR FACHMANN
FÜR MAL-, SPRITZ-,
TAPEZIER- UND
DEKORARBEITEN

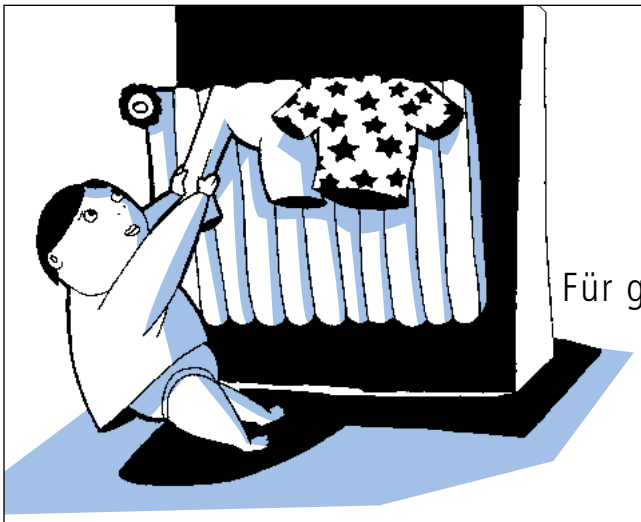
MALEREI HOFER AG

ROGER HOFER
DIPL. MALERMEISTER

MALEREI HOFER AG
BODENACKERWEG 3
3510 KONOLFINGEN

TELEFON 031 791 03 52
MOBIL 079 406 03 56
FAX 031 791 07 52

info@malereihofer.ch
www.malereihofer.ch



Für gemütliche
Wärme.
Wir beraten
Sie gerne!

BRECHBUEHL AG
Sanitär • Heizung • Alternativenergie • 24h Service
Brechbühl AG • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 14 12
Fax 031 791 30 86 • info@brechbuehl.ch • www.brechbuehl.ch

Fenster · Türen · Storen · Insektenschutz · Einbruchschutz sommer AG · 3510 konolfingen · tel 031 790 23 90

Chonufinger

Informationsblatt der Gemeinde Konolfingen

Impressum

1 | 2022, Februar, 37. Jahrgang, Auflage: 3'005 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Konolfingen
Informationsausschuss, Bruno Maurer (Vorsitz)

Redaktion

Willi Gügi (Chefredaktor), Alexandra Grossenbacher (Gemeinde)
Glenda Gremaud und Nina Bieri (Jugend)

Adresse und Inserateannahme

Einwohnergemeinde Konolfingen
Chonufinger
Bernstrasse 1
3510 Konolfingen
eMail: red.chonu@zapp.ch
Willi Gügi 079 206 83 60

Gestaltung, Layout und Druck

Druckerei Jakob AG
3506 Grosshöchstetten
Telefon 031 710 42 42
eMail: jakobdruck@bluewin.ch

Abonnementspreise

Für die Einwohner der Gemeinde Konolfingen gratis.
Jahresabonnement für Auswärtige und Zusatzabonnemente: CHF 30.–
Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind an die Redaktion zu richten.

Nächste Ausgaben

2 | 2022 Redaktionsschluss: Freitag, 22. April; Versand: 27. Mai
3 | 2022 Redaktionsschluss: Freitag, 12. August; Versand: 9. September

Titelbild

Blick von Nieder-Gysenstein Richtung Hürnberg.
Foto: Isabelle Bähler

Die Redaktion behält sich ausdrücklich das Recht vor, aus Platzgründen, infolge technischer Probleme oder bei ehrverletzenden Aussagen Artikel zu kürzen, auf eine nächste Ausgabe zu verschieben oder ganz zu streichen. Die Einsender haben keinen Anspruch auf die originalgetreue grafische Wiedergabe ihrer Beiträge und Illustrationen.

Einwohnergemeinde Konolfingen

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	geschlossen	geschlossen

Empfang | Einwohnerdienste | Sicherheit

Telefon	031 790 45 45
Fax	031 790 45 00
Homepage	www.konolfingen.ch
eMail	gemeinde@konolfingen.ch

Die Telefonbedienungszeiten richten sich nach den Büroöffnungszeiten.

Inhalt

Editorial 4

Die Seite des Gemeindepräsidenten 5

Aus dem Gemeindehaus
100. Geburtstag Frau Mathilde Rothenbühler 6
Medienmitteilungen 7
Einwohnerstatistik 9
Gewerbeapéro 9
«Nette Toilette» – Wenn's pressiert 10
2022 – Jahr der Begegnung 11
Informationen Ressort Hochbau/Planung 13
Elektronisches Baubewilligungsverfahren 14
Sommerlinde Kindergarten Inseli 14
Gemeindeliegenschaften 15
Schutz und Rettung 15
Wasserqualität 17
Hochwasserschutz Chise 18
Sicher unterwegs im Winter 20
Situation Langsamverker beim Bahnhof 21
Steuerklärung elektronisch einreichen 22
Neuerungen Rotkreuz-Fahrdienst 23
Fachkommission Integration 24
Bibliothek Konolfingen 25
Infos zu AHV/IV 27

Schule
Schullandschaft Stalden 28
Sport- und Vereinskoordination 29
Spielgruppe Konolfingen 31
Musikschule Worblental Kiesental 31
Waldspielgruppe Chuzli 31

Vereine
Musikgesellschaft Konolfingen 32
24 Adventslichter in unserem Dorf 32
Verein familienergänzende Kinderbetreuung 33
EVP 33
Grünliberale 34
SP 35
SVP 36

Veranstaltungen
Veranstaltungskalender 38
Freizeitwerk Konolfingen 39
Verein alter Bären 41
Gemischter Chor Freimettigen 43

Kirche
Anlässe Katholische Kirche 44
Kirche wozu? 45
«Zusammen hier» 46
Weltgebetstag 47
Exerzitienkurs 49
Ehe- und Paarkurs 49
Verschiedene Anlässe 50–52
Sonntagschulen 53
Kindertage 55

Jugend
Neue Jugendredaktorinnen stellen sich vor 56
Tennisclub Konolfingen 56
Hanf – Heilmittel oder Droge? 57

Allerlei
Fitness- & Gesundheitscenter Ambiente 58
claro Weltladen 59
Gemeinsam gegen Leukämie 59

60+
Repair Café 60
ZAK – Zäme Aktiv 61
Seniorenessen/ Seniorennachmittag 63
Steuererklärungsdienst Pro Senectute 63
Gratulationen 65

Liebe Konolfingerinnen und Konolfinger

Als erstes möchte ich mich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken! Es ist immer eine Herausforderung, sich als Einwohnerin und Einwohner zu entscheiden, wer die eigenen Interessen am besten vertreten kann. Worauf soll man sich stützen? Darauf, dass man die Kandidatin kennt? Welcher Partei sie angehört? Das nette Bild? Die persönlichen Angaben zu Werten und Interessen auf dem Wahlprospekt? Egal, was den Ausschlag gegeben hat – es härzlechs Merci!

Gerne nutze ich hier die Gelegenheit mich vorzustellen, damit Sie sich ein Bild Ihrer neuen Gemeinderätin machen können.

Aufgewachsen bin ich in Bäriswil, wo ich auch zur Schule ging und dann meine Lehre als kaufmännische Angestellte in einem Treuhandbüro in Bern absolvierte. Die Arbeit mit Zahlen und Buchhaltung gefiel mir – allerdings merkte ich, dass ich mich gerne mehr mit dem Menschen und der Gesellschaft auseinandersetzen möchte. So begann ich das Studium als Lehrerin an der PH Bern. Seither ist einige Zeit vergangen – letztes Jahr durfte ich mein 10-jähriges Jubiläum im Schuldienst feiern. In dieser Zeit ist auch unsere Familie gewachsen und unsere Kinder besuchen mittlerweile den Kindergarten und die erste Klasse.

Seit zwei Jahren wohne ich mit meinem Partner und unseren Kindern in Konolfingen. Allerdings fühle ich mich schon seit vielen Jahren mit dem Dorf verbunden. Da mein Partner in Herolfingen aufgewachsen ist, verbrachten wir immer wieder Zeit in und um Konolfingen. In Erinnerung blieben mir insbesondere die schönen Spaziergänge mit der Familie auf dem Ballenbühl. Der Ballenbühl ist für mich ein Ort, wo ich tanken kann. Ein weiteres Highlight waren für mich die Theatervorstellungen des Männerchors Gysenstein, bei denen ich jeweils eine Rolle übernehmen durfte. Ich muss immer wieder lachen, wenn ich an die lustigen Probe- und Vorstellungsabende mit den anderen Schauspielerinnen und Schauspielern zurückdenke.

Diese Erlebnisse sind symbolisch für meine Vorstellungen eines Dorfes, in welchem ich mich wohlfühle: die Nähe zur Natur, in der man sich sportlich betätigen oder entspannen kann und so einen Ausgleich zum Alltag findet. Aber auch das Gesellige und der Zusammenhalt der Bevölkerung, was mit den vielen Vereinen und Treffpunkten in Konolfingen gefördert wird. In dieser Hinsicht freue ich mich sehr über die neuen Projekte, die nächstens realisiert werden. Ich denke da insbesondere an die Entwicklungsstrategie des Inselis oder auch an das Betriebs- und Gestaltungskonzept Kreuzplatz und Emmentalstrasse. Dadurch werden neue Begegnungsorte geschaffen, wo wir uns zukünftig treffen und verweilen können. Auch in meinem Ressort Tiefbau gibt es in nächster Zeit einige Projekte, die mir am Herzen liegen – ich denke da insbesondere an die Verkehrs- und Schulwegsicherheit.

In den wenigen Tagen seit meinem Start als Gemeinderätin erhielt ich einen ersten Einblick in die laufenden und zukünftigen Geschäfte und ich freue mich sehr, dabei mitwirken zu dürfen. Ich empfinde es als Privileg, bei der Gestaltung des Dorfes mitzuarbeiten und ich werde mich dieser neuen Herausforderung mit viel Elan widmen!

Jasmin Brülhart
Gemeinderätin
Ressort Tiefbau

Über die wichtigsten Neuigkeiten und Tätigkeiten können Sie sich jeweils auf unserer Internetseite www.konolfingen.ch unter der Rubrik «News» und unter der Rubrik «Projekte» erkundigen.

Neues Jahr / neue Amtsperiode

Liebe Konolfingerinnen und Konolfinger

Was wird uns das neue Jahr wohl alles bringen?

Am 5. Januar 2022 sind wir in neuer Zusammensetzung im Gemeinderat in die neue Amtsperiode gestartet. Jasmin Brühlhart und Jonas Rohrer durfte ich als neue Mitglieder im Gemeinderat begrüssen. Ich wünsche ihnen in ihrem neuen Amt viel Energie, Freude, Erfolg und Befriedigung.
Jasmin Brühlhart übernahm das Ressort Tiefbau und Johnas Rohrer das Ressort Finanzen.
Leider musste ich an der ersten Sitzung den sofortigen Rücktritt von Therese Schürch, Ressort Leiterin Einwohnerdienste und Sicherheit, bekannt geben. Die Feuerwehrsituation, welche auf ganz verschiedenen Kanälen ausgetragen wurde, hat zu diesem Entscheid geführt. Ich bedaure ihren Entscheid, kann ihn aber absolut nachvollziehen. Ich wünsche Therese Schürch gute Gesundheit und viel Lebensqualität.
Am 26. Januar 2022 wählte der Gemeinderat Bruno Maurer als Nachfolger von Therese Schürch. Er übernimmt von seiner Vorgängerin das Ressort Einwohnerdienste und Sicherheit. Auch Bruno Maurer wünsche ich in seiner neuen Funktion viel Erfolg und nur das Beste.

Eines der politischen Schwerpunkte in diesem Jahr ist die Planung zur Realisierung der Schulanlage Hübeli. Im Weiteren werden wir für die Schulanlage Oberstufenzentrum einen Studienauftrag starten, um eine Lösung für die Erweiterung der Unterrichtsräume, des Ausbaus der Sportanlagen, der Hallen und der Aussenanlagen, zu finden. Auf dieser Grundlage wird anschliessend die Abstimmungsbotschaft erstellt. Ganz wichtig ist für uns, dass wir die Finanzstrategie auf die Auswirkungen der Corona-Situation sowie der restlichen Investitionsbedürfnisse überprüfen und allenfalls anpassen werden.
Wir wollen auch hier eine nachhaltige Investition für die nächsten 50 bis 70 Jahre tätigen.
Im Bereich Hünigenstrasse/Mehrzweckplatz prüfen wir eine mögliche Überbauung mit den Grundeigentümern und einem externen Projektentwickler. Eine grosse Herausforderung wird das Thema der Parkplätze werden. Man spricht sehr oft davon, den Individualverkehr auf den öffentlichen Verkehr zu verlagern. Dass es aber an den Umsteigepunkten ein entsprechendes Parkplatzangebot für alle individuellen Verkehrsmittel braucht, wird in den Studien nicht oder nur spärlich erwähnt. Wir haben das Thema in die Regionalkonferenz eingebracht und hoffen, dass dieser Umsteigepunkt mitfinanziert wird.
Auch die Verbesserung der Aufenthaltssituation im Gemeindehaus zugunsten unserer Mitarbeitenden ist eine weitere Aufgabe, welche ich Ihnen im Detail im letzten Chonufinger vorgestellt habe. Den Investitionsantrag werden wir an der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2022 unterbreiten.

Am 5. Januar 2022 führten drei Schauspieler des Theaters an der Effingerstrasse in Bern im «Alten Bären» das Stück «Die Panne» von Friedrich Dürrenmatt auf. An diesem Tag wäre Friedrich Dürrenmatt 101-jährig geworden. Der kulinarische Teil wurde vom Team «Alter Bären» bestritten.
Ganz herzlichen Dank allen Beteiligten für diesen sehr eindrücklichen und sehr gut organisierten Abend.

Wenn es im Aaretal Nebel hat und in Konolfingen die Sonne scheint, zieht es regelrecht eine Invasion von Ausflüglern auf den Ballenbühl, die auf alle Art und Weise einen Parkplatz suchen und den schönsten Aussichtsort ergattern wollen. Leider hat dieser Andrang auch seine Schattenseiten. Sei es, dass vor den Kulturflächen der Landwirte kein Halt gemacht wird, quer über die Felder gefahren wird, Abschrankungen umgelegt werden oder der Abfall einfach liegen gelassen wird. Leider sind wir wegen ein paar «Unvernünftigen» gezwungen, entsprechende Einschränkungen oder Verbote auszusprechen. Ich fordere euch auf, mit entsprechender Zivilcourage solche Leute auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen oder das Vergehen unverzüglich der Polizei zu melden. Die gleiche Situation haben wir auch bereits in den letzten beiden Sommern erlebt.

Die Corona-Situation macht vielen Leuten zu schaffen. Es ist nicht immer einfach, die vielen verschiedenen Empfehlungen und Massnahmen des Kantons in ihrer Logik zu verstehen oder nachzuvollziehen. Trotzdem zähle ich auf eure Unterstützung, auf allen Ebenen die entsprechenden Regeln einzuhalten, damit wir hoffentlich bald wieder ein normales gesellschaftliches Leben führen können.

Ich wünsche allen Konolfingerinnen und Konolfingern ein spannendes, unfallfreies, gesundes und glückliches 2022.

Heinz Suter
Gemeindepräsident Konolfingen

Haben Sie Fragen oder Anliegen, die Sie gerne mit mir besprechen möchten?
Termin nach Vereinbarung: 031 790 45 52 oder heinz.suter@konolfingen.ch

Personelles

Anstellungen

Folgende Mitarbeitende ergänzen neu das Team der Gemeinde

Seit 1. Januar 2022

Stefan Biedermann
Bibliothek

Vreni Portenier
Betreuungsperson Tagesschule

Seit 1. Februar 2022

Corinne Gnägi
Sozialarbeiterin, Abteilung Soziales

Ab 1. März 2022

Francine Berger
Jugendarbeiterin, Kinder- und Jugendfachstelle

Wir heissen die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen.

Austritte

30. Januar 2022, Vanessa Leuthardt, Jugendarbeiterin, Kinder- und Jugendfachstelle
28. Februar 2022, Elena Zink, Sozialarbeiterin, Abteilung Soziales
31. März 2022, Thomas Baumann, Werkhof

Wir danken den austretenden Mitarbeitenden herzlich für ihre geleistete Arbeit zu Gunsten der Gemeinde Konolfingen und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

100. Geburtstag von Frau Mathilde Rothenbühler

Am 10. Januar 2022 durfte Frau Mathilde Rothenbühler ihren 100. Geburtstag feiern.

Der Gemeindepräsident, Heinz Suter hat Frau Rothenbühler im Kastanienpark Oberdiessbach besucht und ihr gute Wünsche aus der Gemeinde Konolfingen überbracht.

Frau Rothenbühler ist bei guter Gesundheit und erzählte beim gemeinsamen Kaffee im Restaurant Kastanienpark Anekdoten aus der langen Zeit, welche sie in Konolfingen verbracht hat.

Liebe Frau Rothenbühler, wir wünsche Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Medienmitteilungen

Gemeindeversammlung vom 25. November 2021
An der Gemeindeversammlung haben 103 Stimmberechtigte teilgenommen.

Das Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 35.2 Mio., welches im Steuerhaushalt mit der gleichen Steueranlage von 1.59 einen Aufwandüberschuss von CHF 154'378 vorsieht, wurde grossmehrheitlich genehmigt. Die Liegenschaftssteuer bleibt unverändert auf 1,5 Promille.

Die MSM Treuhand AG mit Sitz in Langenthal wurde für die Jahre 2022 bis 2025 als Revisions- und Datenaufsichtsstelle grossmehrheitlich wiedergewählt.

Für die neue Legislatur 2022–2025 wurden folgende Personen in die Geschäftsprüfungskommission GPK gewählt resp. wiedergewählt:

Ulrich Galli, EVP, bisher
Marcel Rufener, Fokus (parteilos), bisher
Ueli Schmid, SP, bisher
Reto Wäfler, EVP, bisher
Simon Joss, SVP (parteilos) neu

Unter dem Traktandum Verschiedenes informierte der Gemeinderat über die diversen laufenden Projekte: ARA Kiesental AG, Ortsplanungsrevision, Bildung/Kultur/Sport, Schutz&Rettung,

Entwicklungsstrategie Inseli 2040 und Projekte aus dem Bereich Soziales. Zum Thema Schutz&Rettung wurden verschiedene Fragen beantwortet.

Zudem wurden die abtretenden Gemeinderäte, Barbara Aeschlimann und Bernhard Burren, gebührend verabschiedet.

Infolge Corona musste auf das traditionelle Apéro verzichtet werden.

Rücktritt Therese Schürch (EVP) aus dem Gemeinderat
Therese Schürch, Ressortchefin Einwohnerdienste/Sicherheit, hat Anfang Januar ihre Demission per sofort bekannt gegeben.
Therese Schürch hat seit 2021 das Ressort Einwohnerdienste/Sicherheit geführt. Aus gesundheitlichen Gründen legt sie ihr Amt per sofort nieder. Der Gemeinderat dankt Therese Schürch für die geleistete Arbeit und wünscht ihr alles Gute, allem voran gute Gesundheit.

Die Nachfolgeregelung richtet sich nach Massgabe des Wahlreglements.

Bruno Maurer wird neuer Gemeinderat

Therese Schürch hat Anfang Januar ihren sofortigen Rücktritt aus dem Gemeinderat erklärt. Alle 4 Ersatzkandidaten der EVP-Liste haben daraufhin ihren Verzicht auf die Nachfolge bekannt gegeben. Die EVP hat daher Bruno Maurer nachnominiert.

Der Gemeinderat hat Bruno Maurer an seiner Sitzung vom 26. Januar 2022 still gewählt. Er übernimmt das Ressort Einwohnerdienste/Sicherheit. Sein Amt hat er per 1. Februar 2022 angetreten.

Neue Ressortverteilung für die Legislatur 2022–2025

Ende November 2021 hat die konstituierende Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Folgende Ressortverteilung wurde vorgenommen:

Ständige Ressorts	RessortchefIn	StellvertreterIn
Präsidiales	Heinz Suter	Simon Buri
Hochbau / Planung	Simon Buri	Jasmin Brülhart
Tiefbau	Jasmin Brülhart	Miriam Gurtner
Finanzen / Steuern	Joans Rohrer	Ursula Steffen
Einwohnerdienste / Sicherheit	Bruno Maurer	Heinz Suter
Bildung / Kultur / Sport	Ursula Steffen	Bruno Maurer
Soziales	Miriam Gurtner	Jonas Rohrer

Als Vizepräsident wurde Simon Buri gewählt

Zur Ergänzung des Badmeisterteams Schwimmbad Konolfingen ist für die kommende Saison (Mai–September) folgende Stelle zu besetzen:

Badmeister/in im Stundenlohn (50%, Saisonstelle)

Ihre Hauptaufgaben sind?
- Überwachen des Schwimmbadbetriebes
- Pflege der Grünanlage
- Reinigung und Unterhalt der gesamten Anlage

Sie bringen mit?
- Gültiges Brevet igba Pro
  oder Brevet Pro Pool
  oder Brevet Plus Pool
- Gültiges BLS-AED
- Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft für flexible Arbeitseinsätze inkl. Wochenenden
- Gute Umgangsformen und Freude am Kontakt mit den Badegästen

Wir bieten Ihnen?
- Verantwortungsvolles, abwechslungsreiches und selbstständiges Arbeitsgebiet
- Zeitgemässe Besoldung und Sozialleistungen im Rahmen der kommunalen Vorschriften

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!
Steve Koella, Leiter Schwimmbad (Telefon 031 791 20 22) oder Sascha Marti, Abteilungsleiter Bau (Telefon 031 790 45 72 oder sascha.marti@konolfingen.ch), geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Fühlen Sie sich angesprochen?
Zögern Sie nicht und senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen, usw.) per Mail an: personelles@konolfingen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen!

Basler Versicherungen

Agentur Konolfingen
angela.stucki@baloise.ch
031 791 36 87

cosmetic by Brigitte

Brigitte Heiniger-Maurer
Brunnhaldenstrasse 9
3510 Konolfingen
Telefon 031 791 03 23
Mobile 077 406 46 82
brigitte@the-strangers.ch

Flexible Öffnungszeiten
Nur auf telefonische Voranmeldung

HOCHBAU • TIEFBAU • STRASSENBAU

arm ag.

3510 KONOLFINGEN • TEL. 031 791 01 79

www.arm-ag.ch

Einwohnerinnen und Einwohner in Konolfingen

Statistische Zahlen: 31. Dezember 2021

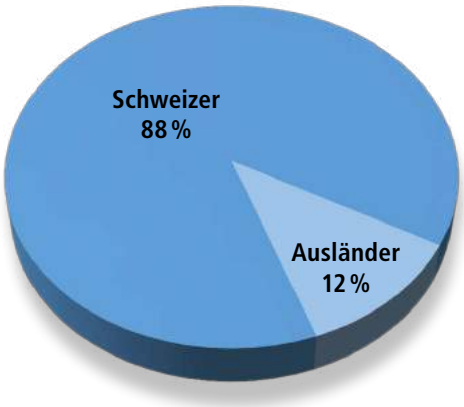
Einwohnerstatistik inkl. Wochenaufenthalterinnen und -halter
Am 31. Dezember 2021 waren in der Einwohnergemeinde Konolfingen 5'501 Einwohnende angemeldet, davon 2'843 Frauen und 2'658 Männer. Von den 5'501 Einwohnenden sind 4'865 Schweizerinnen und Schweizer. 636 Personen gehören einer anderen Nation an.

Bewegung nach Ereignissen	
Zugezogene Personen	403
Geburten	37
Weggezogene Personen	400
Todesfälle	48

Einwohner nach Meldearten	
Niedergelassene Schweizer	4'821
Wochenaufenthalter	50
Niedergelassene Ausländer	364
Jahresaufenthalter	213
Kurzaufenthalter	22
Vorläufig Aufgenommene	23
Diplomaten	4
Nicht zugeteilt	4
Total	**5'501**

Einwohner nach Zivilstand	
Ledig	2'267
Verheiratet	2'470
Geschieden	431
Verwitwet	329
In eingetragener Partnerschaft	4
Total	**5'501**

Einwohner nach Konfessionen	
Evangelisch-reformiert	3'371
Römisch-katholisch	579
Christkatholisch	1
Französisch reformiert	2
Keiner staatlich anerkannten Landeskirche angehörend	1'548
Total	**5'501**



Gewerbeapéro vom 4. November 2021 im Feuerwehrmagazin

Unser Gast: Thomas Binggeli, Thömus Veloshop Oberried

Am Donnerstag, 4. November 2021 durften wir unter den aktuellen Vorschriftsmassnahmen betreffend Covid-19, das einheimische Gewerbe zum 16. Mal zu unserem traditionellen Gewerbeapéro einladen.
Im letzten Jahr musste der Anlass leider abgesagt werden, umso mehr freuten wir uns auf den Anlass im 2021. Der Austausch zwischen den Gewerbetreibenden und Behördenvertretungen in der Gemeinde ist wichtig und das zahlreiche Erscheinen hat uns wiederum gezeigt, dass der Anlass nach wie vor geschätzt wird.

Nach dem Referat von Herrn Divisionär Thomas Süssli im Jahr 2019, haben wir einen innovativen Unternehmer aus der Sportbranche als Referent für unseren Anlass gewinnen können.

Seit bald 30 Jahren behauptet sich Thomas Binggeli als eigenständiger Produzent von technisch hochwertigen Bikes. Der Firmenname Thömus steht für schweizerischen Unternehmergeist, der in der Schweiz und für die Schweiz mit Kreativität, Innovation und Leidenschaft produziert.

Thomas Binggeli hat uns mit seinem interessanten Referat über seine Passion und seinen Unternehmergeist in die Welt der Zweiräder entführt. Er hat uns von seiner Vision, die Schweiz mit dem Velo besser zu machen, indem er das Klima, die Gesundheitspolitik und das Zusammenleben positiv beeinflussen kann, erzählt. Thömu hat uns seinen Bikepark in Oberried vorgestellt und mit Herzblut von dem Begegnungsort mit Inklusion erzählt – über einen Ort, welcher das sportliche Miteinander über Behinderungsgrenzen hinweg ermöglicht.
Sein Referat hat das Publikum begeistert, seine Freude am Sport und der Gesellschaft war spürbar.

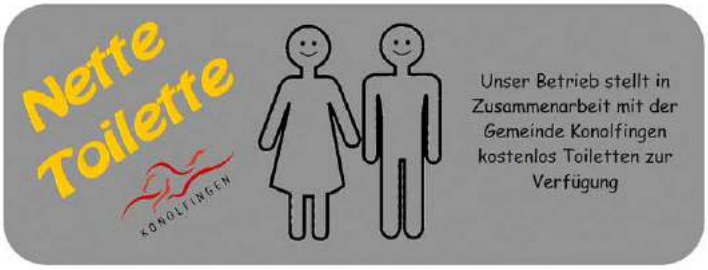
Wir haben den Anlass wiederum in unserem modernen Feuerwehrmagazin durchgeführt. Im Anschluss an das Referat hat uns die Glauser Ranch aus Herolfingen mit einem feinen Apéro verwöhnt. Dabei blieb genügend Zeit für einen regen Austausch unter den Gewerbetreibenden von Konolfingen und einen Schwatz mit Thömu Binggeli, welcher sich gerne noch zu uns gesellte.

Wir freuen uns, auch nächstes Jahr zum Gewerbeapéro einzuladen und hoffen wiederum auf zahlreiche interessierte Gäste.

Gemeinderat

Wenn's pressiert, «Nette Toiletten» stehen zur Verfügung

Seit Januar stellen neun Betriebe in Konolfingen ihre Toiletten nicht nur Kundinnen und Kunden zur Verfügung.



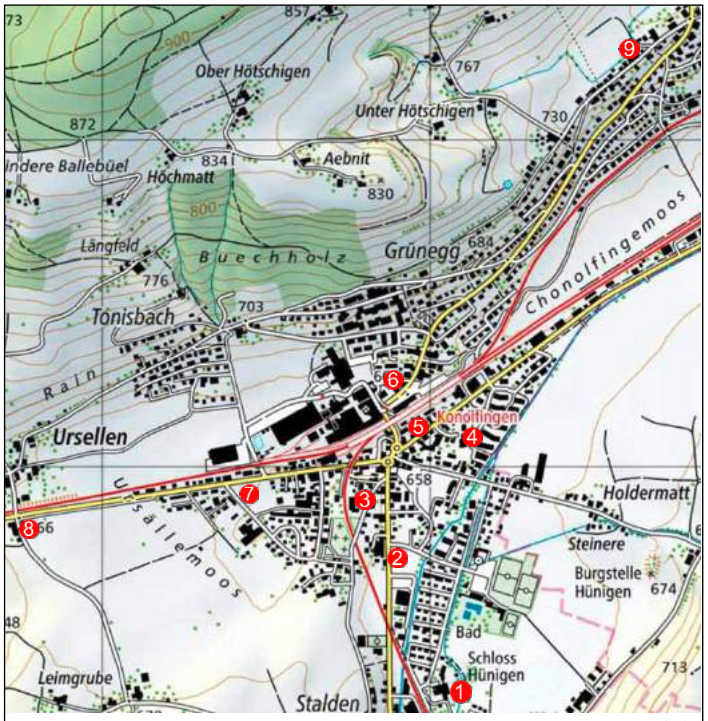
Bereits bei der Ortsbegehung im Frühjahr 2019 im Rahmen der Altersleitbild-Umsetzung wurde das Bedürfnis nach öffentlichen Toiletten mehrfach geäussert. Nun konnte die Altersbeauftragte der Gemeinde Konolfingen, Stefanie Lüthi, neun Betriebe für das tolle Projekt gewinnen.

Für die zuständige Gemeinderätin, Miriam Gurtner (SVP), ist klar: «Ein freier, kostenloser Zugang zu Toiletten bringt für die Menschen von Jung bis Alt Lebensqualität und Bewegungsfreiheit». Sie freut sich über die Zusagen der Betriebe und die gute Zusammenarbeit zwischen Gewerbe und Gemeinde.

Die Betriebe haben sich bereit erklärt, ihre Toiletten nicht nur den Kundinnen und Kunden zur Verfügung zu stellen. Vielmehr sollen, wenn's eben pressiert, auch Passantinnen und Passanten die Möglichkeit haben, die «Nette Toilette» kostenlos zu benutzen. Die zur Verfügung stehenden Toiletten sind mit einem Kleber «Nette Toilette» markiert. «Die Anbietenden erhalten auf Wunsch von der Gemeinde einen kleinen Unkostenbeitrag», erklärt Miriam Gurtner.

«Ich bin froh, dass wir mit dem Schloss Hünigen, der Migros Konolfingen, der reformierten Kirchgemeinde, der Stiftung Lebensart Konolfingen, dem El Cannario, dem Restaurant Bahnhöfli, der TopShop Tankstelle, dem Restaurant Sternen und der Schmitte Bachmann wertvolle Partner gefunden haben. Für mich ist es nicht selbstverständlich, dass dieses Projekt «Nette Toilette» so unterstützt wird. So sind auch alle Ortsteile von Konolfingen gut abgedeckt», freut sich Stefanie Lüthi.

Text und Bild: Willi Blaser



1. **Schloss Hünigen**, Mo-Sa 07:00-23:00 Uhr
2. **Migros Konolfingen**, Mo-Do 08:00-19:00 Uhr / Fr 08:00-20:00 Uhr / Sa 07:30-17:00 Uhr
3. **Reformiertes Kirchgemeindehaus**, Mo-So 09:00-17:00 Uhr
4. **Stiftung Lebensart, Konolfingen** Mo-So 08:00-18:00 Uhr
5. **El Cannario**, Mo-Sa 16:00-00:00 Uhr
6. **Restaurant Bahnhöfli**, Mo-Do 06:00-21:00 / Fr 08:30-18:00 Uhr
7. **TopShop Tankstelle**, Mo-So 08:00-21:00 Uhr
8. **Restaurant Sternen**, Di-Fr 08:30-23:00 Uhr / Sa 09:00-23:00 Uhr / So 09:00-18:00 Uhr
9. **Schmitte Bachmann**, Mo-Fr 07:30-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr

Gemeinderätin Miriam Gurtner freut sich über das Angebot der neun Betriebe.

2022 – das Jahr der Begegnungen mit Ihnen!

In den letzten zwei Jahren wurde durch die Corona-Pandemie das gesellige Beisammensein stark eingeschränkt. Dies hatte Folgen für das Zusammenleben. Die Gemeinde Konolfingen möchte daher das Jahr 2022 zum «Jahr der Begegnung» machen. Doch das gelingt nur mit Ihnen!

Begegnungen aller Art sind willkommen (Bild: Stefanie Lüthi)

Kontakte pflegen und neue Begegnungen sind für das Wohlbefinden wichtig. Die Gemeinde Konolfingen will dem Zusammenleben wieder Schwung verleihen. Vielfältige Begegnungen stärken die Gemeinschaft. Aktivitäten im Quartier, in Vereinen und Institutionen will die Gemeinde fördern und unterstützen.
«Wir freuen uns, wenn viele Vereine, Institutionen und Privatpersonen das Motto ‹Begegnung› fürs 2022 wählen und vor allem leben», erklärt Gemeinderätin Miriam Gurtner, welche die entsprechende Arbeitsgruppe leitet. Hauptkontaktpersonen dieser Arbeitsgruppe sind Barbara Aeschlimann (Sportkoordinatorin und Webseitenverantwortliche) und Stefanie Lüthi (Altersbeauftragte Region Konolfingen).

Schon bekannte Veranstaltungen oder Angebote unter diesem Motto hat die Arbeitsgruppe bereits zusammengetragen und freut sich, wenn dieses Motto vielfältig erweitert wird.
Im Jahr 2022 werden viele Jubiläen gefeiert, an denen ein geselliges Beisammensein und neue Begegnungen stattfinden können.

Hier ein Auszug der Anlässe als Vorgeschmack:

17.–19. Juni 2022	Jubiläumsfeier 75 Jahre FC Konolfingen
12. und 13. August 2022	Badi 50 Jahre Jubiläum
4.–11. September 2022	Kath. Kirche Eröffnungsfeier und ikut (Interkultureller Treff) 20 Jahre Jubiläumsfeier

Mehr Infos zu den Festen und den zuständigen Kontaktpersonen können Sie unter folgendem Link finden:
www.sport-kultur-konolfingen.ch

Werden Sie aktiv, machen Sie mit Ihrem Verein oder Ihrer Institution mit
Auf der genannten Webseite können Sie Infos zu geselligen Festen finden, aber auch Sie selbst können als Verein oder Institution Veranstaltungen zum Motto organisieren und auf der Website zur Bekanntmachung publizieren lassen.

Die ganze Bevölkerung ist eingeladen, mitzumachen
Auch die Bevölkerung ist eingeladen, selbst aktiv zu werden und Gelegenheiten für Begegnung zu schaffen. Ob ein gemeinsames Grillieren, ein Strassenfest, ein Outdoor-Fondue im Winter, ein Töggeliturnier oder ein Treppenhaus-Apéro: die Ideen dafür sind unbegrenzt.
Auf der Website finden Sie Flyer Vorlagen für Ihr selbst organisiertes Fest oder auch Ideen zur Inspiration. Zudem können Sie gratis Festbankgarnituren und Spielmaterial der Kinder- und Jugendfachstelle für Ihr Fest ausleihen. Bei Fragen können Sie sich auch direkt auf der Website Infos holen.

Wir freuen uns, zumindest zwischen Mai–September oder auch mit den geltenden Corona-Massnahmen auf viele kreative Ideen fürs Zusammenleben.

Kontakte:

Einträge für Website	Sonstige Fragen
Barbara Aeschlimann	Miriam Gurtner
Sportkoordinatorin	Gemeinderätin Ressort Soziales
031 790 45 81	078 855 52 40
sportkoordination@konolfingen.ch	miriam.gurtner@konolfingen.ch

Text: Willi Blaser

AAAA
Schlüssel Stalder GmbH
Bernstrasse 14
CH-3510 Konolfingen
Telefon+41 31 711 34 38
info@schluesselstalder.ch
www.schluesselstalder.ch

Alles Anders Als Andere
30 Jahre · 1990–2020

AAAA
Stako Gravur Atelier
Bernstrasse 14
CH-3510 Konolfingen
Telefon+41 31 791 34 38
info@stako-gravuren.ch
www.stako-gravuren.ch

Sicherheits-Schliesssysteme | Schliessanlagen | off. Kaba-, Sea-, EVVA-, Keso-Fachpartner | Reparaturen / Montagen

HOLZBAU
FRIEDERICH AG
3503 Gysenstein / Konolfingen
info@holzbau-friederich.ch Tel 031 791 05 17
www.holzbau-friederich.ch Natel 079 203 78 09

Wittwer + Pulfer
Architekten AG
Kreuzplatz 4, 3510 Konolfingen
031 791 22 11
info@wp-arch.ch
Ihr Ansprechpartner für Planungen und Ausführung von Umbauten, Neubauten und Sanierungen im Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau sowie öffentlichen Bauten.

Sie sollten
ein Rendez-vous
bei Schusters
einfädeln.

SCHUSTER
BRILLEN · KONTAKTLINSEN
SPORTBRILLEN Konolfingen
www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

BLUMEN HOFMANN
Gärtnerei und
Blumengeschäft
Burgdorfstrasse 15
3510 Konolfingen
Tel. 031 791 01 75

NADINE PERREN
+41 (0) 76 382 05 87
nadineperren@bluewin.ch
malerei
mermaidschoice.ch

Informationen aus dem Ressort Hochbau/Planung

Richtplan Verkehr

Nachdem der Richtplan Verkehr dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur 1. und 2. Vorprüfung eingereicht wurde, erfolgte die Überarbeitung des Planungsinstruments.
Am 12. Mai 2021 verabschiedete der Gemeinderat den Richtplan Verkehr zur Genehmigung z.H. AGR.
Mit Verfügung vom 24. September 2021 liegt nun die Genehmigung des AGR vor. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in den Anzeigern Nrn. 46 und 47 vom 18. und 25. November 2021. Wir sind bereits damit beschäftigt, einzelne Massnahmen umzusetzen – zudem wurden diverse Planungen aufgenommen.

Einführung Tempo 30

Die Bewilligung für die Verkehrsmassnahmen liegt vor. Somit ist das «Verkehrsregime» rechtskräftig und Tempo 30 kann eingeführt werden.
Was noch fehlt, ist die Baubewilligung für die baulichen Massnahmen (Poller, Signalständer, Stelen usw.) – diesbezüglich stehen wir aktuell mit den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern in Kontakt und gehen davon aus, dass wir im Frühjahr 2022 das Baugesuch einreichen können.

Weilerzone

Die Gemeinde hat im Herbst 2021 eine Umfrage bei den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern in Herolfingen und Gysenstein zum Thema Weilerzone durchgeführt. Die Gemeinde dankt den über 20 Teilnehmenden für ihre Beteiligung.
Eine erste Auswertung der Umfrage ergibt, dass es in beiden Weilern Interessierte an einer Weilerzone gibt und auch konkrete Bauabsichten vorliegen. Die Rückmeldungen für Gysenstein sind überwiegend positiv. In Herolfingen sind die Meinungen hingegen geteilt: Die Gruppe der Interessierten ist etwa gleich gross wie die Gruppe derjenigen, die eine Weilerzone ablehnt.
Der Ortsplanungsausschuss wird die Umfrage nun detailliert auswerten und das weitere Vorgehen diskutieren.
In der Umfrage und am Informationsanlass wurden zudem Fragen gestellt, um deren Beantwortung sich die Gemeinde in den nächsten Wochen bemüht und an dieser Stelle wieder informieren wird. Bis dahin bitten wir Sie um etwas Geduld.

Teil-Überarbeitung des Zonenplans 2021/22

Bis im Sommer 2020 konnten Gesuche für Änderungen der Nutzungsplanung bei der Gemeinde eingereicht werden. Diese wurden nun eingearbeitet und das Projekt wird fortgesetzt.

Betriebs- und Gestaltungskonzept Kreuzplatz und Emmentalstrasse

Unser Ortskern hat noch viel Potenzial, um sich zu verbessern. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Hauptstrassen, die beim Kreuzplatz zusammenkommen. Die Aufwertung des Ortskerns hat für den Gemeinderat eine hohe Priorität, weshalb die Gemeinde gemeinsam mit dem Kanton mit den Arbeiten für ein «Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Kreuzplatz und Emmentalstrasse» begonnen hat. Dieses hält fest, wie der Verkehr funktionieren soll – also beispielsweise, ob die Kreisel so bleiben wie heute, oder mit welchem Tempo (z.B. Tempo 30) gefahren wird. Das Konzept definiert auch, wie der Strassenraum gestaltet sein soll – zum Beispiel, wie die Strasse begrünt ist. Umgesetzt wird das Konzept dann Stück für Stück über einen Zeitraum von mehreren Jahren oder gar Jahrzehnten.

Im Juni 2021 und Januar 2022 fanden bereits Begleitgruppensitzungen statt. Vertreterinnen und Vertreter der Bevölkerung hatten dabei Gelegenheit, ihre Meinungen und Ideen zu den möglichen Lösungsvarianten einzubringen. Im Verlauf des Frühlings ist eine öffentliche Mitwirkung geplant, damit sich die Bevölkerung zu diesem wichtigen Projekt äussern kann.
Ein Infoanlass findet am 12. Mai 2022, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus statt.

Entwicklungsstrategie Inseli 2040

Das Inseli-Areal soll ein von allen Generationen genutzter Ort für Sport, Begegnung und Freizeit werden. Aufbauend auf das Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK) ist die Gemeinde gemeinsam mit den Akteuren vor Ort bereits seit einer Weile daran, eine Entwicklungsstrategie für das Inseli zu definieren.
Zu diesem Thema fand am 26. Oktober 2021 im Kirchgemeindehaus ein Informationsanlass statt. Die breite Bevölkerung erhielt danach die Möglichkeit, sich in einer Umfrage zur Strategie zu äussern. Eine erste Auswertung werden wir per Ende Februar 2022 kommunizieren.

Weiterentwicklung ehemaliges Schulhaus Gysenstein

Die 8-köpfige Begleitgruppe hat ein Konzept für die zukünftigen gemeinschaftlichen Nutzungen des ehemaligen Schulhauses Gysenstein entwickelt. Dieses wurde Anfang 2022 in einer Fassung fertiggestellt, in der es als nächsten Schritt dem Gemeinderat für die Verabschiedung zur Mitwirkung vorgelegt wird. Als Teil der Mitwirkung wird das Konzept an einer öffentlichen Informationsveranstaltung im Frühjahr 2022 der Bevölkerung präsentiert werden. Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung kann die Bevölkerung ihre Anregungen und Fragen zum Konzept wiederum einbringen.

Aufenthaltsraum Gemeindehaus

Im letzten Chonufinger haben wir Sie darüber informiert, dass der aktuelle Aufenthaltsraum im Gemeindehaus mit nur 17 Quadratmetern dem deutlich gewachsenen Personalbestand der Gemeinde nicht mehr gerecht wird. Die ursprüngliche Absicht war, den Lösungsvorschlag an der Gemeindeversammlung vom 25. November 2021 der Bevölkerung vorzustellen und einen Umsetzungskredit zu beantragen.
Um die favorisierte Lösungsvariante noch detaillierter ausarbeiten zu können, hat der Gemeinderat entschieden, das Geschäft neu an der Gemeindeversammlung vom Juni 2022 zu traktandieren. Daran hält er nach wie vor fest. Weitere Informationen werden wir Ihnen in der Chonufinger-Ausgabe 2/2022 unterbreiten.

Ist mein Bauvorhaben baubewilligungspflichtig oder nicht?

Planen Sie ein Bauvorhaben zu realisieren und sind sich nicht sicher, ob dafür ein Baubewilligungsverfahren erforderlich ist? In solchen Fällen empfehlen wir Ihnen rechtzeitig die Kontaktaufnahme mit der Abteilung Bau (Telefon 031 790 45 25 oder bau@konolfingen.ch) – die Aussagen der Nachbarn, der Kolleginnen oder Kollegen sind letztendlich nicht verbindlich. Durch fundierte und konstruktive Abklärungen können teure und aufwändige Wiederherstellungsverfahren resp. nachträgliche Baugesuche verhindert werden.

Mehr Informationen zu unseren Projekten finden Sie teilweise auf der Webseite: www.konolfingen.ch > Projekte.

Sascha Marti, Leiter Abteilung Bau
(Telefon 031 790 45 72 oder
sascha.marti@konolfingen.ch) oder
Jelena Boronka, stv. Leiterin Abteilung Bau
(Telefon 031 790 45 70 oder
jelena.boronka@konolfingen.ch) stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Elektronisches Baubewilligungsverfahren «eBau»

Ab 1. März 2022 obligatorisch

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern

Mit eBau steht eine zentrale elektronische Lösung zur Abwicklung des Baubewilligungsverfahrens zur Verfügung. Seit Dezember 2019 können Baugesuche bei der Abteilung Bau freiwillig über eBau eingereicht werden.

Gestützt auf den Beschluss des Regierungsrats des Kantons Bern ist die Verwendung von eBau **ab 1. März 2022 obligatorisch**: Das Baugesuch wird im eBau-Portal ausgefüllt. Die Pläne sowie die erforderlichen Beilagen werden ins eBau-Portal hochgeladen und der Gemeinde übermittelt. Das ausgedruckte und unterschriebene Baugesuch, die unterzeichneten Baupläne sowie die unterzeichneten Beilagen sind bei der Gemeinde **zweifach** einzureichen. Dies ist vorderhand nötig, solange das Verwaltungsrechtspflegegesetz (VRPG) noch eine Unterschrift von Hand verlangt.

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Eingabe und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Abteilung Bau

Sommerlinde im Park beim Kindergarten Inseli

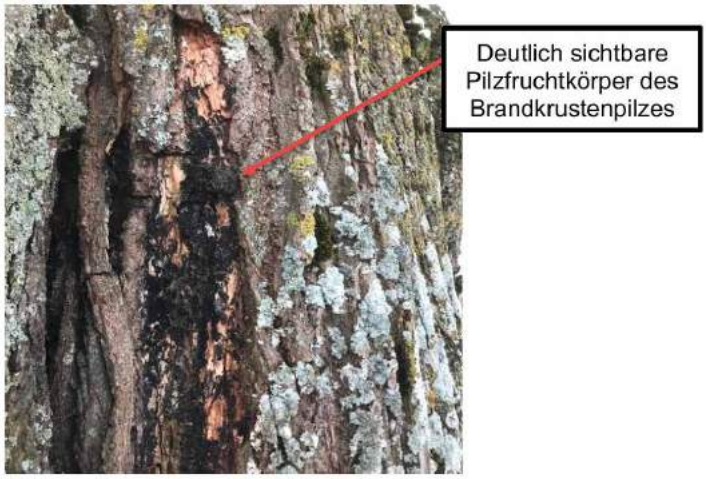
Im öffentlichen Park beim Kindergarten Inseli, welcher zum Verweilen einlädt, wächst unter anderem eine Sommerlinde.

Die jährlichen Unterhaltsarbeiten haben gezeigt, dass deutliche Vitalitätseinbussen sichtbar sind. Diese sind auf absterbende Starkäste und Kronenteile primär im oberen Kronenbereich zurückzuführen. Sicherheitsbedingt mussten diese regelmässig aus der Baumkrone entfernt werden.

Aufgrund des schlechten Zustandes der Sommerlinde wurde ein Gutachten durch einen Baumpflegespezialisten in Auftrag gegeben.

Dem Gutachten kann unter anderem entnommen werden, dass zwischen den Wurzelanläufen und dem Stammfuss ein parasitärer Pilzfruchtkörper entstanden ist. Dieser sogenannte Brandkrustenpilz greift die Starkwurzeln und die Stammbasis an und verursacht einen Faulherd, was zur Zersetzung des Holzes führt. Dies kann zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Standfestigkeit führen.

Zudem sind kleinere und grössere Faulstellen in der gesamten Baumkrone sichtbar. Im oberen Kronenbereich gibt es einen massiven Totholzanteil, was auf ein Zurücksterben der Baumkrone hindeutet.



Aufgrund des aufgeführten Sachverhaltes und da es sich im Park beim Kindergarten Inseli um einen stark frequentierten Ort handelt, wurde beschlossen, die Sommerlinde aus Sicherheitsgründen zu fällen.

Eine Ersatzpflanzung wird im Zusammenhang mit der Umsetzung der Entwicklungsstrategie Inseli 2040 geprüft.

Bei Fragen steht Ihnen Oliver Schüpbach, Fachleiter Liegenschaften, gerne zur Verfügung (Telefon 031 790 45 32).

Eine Gesamtsicht für die Gemeindeliegenschaften

Der Gemeinderat hat im 2021 seine Liegenschaftsstrategie verabschiedet. Diese baut auf den Grundlagen auf, die für die Schulraumplanung erarbeitet wurden. Die darin enthaltene Gesamtsicht deckt die ganze Spannweite der Gemeindeliegenschaften ab: von Schulhäusern über das Schwimmbad und den Alten Bären bis hin zum Werkhof und Landwirtschaftsparzellen.

Grundsätze für eine durchdachte langfristige Entwicklung

Die Strategie legt verschiedene Grundsätze für den Umgang mit den Liegenschaften fest. So beabsichtigt die Gemeinde, ihre eigenen Raumbedürfnisse möglichst in eigenen Liegenschaften zu befriedigen. Der Liegenschaftsunterhalt soll kontinuierlich, proaktiv und effizient erfolgen. Allgemein ist auf eine gute Wirtschaftlichkeit zu achten.

Besonders bedeutsam ist die Weiterentwicklung: diese soll die relevanten Akteure einbeziehen und soziale Aspekte berücksichtigen. Zudem strebt die Gemeinde bei Neubauten und grösseren Sanierungen eine hohe Energieeffizienz an. Ausserdem sollen grundsätzlich nur erneuerbare Energieträger eingesetzt werden.

Aktive Bodenpolitik als Neuerung

Der Gemeinderat hat die Chance genutzt, die Liegenschaftsstrategie auf die Ortsplanung abzustimmen. Konolfingen soll auch in Zukunft ein Ort mit hoher Lebensqualität sein. Dank der optimalen Lage als ÖV-Knotenpunkt und dem grossen Angebot an lokalen Arbeitsplätzen macht es Sinn, dass in Konolfingen ein gewisses Wachstum stattfindet. Dieses soll mit einer durchdachten Siedlungsentwicklung nach innen erfolgen.

Dabei kommt der Gemeinde eine wichtige Rolle zu. Nebst einer aktiven Steuerung als Planungsbehörde kann sie auch als Landeigentümerin entscheidenden Einfluss nehmen. Darum will der Gemeinderat künftig eine aktive Bodenpolitik für ortsplanerisch wichtige Grundstücke betreiben. Ein konkretes Beispiel dafür ist der angestrebte Erwerb der Parzelle Grogg, die derzeit vom Kanton saniert wird. Diese ist ein Schlüsselgrundstück für die Realisierung des Begegnungsraums «Dorfplatz» vom Bahnhof in Richtung Hünigenstrasse.

Schwerpunkte: Schule, Begegnungsorte und Finanzen

Für die nächsten 10 Jahre hält die Strategie Schwerpunkte fest. Im Zentrum steht die Umsetzung der Schulraumstrategie mit dem Ziel, den Kindern ein einheitliches Bildungsangebot zu bieten, das grösstmögliche Chancengerechtigkeit schafft. Der bereits beschlossene Neubau der Schullandschaft Stalden sowie die Erweiterung des Oberstufenzentrums Stockhorn sind die zentralen Projekte in den kommenden Jahren.

Die Gemeinde will aber auch in Begegnungsorte investieren: sowohl bei der Attraktivität der verschiedenen dezentralen Spielplätze als auch beim Inseli-Areal als «Freizeit-Herz» der Gemeinde. Auch die Aufwertung des Ortskerns spielt eine wichtige Rolle.
Mit den geplanten Investitionen ist die Gemeinde gefordert, umsichtig mit den Finanzen umzugehen.

Mehr Informationen

Die ganze Liegenschaftsstrategie zusammen mit den Strategien je Liegenschaft finden Sie auf der Gemeindewebseite unter Online-Schalter > Liegenschaftsstrategie.

Haben Sie Fragen oder Anregungen?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:
Oliver Schüpbach, Fachleiter Liegenschaften
oliver.schuepbach@konolfingen.ch
031 790 45 32
Simon Buri, Gemeinderat Hochbau/Planung
simon.buri@konolfingen.ch
076 588 96 14

Schutz und Rettung

Informationen über Feuerwehr und Zivilschutz
Unter dieser Rubrik möchten wir Ihnen Informationen u.a. von der Feuerwehr Konolfingen und der Zivilschutzorganisation Kiesental mitteilen.

Feuerwehr

Am 1. Dezember 2021 hat das neue Feuerwehrjahr bereits begonnen. Am 3. Dezember 2021 fand ein Infoanlass für Interessierte statt. Am Anlass haben rund 10 Personen teilgenommen. Insgesamt konnten wir sechs Neueintritte aufnehmen, welche zum Teil schon Feuerwehrerfahrung mitbringen.

Im Januar 2022 wurde der Übungsbetrieb wieder aufgenommen. Zudem kam es bereits zu folgenden drei Einsätze (Stand 21. Januar 2022):

9.1.2022, 20.47 Uhr, Konolfingen
Automatische Alarmierung über BMA in Polizeiposten Kreuzplatz.
Räumlichkeiten abgesucht, Liftanlage überprüft. BMA zurückgestellt.
Mittel vor Ort: 17 Angehörige der Feuerwehr, Tanklöschfahrzeug, Einsatzleiterfahrzeug

9.1.2022, 21.25 Uhr, Konolfingen
Automatische Alarmierung über BMA in Polizeiposten Kreuzplatz.
Räumlichkeiten mit Wärmebildkamera erneut abgesucht. BMA zurückgestellt.
Mittel vor Ort: 14 Angehörige der Feuerwehr, Tanklöschfahrzeug, Einsatzleiterfahrzeug

11.1.2022, 10.31 Uhr, Mirchel
Fortgeschrittener Kaminbrand, Rauchentwicklung in Unterdach und Keller.
Schadenplatz signalisiert, Wasserversorgung aufgebaut. Atemschutztrupp eingesetzt, um Keller und Unterdach zu kontrollieren. Sicherungstrupp im Unterdach. Mit Hubretter und Kaminfeger Kaminbrand bekämpft. Gebäude entraucht. Mit Wärmebildkamera Kamin kontrolliert.
Mittel vor Ort: 14 Angehörige der Feuerwehr, Hubretter, Tanklöschfahrzeug, Einsatzleiterfahrzeug, Atemschutzbus

Weitere Informationen und Angaben zu zukünftigen Einsätzen können Sie der Webseite www.feuerwehrkonolfingen.ch entnehmen.

Zivilschutzorganisation (ZSO) Kiesental

Vom 5.–10. Januar 2022 waren rund 40 Zivilschutzangehörige der ZSO Kiesental für den Ski Weltcup in Adelboden im Einsatz. Insgesamt wurden rund 170 Diensttage unter der Leitung der ZSO Niesen für den Verkehrsdienst geleistet.

FEUERWEHR KONOLFINGEN

ZSO KIESENTAL

Statistik über das Feuerwehrjahr 2021

(1.12.2020 bis 30.11.2021)

12	Elementareinsätze	338.5 Stunden
12	Tech. Hilfeleistung	54.0 Stunden
9	Fehlalarme BMA	114.0 Stunden
8	Ölwehr-Einsätze	43.5 Stunden
6	Brände	176.0 Stunden
6	Diverse Einsätze	22.5 Stunden
5	Unfälle	201.0 Stunden

Insgesamt 58 Einsätze mit 949.5 Arbeitsstunden.

Davon Einsätze Tag/Nacht

Tag	(06.00–18.00 Uhr)	34 Einsätze
Nacht	(18.00–06.00 Uhr)	24 Einsätze

Kinderzimmer, Bern

Wir können schön bunt.

OptiMaler GmbH, der Denkmaler

OptiMaler GmbH
Das umweltbewusste Maler- und Gipsergeschäft

Silvio Pfister
eidg. dipl. Malermeister
dipl. Handwerker in der Denkmalpflege FA
Konolfingenstrasse 22
3510 Häutligen
Tel. 031 791 33 58
Mob. 079 677 21 80
www.optimaler.ch
www.denkmaler.ch

Immer à jour: Unsere Online-Menukarte

Besucht uns auf: www.esswerk6.ch

Esswerk6
Barbara Bühlmann und Joël Dussex
Dorfstrasse 6, 3504 Niederhünigen
info@esswerk6.ch | Tel. 031 791 10 52

Esswerk 6
eifach u guet

BRENZIKOFER HOLZBAU AG

Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau bis zur Küche alles aus eigener Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbauag.ch

HGVK
HANDWERKER & GEWERBE VEREIN KONOLFINGEN

Das Konolfinger Gewerbe hat viel zu bieten!

TSCHANZ
Sanitär
Heizung
Solar
www.tschanz-ht.ch
Tschanz Haustechnik GmbH • 3510 Konolfingen • Tel. 031 791 00 10

Markus Zysset
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Wichtrach Tel. 031 781 22 85

Bestattungsdienste

Konolfingen
und Umgebung
seit 1942

Walter Kindler
Konolfingen
Telefon 031 791 22 48
Natel 079 389 58 88

Anton Kohli
Konolfingen
Telefon 031 791 11 64
Natel 079 257 37 51

Sorgfältige Hilfe bei Todesfall

Wasserqualität in Konolfingen

Datum:	3. März 2021 (Chemie) 22. September 2021 (Bakteriologie und Chlorothalonil)
Gemeinde:	Konolfingen
Ortsteil/Druckzone:	ganzes Gemeindegebiet
Bakteriologische Beurteilung:	einwandfrei
Gesamthärte:	33.5°fH
Nitratgehalt:	17.8 mg/l
Metaboliten von Chlorothalonil M4 (R471811):	< 0.1 µg/l (Obere Zone, Dorfzone) < 0.11 µg/l (untere Zone)
M12 (R417888):	< 0.1 µg/l (alle Zonen)
Herkunft des Wassers:	Grund- und Quellwasser
Behandlung des Wassers:	UV-Entkeimung
Weitere Auskünfte:	www.waki.ch oder Tel. 031 790 39 30

Legende

Einwandfreie Bakteriologie: Kein Nachweis von Enterokokken und Escherichia coli; höchstens 300 KbE (koloniebildende Einheiten) von aeroben mesophilen Keimen pro 100 ml.

Gesamthärte: 0–15° fH (französische Härtegrade) = weiches Wasser
15–25° fH = mittelhartes Wasser
über 25° fH = hartes Wasser

Nitratgehalt: Toleranzwert beträgt max. 40 mg/l (gemäss Trinkwasserverordnung TBDV).

Metaboliten von Chlorothalonil: Gemäss Weisung Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) vom 14.9.2020 gilt für alle Abbauprodukte (Metaboliten) des Fungizids Chlorothalonil der Grenzwert von 0.1 µg/l.

Wasserherkunft: Eine eindeutige Zuordnung zu Quellgebiet/Grundwasservorkommen ist aufgrund von Mischwasser in den meisten Fällen nicht möglich.

Wasserbehandlung: Die UV-Entkeimung geschieht vorsorglich und nicht aufgrund von akuten bakteriologischen Beeinträchtigungen.

Für die Wasserqualität in den öffentlichen Versorgungen der WAKI-Gemeinden ist der Wasserverbund Kiesental zuständig. Er prüft diese regelmässig anhand von Selbstkontrollen (bakteriologische Qualität), welche ergänzt werden durch Kontrollen ausgewählter chemischer Parameter und von Pestizidrückständen durch ein zertifiziertes Labor (aquatest, Uetendorf). Grundlage für die obigen Angaben bilden die erwähnten Laboruntersuchungen. Weitere Angaben über die Wasserqualität finden Sie jederzeit unter www.waki.ch.

Gemäss Art. 5 der Trinkwasserverordnung (TBDV, SR 817.022.11) des Bundes besteht die Pflicht, die Zwischen- oder Endabnehmerinnen und -abnehmer mindestens einmal jährlich umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

Die Information kann beispielsweise über die Homepage der Gemeinde, über den Anzeiger oder das Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgen.

WASSERVERBUND KIESENTAL

Zum Stand des Hochwasserschutzes an der Chise

Unterhalt und Ausbau von Gewässern haben sich geändert

Insbesondere das Hochwasser vom Juli 1977 ist manchen Bewohnerinnen und Bewohnern im Tal der Chise noch in Erinnerung. Es hat in den Gemeinden vielfältige Planungsaktivitäten zum Schutz vor solchen Hochwassern ausgelöst. Realisiert wurden davon jedoch als grössere Ausbauten nur Projekte in Herbligen und Oppligen in den 80er-Jahren.

Seither hat sich bei Unterhalt und Ausbau von Gewässern manches geändert. Mit dem kant. Wasserbaugesetz von 1989 wurde der Gewässerunterhalt und -ausbau zu einer Gemeindeaufgabe. Ökologische Aspekte sind immer mehr in den Vordergrund gerückt worden. Einen Bach einfach zu begradigen und zwischen zwei Mauern zu zwängen, ist heute undenkbar (nicht genehmigungsfähig). Zudem sind die Anforderungen an Abklärungen und Planungen gerade bei Hochwasserschutzmassnahmen massiv gestiegen.

Auf Intervention von Gemeinden und Regierungsstatthalteramt Konolfingen hat die Region Kiesental anfangs der 80er-Jahre einen «Chisebach-Ausschuss» gebildet und mehrere Anläufe genommen, um den Hochwasserschutz entlang der Chise zu koordinieren. Diese Versuche wurden jedoch mit den neuen Anforderungen an den Wasserbau «überladen» und stiessen auf Widerstand, bei den Anstössern hauptsächlich aufgrund des Landbedarfes und bei den Gemeinden wegen den hohen Kosten.

In den Jahren 2000 bis 2003 ist unter der Federführung des kant. Tiefbauamtes und in Absprache mit dem Chisebach-Ausschuss, in welchem alle Gemeinden mit Anstoss an die Chise vertreten waren, das Hochwasserschutzkonzept (HWSK) Chise entstanden. Auf der Grundlage von umfangreichen Erhebungen zur Rekonstruktion von vergangenen Hochwasserereignissen und Niederschlagsmodellen, wurden Gefahrenkarten erstellt: Die Häufigkeit der Überflutung und Intensität (Wassermenge) wurden verschiedenen Gefahrenstufen zugeordnet. Davon ausgehend wurden verschiedene Schutzziele definiert: Je mehr Gebäude und Infrastrukturanlagen (Strassen, Eisenbahn, etc.) betroffen sind, umso höher die Schutzziele und je weniger materielle Werte wie etwa natürliche Überflutungsgebiete (Möser) und Wald/Landwirtschaftsland, umso tiefer die Schutzziele. Diese Zuordnung erfolgte nicht willkürlich, sondern aufgrund von Vorgaben von Bund und Kanton für Hochwasserschutzmassnahmen.

Massnahmen HWSK Chise von 2003

Die daraus abgeleiteten Massnahmenvorschläge folgten aus der Erkenntnis, dass bei Niederschlagsereignissen die Niederschlagsmengen durch künstliche Rückhalte möglichst oberhalb der wichtigsten Siedlungsgebiete zurückgehalten und folglich mit einer gewissen Verzögerung wieder in den Bach eingeleitet werden sollen. Weder Zäziwil noch Konolfingen oder Kiesen waren in der Lage, die ständig steigenden und immer schneller auftretenden Wassermassen der Chise in ihren Siedlungsgebieten aufzunehmen. Abklärungen haben ergeben, dass für einen optimalen Hochwasserschutz im Groggenmoos (zwischen Bowil und Zäziwil) ein künstlicher Rückhalt von mindestens 150'000 m³ und im Hünigenmoos ein solcher von mindestens 320'000 m³ erforderlich war. Aus Gründen der Eingriffe in die Landschaft wurden im Hünigenmoos zwei Auffangbecken vorgeschlagen. Rückhalte an den Seitbächen wurden als nicht zweckmässig beurteilt, wegen den tiefen Geländeeinschnitten und den sehr hohen Dämmen bzw. zu geringen Rückhaltemengen.

Mit diesen beiden Kernstücken des HWSK Chise kann der Durchfluss der Chise in Zäziwil auf 6 m³/sec, in beiden Gewässern von Konolfingen auf mind. 10–13 m³/sec und in Kiesen auf 28 m³/sec begrenzt werden. Damit war ein Konsens gefunden und die Gemeinderäte von sämtlichen Anstössergemeinden an die Chise haben dem HWSK Chise im 2003 zugestimmt.

Wasserbauverband Chisebach

Seither werden auf dieser Grundlage Projekte (sog. Wasserbaupläne) erarbeitet. Der Rückhalt im Groggenmoos mit einem maximalen Volumen von 220'000 m³ ist abgeschlossen und seit November 2014 in Betrieb. Die Wasserbaupläne für Konolfingen sowie Kiesen (inkl. Herbligen und Oppligen) wurden im November 2021 öffentlich aufgelegt. Aufgrund von Schäden an den Bachmauern (und weil in diesem Bereich gegen ein aufgelegtes Projekt im 2013 keine Einsprachen eingingen) wurde in Kiesen ein Teilprojekt von rund 170 m Länge im 2019/2020 zusammen mit einer neuen Brücke über die Staatsstrasse realisiert.

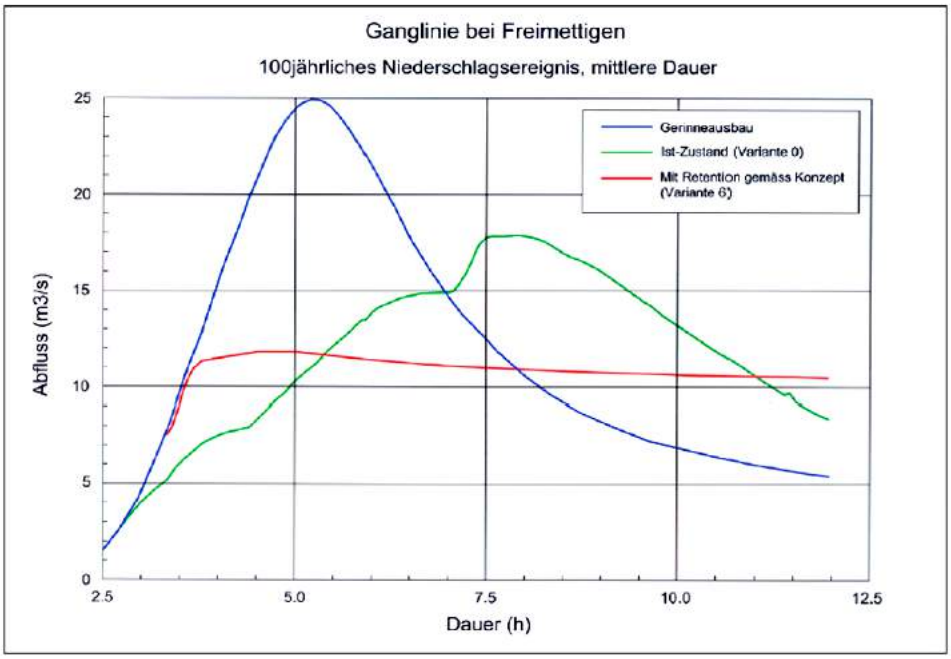
Nach langwierigen Vorarbeiten haben die Gemeindeversammlungen von Bowil bis Kiesen der Gründung des Gemeindeverbandes «Wasserbauverband Chisebach» im Jahr 2007 zugestimmt. Es war allen klar, dass der Hochwasserschutz nur in enger Kooperation realisiert werden kann. Nicht zuletzt deshalb, weil die Massnahmen am Oberlauf der Chise (künstliche Rückhalte) besonders den Gemeinden am Unterlauf zugute kommen. Weiter wurde dem Wasserbauverband auch der gesamte Wasserbau, also auch der Unterhalt an der Chise und den wichtigsten Zuflüssen – in der Regel bachaufwärts, bis zum ersten Kiessammler – übertragen.

Rückhalt im Hünigenmoos

Im Jahr 2006 wurde mit der Planung eines Rückhaltes im Hünigenmoos begonnen. Nach mehreren Informationsanlässen (Mitwirkungen) wurde das Projekt im 2013 aufgelegt. Mit den 2 Rückhaltebecken können bei einem Hochwasser bis zu 330'000 m³ zurückgehalten und max. 10 bis 13 m³/sec durch das Siedlungsgebiet von Konolfingen gelassen werden. Weiter war vorgesehen, den Hünigenbach im unteren Bereich ebenfalls in diesen Rückhalt umzuleiten, um diesen in die Regulierung durch das Wehr einzubeziehen.
Die betroffene Landwirtschaft sollte in mehrerlei Hinsicht von den Folgen dieser Hochwasserschutzmassnahmen entlastet werden: Durch

- einen Realersatz (der Wasserbauverband hat im Hünigenmoos und im Konolfingermoos rund 10 ha Land erwerben können);
- eine Landumlegung, welche der besseren Bewirtschaftung dienen sollte;

Tagesganglinie Chiseabfluss bei Freimettigen gemäss 3 verschiedenen Szenarien



Quelle: Tiefbauamt/Region Kiesental, Hochwasserschutzkonzept (HWSK) Chise, 2003

- eine Verlegung der Chise in die Talsohle, wodurch die überfluteten Flächen schneller entwässert werden können als dies heute der Fall ist, wo das Wasser zuweilen tagelang liegen bleibt;
- eine Entschädigung der Ertragsausfälle und Kulturlandschäden im Ereignisfall.

Landwirte aus Niederhünigen und Mirchel haben sich jedoch von Beginn weg gegen diesen Hochwasserschutz zur Wehr gesetzt, sie fanden diesen übertrieben und unnötig, vielmehr sollten die Wassermassen durch die Siedlungsgebiete von Konolfingen und weiter südlich gelegene Dörfer mit Ausbauten abgeleitet werden. Ihre Beschwerde gegen das von der Baudirektion bewilligte Projekt hatte teilweise Erfolg. Das Verwaltungsgericht befand nämlich im 2017, dass der neue Strassendurchlass beim Mühlebach (Emmentalstrasse, Konolfingen) in das Projekt einzurechnen war, wodurch Kosten von über CHF 10 Mio. erreicht wurden, welches den Schwellenwert für die Erstellung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) bzw. eines Umweltverträglichkeitsberichtes (UVB) darstellt. Und weiter befand das Verwaltungsgericht, dass die Bewilligung für den Rückhalt gemäss der Gesetzgebung des Bundes für Stauanlagen im Gegensatz zum Vorgehen im Groggenmoos, vor der Bewilligung des Wasserbauplanes einzuholen war.

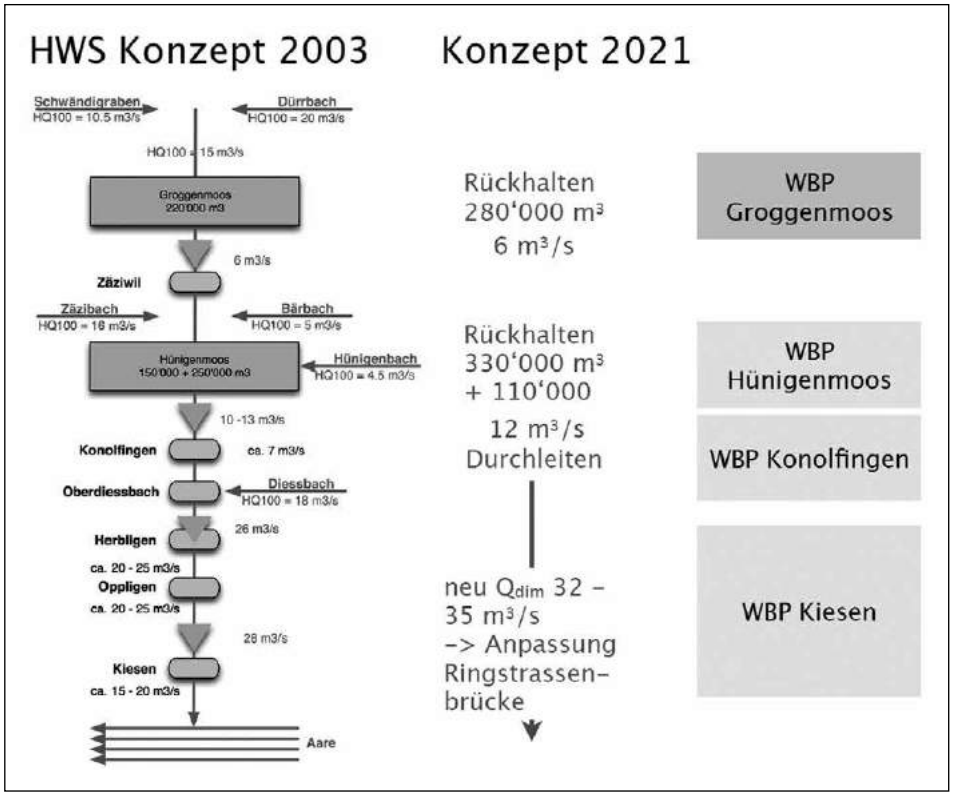
Nachdem auch das Referendum gegen den Kreditbeschluss des Wasserbauverbandes für das Projekt im Hünigenmoos über CHF 12.1 Mio. mit über 1'000 Unterschriften im Sommer 2015 erfolgreich war, hat der Vorstand des Wasserbauverbandes beschlossen
- die UVP/UVB wird für sämtliche Massnahmen HWSK Chise nachgeholt;
- alle Projekte im Zusammenhang mit dem Rückhalt im Hünigenmoos (Wasserbauplan Mühlebach, Mirchel) werden zurückgestellt;
- sobald für die Massnahmen HWSK Chise bewilligte Projekte vorliegen, wird den Gemeindeversammlungen bzw. Urnenabstimmungen sämtlicher Mitgliedergemeinden ein Gesamtkredit für alle diese Massnahmen unterbreitet.

Zum aktuellen Stand der Massnahmen HWSK Chise

In den letzten Jahren wurde mit aufwendigen Abklärungen und Projektergänzungen für alle Hochwasserschutzmassnahmen an der Chise eine UVP/UVB erstellt und durch die zuständigen Fachstellen des Kantons vorgeprüft.

Für den Rückhalt im Hünigenmoos wurden mit einem Ausführungsprojekt (vor der Baubewilligung!) vertiefte Abklärungen gemacht. Die zuständige Fachstelle, das Amt für Wasser und Abfall (AWA) hat jedoch eine Genehmigung nach der Stauanlagengesetzgebung aufgeschoben mit Bedenken gegen mögliche Setzungen des Längsdammes (entlang der Emmentalstrasse in Konolfingen), weil dieser teilweise auf Anschlussleitungen und dem Hauptsammelkanal der ARA (Entwässerung von Liegenschaften nördlich der Emmentalstrasse) zu liegen kommt.

Anpassungen am HWSK Chise von 2003 aufgrund von aktuellen Niederschlagsauswertungen



Quelle: Flussbau AG, 2021

Das Tiefbauamt hat eine Aktualisierung der hydrologischen Studie (Bestimmung der Niederschläge und der daraus resultierenden Abflüsse) aus dem Jahr 2002 veranlasst. Nach der Erweiterung der Niederschlagsmessungen für den Zeitraum der letzten 20 Jahre hat sich herausgestellt, dass das Rückhaltevolumen im Hünigenmoos für ein 100-jährliches Hochwasser (Schutzziel gemäss kantonalen Vorgaben) von 330'000 m³ auf 440'000 m³ erhöht werden muss.

Der Vorstand des Wasserbauverbandes hat deshalb im August 2021 beschlossen, die Konsequenzen dieser neuen Vorgaben für die beiden Projekte in Kiesen und Konolfingen zu überprüfen und das Projekt im Hünigenmoos anzupassen, inkl. die Verschiebung des Längsdammes, so dass dieser nicht mehr auf ARA-Leitungen zu liegen kommt, und hat dafür einen Kredit von insgesamt CHF 860'000 bewilligt (bis zur Genehmigung der Wasserbaupläne).
Auf eine Landumlegung wird hingegen verzichtet, da diese die freiwillige Gründung einer Umlegungsgenossenschaft erfordert, was als unrealistisch bezeichnet wird.
Ebenfalls berücksichtigt wird eine Aktualisierung der Niederschlagsintensitätskarten von Mirchel bis Kiesen aus dem Jahr 2004. Diese sind bei Überflutungen nach dem «Netto-Prinzip» vorgegangen, d.h. einmal ausgetretenes Wasser wird bachabwärts nicht mehr berücksichtigt. In neueren Gefahrenkarten wird dieses ausgetretene Wasser jedoch wieder berücksichtigt, weil es ja weiter bachabwärts wieder in den Bach gelangt («Brutto-Prinzip»).

Die öffentliche Auflage der Wasserbaupläne Kiesen (inkl. Herbligen/Oppligen) erfolgt im November 2021.
Das Projekt Hünigenmoos wird ab sofort bis im Frühling 2023 überarbeitet, inkl. die Nachweise für die Genehmigung gemäss Stauanlagengesetzgebung. Anschliessend wird dieser Wasserbauplan ebenfalls öffentlich aufgelegt.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Gemeinderates von Niederhünigen hat der Wasserbauverband eine Machbarkeitsstudie für einen Rückhalt «Graben», oberhalb des Siedlungsgebietes von Niederhünigen in Auftrag gegeben. Nachdem Niederhünigen seine Gefahrenkarte angepasst hat, kann diese Studie demnächst abgeschlossen werden. Jedoch dürfen diese Ergebnisse nicht überbewertet werden, sie haben auf die Massnahmen HWSK Chise nur einen geringen Einfluss, etwa bei der Frage, ob der Hünigenbach im Rahmen dieser Massnahmen verlegt werden muss oder nicht.

Wasserbauverband Chisebach,
im Oktober 2021

Sektion Bern

Mit guten Winterreifen trotz Schnee und Eis sicher unterwegs. (Foto: TCS)

Sicher unterwegs im Winter

Fahren im Winter birgt verschiedene Herausforderungen. Schlechte Sicht und nasse, rutschige Fahrbahnen können zu prekären Situationen führen. Einige Tipps helfen, um trotzdem sicher unterwegs zu sein.

Wichtig für eine sichere Fahrt im Winter

- Freie Sicht
- Winterausrüstung im Auto überprüfen
- Auf gute Sichtbarkeit achten
- Gute Winterreifen
- Gepäck im Auto fixieren
- Längeren Bremsweg beachten (auch mit Allrad)

Mehr zum Thema unter tcsbe.ch

Gute Reifen machen einen grossen Unterschied – besonders bei schwierigen Verhältnissen. Allrad-Antrieb ist dabei kein Ersatz für Winterreifen, denn das Brems-Verhalten ist dasselbe wie bei anderen Antrieben.

Gepäckstücke sollten im Auto stets gut gesichert und maximal bis zur Oberkante der Rücksitzlehne in den Kofferraum geladen werden. Starre und schwere Gegenstände, wie etwa Skischuhe oder Schalenkoffer, in den Koffer- oder Fussraum. Bei Dachboxen ist zu beachten, dass sich diese auf das Fahrverhalten eines Fahrzeugs auswirken (Kurvenfahrt, Höhe in Parkhäusern).

Eine gute Sicht ist wichtig: Deshalb vor der Abfahrt Scheiben, Leuchten und Rückspiegel von Schnee und Eis befreien. Gleiches gilt für die Sensoren der Fahrassistenzsysteme, damit sie ihrer Aufgabe nachkommen können.

Wer sichergehen will, dass sein Fahrzeug für den Winter gut gerüstet ist, kann auch einen Wintercheck in einem der Technischen Zentren des TCS durchführen lassen. Dabei werden alle wichtigen Elemente an einem Auto auf ihre Wintertauglichkeit hin überprüft – wie Räder, Reifen Aufhängung, Lenkung, Motor, Kühlsystem, Scheibenwischer, Lüftung, Batterie, Beleuchtung und das elektrische System.

In der dunklen Jahreszeit wird, wer zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs ist, oft erst spät gesehen. Deshalb unbedingt auf helle, reflektierende Kleidung und Beleuchtung achten. Und wenn die Strassenverhältnisse sehr schlecht sind, z.B. wegen Schneefall, ist es sicherer, vom Velo auf andere Verkehrsmittel umzusteigen.

Für die Winterlagerung sollten E-Bike-Akkus übrigens getrennt vom E-Bike, mindestens halbvoll geladen in einem trockenen Raum zwischen 10 und 20°C aufbewahrt und etwa alle zwei Monate nachgeladen werden.

Generell gilt für alle Personen im Strassenverkehr: Bei schlechten Strassenverhältnissen unbedingt ausreichend Zeit einrechnen, um gefährliche Situationen wegen Zeitdruck zu vermeiden.

Weiterführende Links

https://www.tcs.ch/de/kurse-fahrzeugchecks/fahrzeugkontrollen/winter-test.php?sp=/de/der-tcs/sektionen/bern/
https://www.tcs.ch/de/testberichte-ratgeber/tests/reifentests/winterreifen-getestet.php
https://www.tcs.ch/de/der-tcs/presse/medienmitteilungen-2021/wintertipps-21.php

Bahnhof Konolfingen, Verkehrssituation Langsamverkehr

Die Verkehrsführung am Bahnhof hat sich mit dem Umbau der SBB für die Fussgänger und Fahrradfahrer grundlegend geändert. Teilweise entstehen gefährliche Situationen, die sich aus Unwissen oder alten Gewohnheiten ergeben.

Verbindung Kreuzplatz–Bahnhofplatz–Burgdorfstrasse

- **Fussgänger**

  In beiden Richtungen ist die Unterführung beim Bahnhof, die auch zu den Zügen führt, zu benützten. Gehbehinderte, Kinderwagen, Rollstühle etc können den Lift benützen. Diese Unterführung ist als öffentlicher Weg die ganze Nacht beleuchtet, die Gemeinde hat sich am Bau beteiligt.

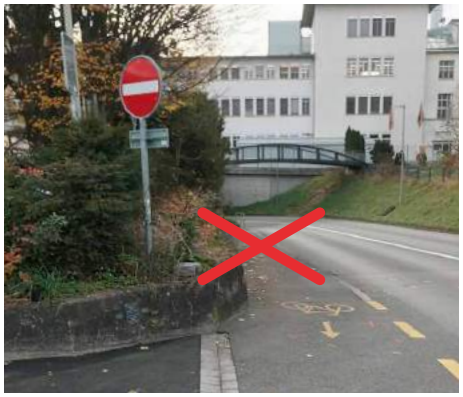
- **Fahrradfahrer**

- Aufwärts, Kreuzplatz–Burgdorfstrasse: Über die alte Unterführung und das ehemalige Trottoir zum Bahnhofplatz.

- Abwärts; Burgdorfstrasse–Kreuzplatz, auf der Fahrbahn mit dem übrigen Verkehr in Richtung Kreisel. Die Benützung der alten Unterführung ist verboten und sehr gefährlich.

Alte Unterführung, nur für Fahrradfahrer, **Aufwärts**

Trottoir/alte Unterführung, für Fussgänger und Fahrräder **Abwärts** gesperrt



Mooshausstrasse 1 (Grube)
Die Zufahrt für Autos und LKW ist über den Bahnhofparkplatz. Fussgänger und Fahrradfahrer können das öffentliche Wegrecht Mooshausstrasse–Bahnhof benützen.

Das Parkieren bei den Pollern Seite Mooshausstrasse ist nicht erlaubt, da es den Langsamverkehr stark behindert.

Wie sicher wohnen Sie?

Zuhause prüfen und Stürze verhindern
Zu Hause passieren jedes Jahr rund 260'000 Unfälle. Fast die Hälfte davon sind Stürze. Es lohnt sich also, die eigenen vier Wände unter die Lupe zu nehmen und für Sicherheit zu sorgen. Bereits mit einfachen Massnahmen lässt sich das Sturzrisiko reduzieren. Der erste und vielleicht offensichtlichste Tipp: Stolperfallen beseitigen. Räumen Sie lose Kabel, herumliegende Schuhe, Spielsachen und andere Gegenstände weg.

Die wichtigsten Tipps:

- Stolperfallen beseitigen
- Teppiche mit Gleitschutzmatten unterlegen
- Anti-Rutschbänder an Treppenstufen anbringen
- In Lampen hellere Leuchtmittel einsetzen
- Standfeste Möbel verwenden

Christian Moser
Sicherheitsdelegierter Gemeinde Konolfingen
Telefon: 031 791 15 15
E-Mail: msck@bluewin.ch

bfu bpa upi
bfu.ch

Kanton Bern Steuern
Canton de Berne Impôts

Steuererklärung vollständig elektronisch einreichen – **auch Belege!**

Wussten Sie, dass Sie **Belege elektronisch einreichen** können und Sie nicht per Post einschicken müssen? Klicken Sie auf «**Beleg hinzufügen**» und wählen Sie zwischen:

Per Smartphone

Wenn Sie Papierbelege haben und diese nicht scannen können, dann fotografieren Sie die **Belege mit** Ihrem **Smartphone** und laden Sie sie hoch.

Per Computerablage

Haben Sie Ihre Belege als PDF auf Ihrer **Computerablage** abgespeichert? Dann wählen Sie die Dokumente aus und laden Sie diese hoch.

Weitere Vorteile von BE-Login

- Steuererklärung vollständig elektronisch freigeben und einreichen
- eSteuerauszug hochladen
- Verschlüsselte Datenübertragung
- Steuererklärung für Dritte ausfüllen: z. B. für Ihre Eltern und als Treuhänder/-in oder als Organisation für Ihre Kunden und Kundinnen
- Stand der Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen abfragen
- Einzahlungsscheine bestellen
- Einsprachen online einreichen

Mit der «Demoversion» können Sie das Online-Ausfüllen sowie den Beleg-Upload unverbindlich ausprobieren!

Informationen finden Sie unter **www.taxme.ch**

Neuerungen im Rotkreuz-Fahrdienst ab 1.1.2022

Beim Rotkreuz-Fahrdienst der Region Emmental einer wichtigen Entlastungsdienstleistung für ältere und in der Mobilität eingeschränkte Menschen, sind ab dem 1.1.2022 verschiedene Neuerungen geplant. Dazu zählen unter anderem die Vereinheitlichung der Tarife im gesamten Kanton Bern, die Rechnungsstellung sowie die Einführung einer mobilen App für die Fahrer/-innen. Auf diese Weise wird der administrative Aufwand reduziert und die Transparenz bei den Tarifen gewährleistet.

Der Rotkreuz-Fahrdienst des SRK Kanton Bern ist ein viel genutztes und wichtiges Entlastungsangebot für ältere und mobil eingeschränkte Personen. In den vergangenen Jahren, insbesondere im Zuge der Coronapandemie, ist die Nachfrage nach dieser Dienstleistung stetig gestiegen. Parallel dazu haben sich der administrative Aufwand und die damit verbundenen Kosten erhöht. Um die Prozesse innerhalb des Rotkreuz-Fahrdienstes zu optimieren, werden ab Januar 2022 verschiedene Neuerungen vorgenommen.

Rotkreuz-Fahrdienst

Nur noch eine Telefonnummer für die Region Emmental
034 422 00 35

Erweiterte Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8.00 – 11.30, 13.30 – 16.00 Uhr

Eine E-Mail-Adresse für Ihre Anliegen
fahrdienst-emmental@srk-bern.ch

Weitere Infos: srk-bern.ch/fahrdienst

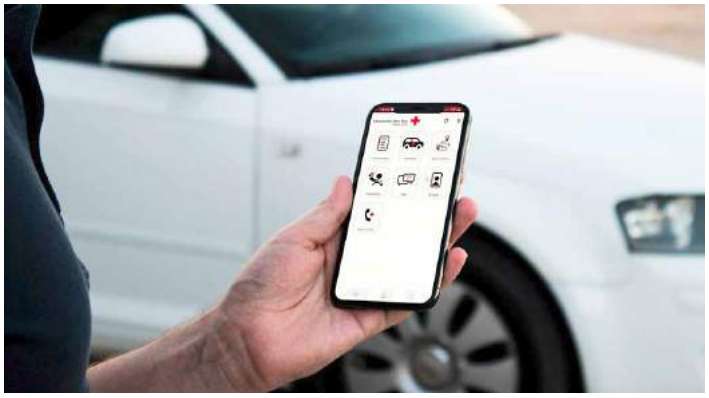
Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Canton de Berne Kanton Bern

Einheitliche Tarife und Sozialrabatt

Mit der einheitlichen Tarifstruktur in allen Regionen des Kantons Bern werden Arbeitsabläufe sowie die überregionale Zusammenarbeit vereinfacht. Die Fahrgäste erhalten einen Flyer mit allen geplanten Neuerungen. Zudem werden die festgelegten Tarife auf der SRK-Website publiziert. Menschen mit einem geringen Einkommen, beziehungsweise Bezüger/-innen von Ergänzungsleistungen oder Sozialhilfe, welche sich aufgrund einer angespannten finanziellen Situation den Tarif nicht leisten können, erhalten vom SRK Kanton Bern auf Antrag einen Sozialrabatt.

Rechnungsstellung der Fahrten

Ab 1.1.2022 entfällt in allen Regionen die Barzahlung am Ende einer Fahrt. Neu erhalten die Fahrgäste am Monatsende eine Sammelrechnung. So können alle offenen Kosten in einem Zug gezahlt werden.



Einführung von mobiler Fahrdienst-App

Um die Kommunikation zwischen den freiwilligen Fahrer/-innen und den Einsatzleitenden beim Rotkreuz-Fahrdienst zu erleichtern, wird eine mobile App eingeführt. Die Applikation ist leicht zu bedienen

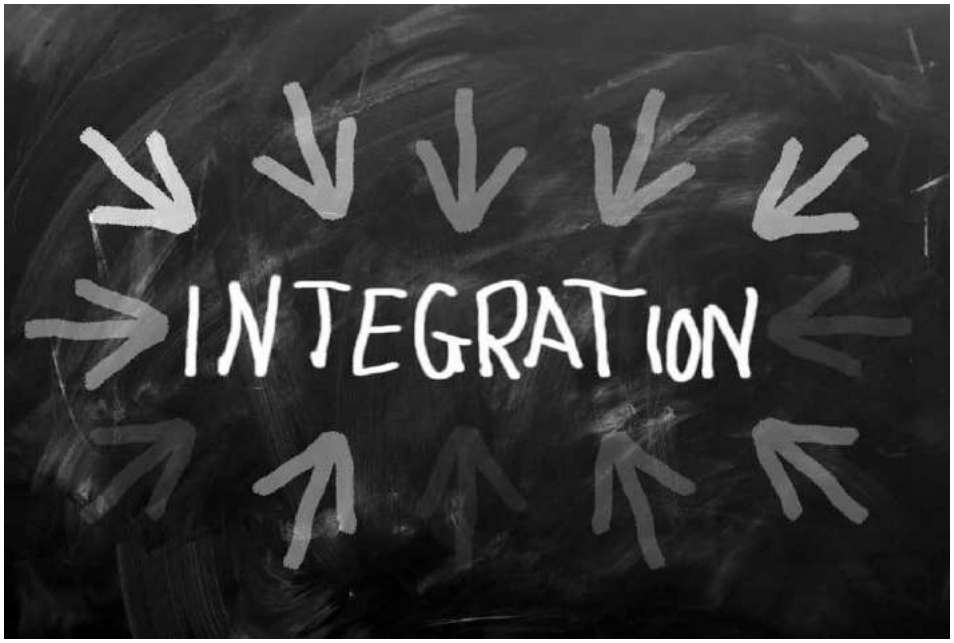
Gemeinde Konolfingen, Fachkommission Integration

Jahresbericht 2021

Das Jahr 2021 war bei uns, wie überall, geprägt von Covid-19. So hatten wir Zeit, uns Gedanken über die Fachkommission und ihre Aufgaben zu machen. Für das neue Jahr gibt es einige Änderungen und neue Angebote.

Um die Integration der Migranten*innen zu fördern und zu unterstützen wird der Ikut auf das Jahr 2022 erweitert. Da der Verein Mosaik zurzeit nicht aktiv ist, hat die Fachkommission Integration entschieden, die interkulturellen Treffen neu jeden Mittwochnachmittag anzubieten. Einmal im Monat ist der Ikut wie bis anhin nur für Frauen und Kinder offen, an den anderen Mittwochen sind alle Interessierten zu den interkulturellen Treffen eingeladen um sich auszutauschen, Kaffee zu trinken, etwas Kreatives zu machen usw. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie vorbeikommen, um sich mit Menschen aus aller Welt zu treffen und Begegnungen zu ermöglichen.
Die interkulturellen Treffen finden in den Räumlichkeiten der BewegungPlus an der Burgdorfstrasse 10 in Konolfingen, jeweils mittwochs von 14.00–17.00 Uhr, statt.
Informationen unter: www.bern-ost.ch, im Anzeiger Konolfingen unter «Was louft ir Region?» und im Chonufinger. Ausserdem liegen in der Gemeindeverwaltung Flyer auf.

Leider müssen wir uns auch von Mitarbeitern verabschieden. Christine Bläuer, als Leiterin des Ikuts trat auf Ende 2021 zurück. Christine Bläuer stiess im April 2010 zum Ikut-Team und übernahm 2011 die Leitung. Mit viel Engagement und mit einem enormen Netzwerk ausgestattet hat sich Christine all die Jahre im Ikut für das Wohl von Migrantinnen und ihren Kindern eingesetzt. Unzählige Frauen und Kinder verdanken ihr und dem ganzen Ikut-Team ein wenig Hoffnung, Freude und gesellige, lehrreiche Nachmittage. Dafür bedanken wir uns, auch im Namen all dieser Frauen ganz herzlich bei dir, Christine. Wir wünschen dir alles Gute!
Ebenfalls verlässt uns Monique Moser. Sie betreute die Adresslisten, entwarf die Einladungen und machte den ganzen Versand für den Ikut. Dir Monique, sagen wir herzlichen Dank für deine Arbeit, die du während 9 Jahren für den Ikut geleistet hast.
Neu übernimmt ab Januar 2022 Irena Masoud die Leitung des Ikuts. Sie arbeitet schon seit mehreren Jahren im Ikut-Team mit und hat jeweils einen grossen Teil des Kreativangebots gestaltet. Wir freuen uns ausserordentlich, Irena Masoud als Leiterin zu begrüssen und wünschen ihr einen guten Start.



Interkulturelle Treffen

Die Pandemie bestimmte auch bei uns im Interkulturellen Treff den Ablauf! Erst im August war es uns möglich, einen ersten Nachmittag zu organisieren. Das bewährte Bräteln fand diesmal an der Burgdorfstrasse (Lokalität BewegungPlus) statt, weil der Umbau bei der Kath. Kirche nun im Gange ist und wir die kommenden Monate zentral, mitten im Dorf die neuen Lokalitäten benutzen dürfen. Auf alle Fälle warteten diverse Frauen und Kinder verschiedenster Nationalitäten darauf, mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen. So verliefen auch die kommenden Monatstreffen, wo wir uns mit Abstand halten und Maske tragen beim Basteln austauschen konnten. Es ist ein generelles Bedürfnis, dass solche monatlichen Zusammenkünfte weiterhin stattfinden können. Unser letzter Treff – das Weihnachtsfenster – fand draussen statt. Einige Passanten waren gerade auf dem Weg zu einem Impftermin oder zum Zahnarzt und hatten deswegen wenig Zeit, für einen Tee mit Gebäck. Dennoch verlief der Nachmittag durchwegs positiv! Nun hoffen wir auf eine entspanntere Lage in unserem 20igsten Ikut-Jahr 2022! Übrigens, das Jubiläum feiern wir im Herbst mit einem Fest. (B. Gross)

Projekte/Kurse

Unser Hauptprojekt für das nächste Jahr ist die Erweiterung der Ikut-Treffen auf jeden Mittwochnachmittag. Wir werden versuchen, die Ausgestaltung des Programms den Bedürfnissen der Migranten*innen bestmöglich anzupassen. Vieles wurde angedacht, so zum Beispiel auch das Angebot eines Mittagstisches. Zur Bedarfsabklärung sind regelmässige Evaluationen der Angebote und Wünsche geplant.

Weiterbildung

Die Fachkommission Integration und das Ikut-Team macht jedes Jahr eine Weiterbildung. In diesem Jahr besuchten wir Multimondo in Biel (Kompetenzzentrum für Integration in der Region Biel-Seeland-Berner Jura). Da hatten wir einen Einblick in die interkulturelle Leihbibliothek mit Medien in mehr als 35 Sprachen.

Mitglieder der Kommission

Veronika Kurmann-Kramis, Präsidentin,
Vertreterin kath. Kirchgemeinde Konolfingen
Miriam Gurtner, Gemeinderat Ressort Soziales
Irena Masoud, Leiterin Ikut (neu)
Hildegard Caduff, Vertreterin reformierte Kirchgemeinde, Finanzen
Monika Loosli, Vizepräsidentin, Öffentlichkeitsarbeit, Sekretariat
Taisiya Sultanova, Vertreterin der fremdsprachigen Bevölkerung, Kurse/Weiterbildung
Lisa Schenk, Vertreterin Bevölkerung, Kurse/Weiterbildung

Bei der Integration von Menschen in unserer Gemeinde sind wir auf freiwillige, interessierte Menschen angewiesen, die sich engagieren wollen. Falls Sie Interesse haben im Integrationsbereich mitzuwirken, können Sie sich bei der Fachkommission Integration gerne melden.

Ein herzliches Dankschön geht an alle Kommissionsmitglieder und an die Frauen, die sich im Interkulturellen Treffpunkt engagieren; sie alle leisten während des ganzen Jahres einen grossen, wertvollen Beitrag zur Integration von Menschen.

Konolfingen, 12. Januar 2022

Veronika Kurmann-Kramis
Präsidentin

Bibliothek Konolfingen

Kreuzplatz 1
031 791 24 94
www.bibliothek-konolfingen.ch

Kommen Sie vorbei und schauen Sie rein!
Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten

Montag	15.00–19.00 Uhr
Mittwoch	15.00–17.00 Uhr
Donnerstag	15.00–17.00 Uhr
Freitag	17.00–20.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Während den Schulferien
nur Montag und Mittwoch offen!

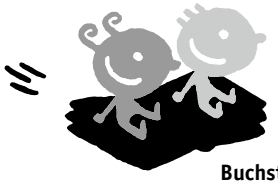
Gschichte- u Märlistunde i dr Bibliothek Chonufinge

für Kinder ab ca. 4 Jahren

Gschichtestund

Mittwoch	9. März	14.15–14.45 Uhr mit Evelyn Scheiben
Freitag	25. März	16.00–16.30 Uhr mit Esther Gertsch
Mittwoch	27. April	14.15–14.45 Uhr mit Esther Gertsch

Eintritt frei



Buchstart
Né pour lire
Nati per leggere
Naschi per leger

Buchstart – Krabbelgruppe

Für Eltern mit ihren Kindern ab 9 Monate bis 3 Jahre

Lustvoll und kreativ Sprache erleben mit Reimen, Kniereitern, Spielen...

Ein Projekt der Bibliomedia Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit Kinderärzten, Buchhandlungen und Bibliotheken.

Ort	Bibliothek, Kreuzplatz 1, Konolfingen
Datum	Freitag, 29. April, 10.00–10.30 Uhr
	Freitag, 20. Mai, 10.00–10.30 Uhr

Anmeldung bis mindestens zwei Tage vorher erforderlich
Telefon: 031 791 24 94 (während der Öffnungszeiten)
oder E-Mail: bibliothek@zapp.ch

Freiwilliger Unkostenbeitrag: CHF 5.–

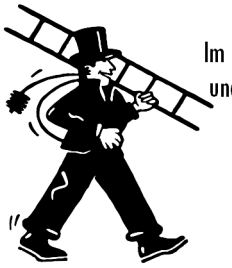
BIBLIOWEEKEND
25–27.03.2022
DÉCROCHER LA LUNE
NACH DEN STERNEN GREIFEN
VOLERE LA LUNA

BiblioWeekend Schweiz

Begegnungen und Workshops in der Bibliothek
Freitag, 25. März, 17.00–20.00 Uhr
Samstag, 26. März, 10.00–16.00 Uhr
Sonntag, 27. März, 10.00–16.00 Uhr
Ohne Anmeldung

Weitere Infos zu den einzelnen Veranstaltungen sind jeweils auf unserer Homepage aufgeschaltet:
www.bibliothek-konolfingen.ch

Rēlax'er cīse
BEWUSSTHEIT DURCH BEWEGUNG
031 791 36 94
www.ausderpraxis.ch
Feldenkrais Method


Im Dienste der Umwelt
und der Allgemeinheit
KAMINFEGER SALVI AG
Kaminfegerarbeiten · Abgasmessungen · 3510 Freimettigen
kaminfegersalvi.ch · Tel. 031 791 03 91 · Mobile 079 301 76 14

H. SCHÄFER AG
METALLBAU
Emmentalstrasse 67
CH-3510 Konolfingen
Fon +41 31 791 06 52
info@schaefer-metallbau.ch
www.schaefer-metallbau.ch

Shiatsu Therapie
in Konolfingen
Irene Ramseier
Shiatsu Praktikerin KT
Pflegefachfrau Psychiatrie
ramseier.irene@gmail.com
Tel. 078 710 08 44

Komplementär-Therapie
der heilsame Kontakt bei körperlichen
und psychischen Beschwerden.

Mitglied TREUHAND | SUISSE
KWTAG.ch
Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG
- Unternehmensberatung
- Treuhanddienstleistungen
- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung

KWTAG.ch Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG
Libellenweg 11 | 3510 Konolfingen | +41 (0)31 792 15 15 | **www.kwtag.ch**

AHV/IV/EO und Ergänzungsleistungen zur AHV/IV

Die wichtigsten Änderungen auf den 1. Januar 2022

AHV/IV/EO/ALV-Beitragssätze

	SE	AG/NE
AHV	8,1 %	8,7 %
IV	1,4 %	1,4 %
EO	0,5 %	0,5 %
ALV	–	2,2 %*/1,0 %**
Total	9,95 %	12,75 %

* ALV-Beiträge bis: CHF 12'350 pro Monat (148'200 pro Jahr)
** ALV-Beiträge: +1 % ab 148'201 pro Jahr

AHV/IV-Renten

- Altersrente: mindestens 1'195 Franken und höchstens 2'390 Franken
- Witwenrente/Witwerrente: mindestens 956 Franken und höchstens 1'912 Franken
- Waisenrente: mindestens 478 Franken und höchstens 956 Franken

Die **durchschnittlichen Krankenkassenprämien** im Kanton Bern wurden in den 3 Prämienregionen wie folgt festgesetzt:

2022	**Region 1**	**Region 2**	**Region 3**
Erwachsene	CHF 6'588	CHF 5'916	CHF 5'544
junge Erwachsene (Alter 18–25)	CHF 4'800	CHF 4'380	CHF 4'056
Kinder	CHF 1'560	CHF 1'404	CHF 1'296

Familienzulagen
Das monatliche Mindesteinkommen der Arbeitnehmenden und Selbstständigerwerbenden für Anspruch auf Familienzulagen beträgt mindestens 597 Franken. Das maximale monatliche Einkommen des Kindes für Anspruch auf Ausbildungszulagen beträgt 2'390 Franken.

BVG-Grenzbetrag
Der Grenzbetrag der beruflichen Vorsorge (nicht BVG-pflichtig) beträgt 21'510 Franken pro Jahr.

Weitere Informationen
Informationen und Auskünfte finden Sie im Internet unter www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info. Formulare und Merkblätter erhalten Sie kostenlos bei den AHV-Zweigstellen.

Familienzulagen im Kanton Bern

Familienzulagen im Gewerbe
52 Familienausgleichskassen (Stand 1.1.2012) richten im Kanton Bern Familienzulagen an Arbeitnehmende und Selbstständigerwerbende aus. Für Nichterwerbstätige sowie Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber (ANOBAG) ist ausschliesslich die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zuständig.

Diese Familienausgleichskassen müssen folgende Mindestleistungen erbringen (vorbehältlich der Sondervorschriften bei Teilzeitarbeit und bei Nichterwerbstätigen):

- 230 Franken Kinderzulage pro Monat für jedes Kind vom Geburtsmonat an bis zum Monat, in welchem das 16. Altersjahr vollendet wird.
- 290 Franken Ausbildungszulage pro Monat für jedes Kind nach dem 16. Altersjahr bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zum Monat, in dem das 25. Altersjahr vollendet wird.

Die im Kanton Bern tätigen Familienausgleichskassen können freiwillig weitergehende Leistungen erbringen wie z.B. höhere Kinder- und Ausbildungszulagen, Geburts- und Adoptionszulagen, Leistungen zur Unterstützung an Angehörige der Armee und des Familienschutzes.

Familienzulagen in der Landwirtschaft
Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) richtet im Auftrag des Bundes folgende Familienzulagen an selbstständigerwerbende Landwirte, deren mitarbeitende Familienmitglieder sowie an landwirtschaftliche Arbeitnehmende aus:

- Im Talgebiet: 200 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
  250 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre
- Im Berggebiet: 220 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
  270 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

www.akbern.ch
Auf der Internetseite www.akbern.ch der Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) finden Sie in der Rubrik «Familienzulagen» alle übrigen notwendigen Informationen zur Familienzulagenordnung im Kanton Bern, wie beispielsweise:

- Für welche Kinder besteht ein Anspruch auf Familienzulagen?
- Welche Personen haben Anspruch auf Familienzulagen?
- Welcher Elternteil kann den Antrag stellen?
- Was heisst «Differenzzahlung?»
- Anmeldung des Anspruchs auf Familienzulagen im Gewerbe und in der Landwirtschaft
- Was ist unter «Ausbildung» zu verstehen?
- Besondere Bestimmungen für Nichterwerbstätige und ANOBAG (Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber)
- Familienzulagen bei Teilzeitarbeit
- Zahlung von Familienzulagen ins Ausland
- Meldepflichten, Nachforderungen, Rückerstattung, Verjährung usw.

Hinweis
Arbeitnehmende erkundigen sich bei ihrem Arbeitgeber, bei welcher Familienausgleichskasse ihr Betrieb angeschlossen ist.

Schullandschaft Stalden voraussichtlich 2025 bezugsbereit

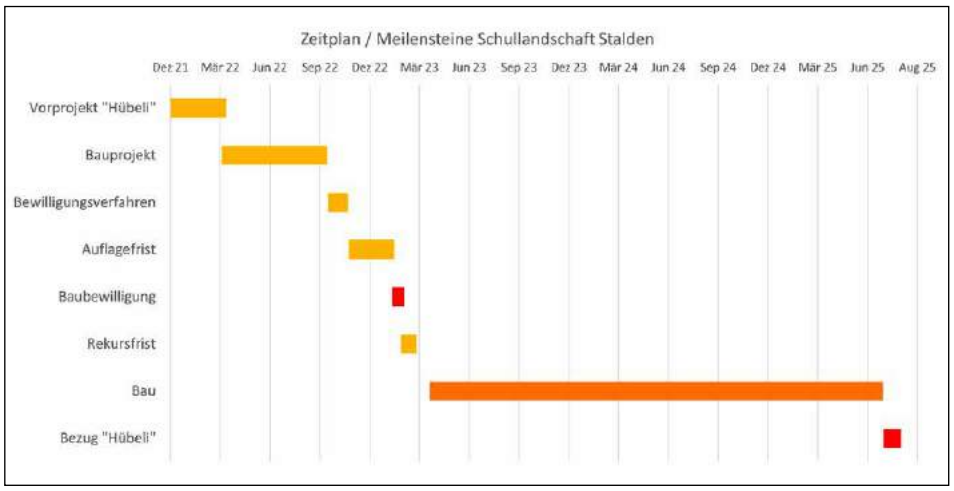
Gemäss heutiger Planung soll die Schullandschaft Stalden auf Beginn des Schuljahres 2025/26 bezugsbereit sein.

Ende 2018 hatte die Konolfinger Stimmbevölkerung den Baukredit für die Schullandschaft Stalden gutgeheissen. Nach Verzögerungen durch Einsprachen zum Urnenbeschluss und bei der Ausarbeitung des Generalplanervertrages mit dem ausführenden Architekturbüro Ernst Niklaus Fausch Partner AG konnte die Vorprojektierung Ende 2021 wieder aufgenommen werden.

Insbesondere das starke Wachstum der Tagesschule hat eine Überarbeitung des Raumprogrammes nötig gemacht. Gleichzeitig wurde nach dem langen Unterbruch nochmals die Raumeinteilung des Wettbewerbprojektes einer sorgfältigen Prüfung unterzogen.

Kann der heutige Zeitplan eingehalten werden, dürfte mit Baubeginn im Frühjahr 2023 zu rechnen sein.

Informieren Sie sich stets aktuell unter www.kind-im-zentrum.ch



Ferienordnung

Schuljahr 2021/22

Frühlingsferien	Samstag, 9. April 2022 – Sonntag, 24. April 2022
Sommerferien	Samstag, 9. Juli 2022 – Sonntag, 14. August 2022

Schuljahr 2022/23

Herbstferien	Samstag, 24. September 2022 – Sonntag, 16. Oktober 2022
Winterferien	Samstag, 24. Dezember 2022 – Sonntag, 8. Januar 2023
Sportferien	Samstag, 28. Januar 2023 – Sonntag, 5. Februar 2023
Frühlingsferien	Freitag, 7. April 2023 – Sonntag, 23. April 2023
Sommerferien	Samstag, 8. Juli 2023 – Sonntag, 13. August 2023

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und den letzten vollen Ferientag.
Freitag nach Auffahrt ist schulfrei.

Sport- und Vereinskoordination

Pumptrack – Erste Runden im Frühling 2022

Im Herbst 2020 konnten sich Jung und Alt auf dem Hartplatz beim Stockhornschulhaus beim mobilen Pumptrack treffen. Der Treffpunkt war sehr beliebt und zeigte der Interessengruppe «Pumptrack-Konolfingen», dass sie auf dem richtigen Weg sind. Auch die Gemeinde sah, dass ein grosses Interesse für einen Pumptrack vorhanden ist und bot mit der Sportkoordination Hand, das Projekt eines fix installierten Pumptracks weiterzuverfolgen. So konnten im Winter 2020/2021 die ersten Workshops durchgeführt werden, um das Projekt voranzutreiben.

Aus der Interessengruppe wurde der Verein Pumptrack Konolfingen gegründet und die Mitglieder gaben und geben immer noch sehr viel Herzblut in das Projekt. Der Gemeinderat unterstützte das Projekt mit einem ersten Schritt, dass das bisherige Landstück, auf welchem sich noch die veraltete BMX-Bahn befand, zur Verfügung gestellt wird für den Bau des Pumptracks.

Ein weiterer Meilenstein war die Sponsorensuche, für die nötigen finanziellen Mittel aufzutreiben, um den Pumptrack realisieren zu können.

Mitte Jahr 2021 konnte auch das Baugesuch eingereicht werden und die Baubewilligung wurde im November 2021 erteilt.

Mit vier Platinsponsoren und vielen weiteren Spenden kann das Projekt nun realisiert werden und Mitte Januar fand der Spatenstich mit dem Team des Vereins Pumptrack Konolfingen und den Platinsponsoren statt.

Zum Zeitpunkt des Verfassens des Berichts sind unterdessen erste Arbeiten ausgeführt worden. Je nach Witterung können Ende März schon die ersten Runden auf dem Pumptrack gedreht werden.

Der Stand der Arbeiten kann jeweils auf der Webseite des Vereins abgerufen werden. Auch die Sponsorensuche ist noch nicht abgeschlossen und Details darüber sind unter www.pumptrack-konolfingen.ch zu finden.

Gerne möchte ich mich im Namen der Gemeinde bei allen Beteiligten für den enormen Effort zu Gunsten des Pumptracks bedanken, vor allem beim unermüdlichen Einsatz des Teams. Ohne Euch wäre das Projekt nicht zustande gekommen und ich freue mich schon auf meine erste Runde auf dem Pumptrack im Inseli.

Kontaktdaten:
Barbara Aeschlimann, Sport- und Vereinskoordination
sportkoordination@konolfingen.ch, 031 790 45 81

Spatenstich 17. Januar 2021

R. Aeberhardt AG
GEBÄUDETECHNIK
...für Mensch, Tier und Umwelt!

Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58

info@aeberhardt-ag.ch
www.aeberhardt-ag.ch

- Sanitär-Anlagen
- Heizungs-Systeme
- Bauspenglerei
- Blitzschutz-Anlagen
- Klima-Lösungen
- Solar-Technik
- Service/Unterhalt
- Planung/Beratung

Kirchbühl Gärten GmbH
René Dolder · Hünigenstrasse 35c · 3504 Niederhünigen
• Unterhalt und Pflege • Neugestaltung • Umänderungen
Tel. 031 791 02 83 • Fax 031 791 30 33 • www.kirchbuehl-gaerten.ch

HGVK
HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

Ich berücksichtige das Konolfinger Gewerbe!

KELLER PLATTENBELÄGE URSELLEN
Keramische Wand- und Bodenbeläge • kleinere Maurerarbeiten
Verputzarbeiten • Renovationen
Heinz Keller, Flurweg 27, 3510 Konolfingen/Ursellen
Tel. 031 791 04 72 • Fax 031 791 32 15 • Natel 079 301 60 49

AUSSENSAUNA
MONOLITO

Panoramafenster in Decke und Aussenwand

MOUCHARABIEH Muster by Roger Bernet

Nach Mass gefertigte Aussensauna-Kabine für die Wellnesszone im Freien

Aussen-Saunahaus als Fertiglösung mit 100% wetterfester Oberflächenbeschichtung. Mobile Gesamtlösung für eine einfache Montage in jedem Garten- oder Terrassenbereich. Aussensauna mit Vorzone z.B. als Aussendusche oder Garderobe, geschützt durch den MOUCHARABIEH-Sichtschutz.

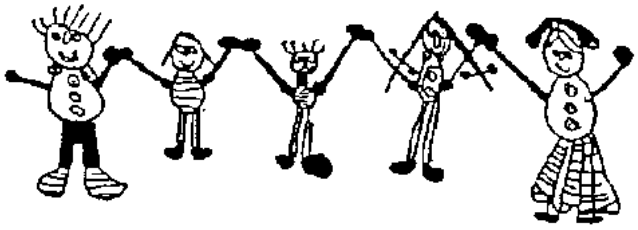
swiss made by laedrach.ch

Hitzebeständiges LED-Streiflicht im Rückenlehnenbereich

Lädrach Sauna Erlebnisanlagen
Katzengässli 7
CH-3510 Konolfingen

Telefon +41 31 791 11 11
Fax +41 31 791 25 62

Neuaufnahme in die Spielgruppe



Spielgruppe Konolfingen

Liebe Eltern

Ab Schulbeginn 2022 kann Ihr Kind bei uns die Spielgruppe besuchen. Wir nehmen Kinder mit folgenden Geburtsdaten auf:

1. August 2018 – 31. Juli 2019

Anmeldung **bis 31. März 2022** unter www.spielgruppe-konolfingen.ch

oder mit persönlichen Angaben (Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes sowie der vollständigen Adresse und Telefonnummer der Eltern) an:

Spielgruppe Konolfingen
Niesenstrasse 4
3510 Konolfingen

Besucht werden kann die Spielgruppe **1 x wöchentlich** à 2 Std., CHF 130.00 pro Quartal oder **2 x wöchentlich** à 2 Std., CHF 210.00 pro Quartal.
Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Die Gruppeneinteilung wird ab Mitte Mai schriftlich bekannt gegeben. Sie ist verbindlich. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter 031 791 12 51 (Regula Althaus) oder 031 791 21 64 (Murielle Köppel) gerne zur Verfügung.

Tag der offenen Tür in Konolfingen und Worb

musikschule worblental kiesental

Samstag, 30. April 2022 10.00–13.00 Uhr
Aula OSZ Stockhorn Konolfingen

Samstag, 30. April 2022 14.00–17.00 Uhr
Schulhaus Wyden 2, Wydenstrasse 38, Worb

Instrumente – sehen – hören – ausprobieren

Besonderes: Online-Anmeldung

Musikschule Worblental Kiesental
www.musikschuleworb.ch

Tag der offenen Tür
19. März 2022, 13.30–16.00 Uhr im Wald.
Der Platz ist ab Lochenbergweg 19 signalisiert.
Kommen Sie unverbindlich vorbei.

WALDSPIELGRUPPE
CHUZLI

Im Lochenbergwald in Konolfingen

Jeweils Montag, Donnerstag und Freitag, von 08.45 bis 11.15 Uhr

Für Kinder ab 3 Jahren bis Kindergarteneintritt

Ich freue mich, mit dir den Wald zu entdecken

Susanne Mathys, 076 510 28 01

Weitere Informationen auf https://www.waldspielgruppechuzli.ch

Musikgesellschaft Jugendmusik Konolfingen

Jugendmusikfestival Wimmis 2021
Foto: Marco Finsterwald

1. Rang am Jugendmusikfestival

Am 6. November 2021 fand in Wimmis das Jugendmusikfestival statt, wobei die Jugendmusik Konolfingen den 1. Rang in der Unterstufe erreichte. Unter der Leitung von Markus Schmidlin spielten sie drei Stücke, die bewertet wurden. Als Selbstwahlstück entschieden sie sich für The Enchanted Castle von Mario Bürki und zudem für den Marsch Simonetta, ebenfalls von Mario Bürki. Als Aufgabenstück, welches für alle in der gleichen Kategorie vorgegeben war, erhielten sie den Hopping Pot von Dominik Wagner.

Verschiebung Winterkonzert (Jahreskonzert der Musikgesellschaft Konolfingen)

Die anhaltende Pandemie hat die Musikgesellschaft Konolfingen dazu bewogen, die im Januar geplanten Winterkonzerte zu verschieben.
Neu sind die Konzerte am Wochenende vom 1. und 2. April 2022 im Kirchgemeindehaus geplant. Die Konzerte beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Am Samstag gibt es zudem ab 18.00 Uhr warme Küche.
Wir hoffen, dass sich bis dahin die Lage verbessert hat und würden uns freuen, Sie an unseren Jahreskonzerten am 1. und 2. April 2022 willkommen zu heissen.

Frühlingskonzert der Jugendmusik Konolfingen

Am Samstag, 7. Mai 2022 findet voraussichtlich das Frühlingskonzert der Jugendmusikgesellschaft Konolfingen im Kirchgemeindehaus Konolfingen statt. Ab 18.00 Uhr gibt es Spaghetti und um 20.15 startet das Konzert.

Frauenverein Konolfingen

24 Adventslichter in unserem Dorf

«Chumm mir wei es Liecht azünde»

Mit diesem Aufruf starteten wir Anfang September 2021 unsere Lichter-Aktion und bald waren die 24 Tage alle besetzt.

Wir danken allen Teilnehmern herzlich für das engagierte Mitmachen und gratulieren zu den kreativen Schmuck- und Dekorationsideen.

Wir möchten den Besuchern ein grosses Dankeschön aussprechen. Denn ohne sie wäre diese Aktion auch dieses Jahr nur halb so schön gewesen.

Bis zum nächsten Mal.

Frauenverein Konolfingen
Susanne Mathys

PS: Anfang September 2022 starten wir wieder einen Aufruf im Chonufinger. Sind Sie dabei wenn es heisst: «Chumm mir wei es Liecht azünde»?

Eine Bilderauswahl der Adventslichter finden Sie auf unserer Webseite www.frauenverein-konolfingen.ch

Brockenstube Konolfingen

Burgdorfstrasse 8, 3510 Konolfingen

Geöffnet jeden Samstag von 13.00–16.00 Uhr
Geschlossen bleibt die Brockenstube am 16. April 2022 (Ostersamstag), sowie vom 9. Juli bis und mit 13. August 2022. (Sommerferien)

Für Auskünfte melden Sie sich bitte bei:
Claudine Loosli
Ressortverantwortliche
Telefon 031 791 08 13

Wir suchen ab sofort Tageseltern in Konolfingen

Für ein Mädchen 5-jährig und einen Jungen 9-jährig

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, je von 12.00–17.00 Uhr

Die Betreuungszeiten können nach Absprache noch ändern,
ca. 65 Stunden pro Monat

Bei Interesse melden Sie sich bei unserer Geschäftsstelle.
Telefon: 031 791 01 92 (Dienstag, Mittwochvormittag und Donnerstag)
oder per
E-Mail: info@kibekonolfingen.ch

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen: www.kibekonolfingen.ch

Verein familienergänzende Kinderbetreuung
Konolfingen und Umgebung

EVP – Wechsel im Gemeinderat

Seit einem Jahr zuständig für das Ressort «Einwohnerdienste und Sicherheit» hinterliessen die Turbulenzen rund um die Feuerwehr Spuren an der Gesundheit unserer Gemeinderätin Therese Schürch. Ihre spontane und hilfsbereite Art vertrug sich schlecht mit der aufgeheizten Stimmung in ihrem Ressort. Zu ihrem eigenen Schutz hat sie sich gegen Ende 2021 entschieden, das Amt als Gemeinderätin abzugeben.

Wir danken Therese herzlich für den geleisteten Einsatz und wünschen ihr, dass sie sich rasch körperlich und mental erholen kann und wieder zu Kräften kommt.

An ihrer Stelle hat sich Bruno Maurer bereiterklärt, das Amt ab Februar 2022 zu übernehmen. Bruno arbeitet seit vielen Jahren im Vorstand der EVP Konolfingen mit und vertrat diese in den letzten acht Jahren in der Liegenschaftskommission der Gemeinde Konolfingen. In der Region aufgewachsen, kennt er die Anliegen und Wünsche unserer Bürger.

Wir wünschen Bruno viel Kraft, Weitsicht und Besonnenheit für sein zukünftiges Engagement.

Dieser Wechsel findet in einer Zeit statt, wo wir als Gesellschaft sehr gefordert sind. Zukunfts-Strategien sind gefragt! Mir hilft hier das Beispiel vom Autofahren. Da gibt es die Frontscheibe und die Rückspiegel. Beide Elemente sind sehr hilfreich. Ihre unterschiedlichen Dimensionen zeigen uns die Gewichtung für anstehende Entscheide. Wenn wir nur in den Rückspiegel schauen, gleicht unsere Fahrt einem Slalom und gestaltet sich entsprechend abenteuerlich. Der Blick nach vorn durch die Frontscheibe ermöglicht das Vorausschauen und dient der sicheren Fahrt. Diese Gewichtung wünsche ich Bruno für sein Amt und auch allen anderen Akteuren hier in der Gemeinde Konolfingen.

Markus Brunner
Präsident EVP Konolfingen

EVP
Evangelische Volkspartei

Konolfingen gemeinsam vorwärtsbringen

Grünliberale
Konolfingen

Interview mit der neuen Gemeinderätin Jasmin Brülhart

Was war dein erster Gedanken, als du von deiner Wahl erfahren hast?
«Das gibt's ja nicht!» war wohl das erste, was ich gedacht habe. Natürlich haben wir darauf spekuliert, aber es ist dann doch einigermassen überwältigend, wenn es tatsächlich eintrifft! Dass die GLP ihren Wähleranteil so stark vergrössern konnte, ist eine wahre Freude!

Was war deine Motivation zur Kandidatur?
Ich fühle mich wohl in meinem Dorf und möchte natürlich, dass dies so bleibt. Die Mitwirkung im Gemeinderat gibt mir die Gelegenheit, mich bei Entscheiden zur Gestaltung des Dorfes aktiv zu beteiligen und sie in Bereichen voranzutreiben, die für die Gemeinde wichtig sind.

Wovor hast du am meisten Respekt, was ist deine grösste Herausforderung?
Am meisten Respekt habe ich vor der Tatsache, dass ich nun die Interessen eines grossen Teils der Bevölkerung repräsentiere. Der Austausch mit den Konolfingerinnen und Konolfingern wird hier zentral sein, damit ich die Bedürfnisse aufnehmen und vertreten kann.

Was sind deine Stärken?
Ich denke, ich bin eine gute Zuhörerin und eine gute Vermittlerin. Dies wird mir ermöglichen, verschiedene Gesichtspunkte und Meinungen anzuhören und durch eine offene Kommunikation gute Lösungen zu finden.

Worauf freust du dich am meisten?
Ich freue mich ganz besonders auf den Moment, wenn wir ein Projekt abschliessen werden und ich dann sagen kann: hier habe ich mitgewirkt und zu einer guten Lösung beigetragen! Ich hoffe, dass ich solche Momente in den nächsten Jahren oft erleben darf.

Was sind deine ersten Ziele, was willst du erreichen?
Die Themen Schulwegsicherheit und sichere Strassen für den Langsamverkehr sind wichtige Positionen der GLP Konolfingen, die ich nun im Ressort Tiefbau angehen und umsetzen kann.

Wie würdest du dich als Menu beschreiben?
Ich bin definitiv Salat mit Pizza! Salat für meine frische Art – die Pizza (natürlich selbstgemacht) mit verschiedensten Zutaten belegt, für meine vielfältigen Interessen. Zum Dessert gibt's einen guten Kaffee mit einem Schoggipraliné, was für meine Freude am Genuss und dem Einfachen steht!

Die Fragen stellte Thomas Plüss.

Thomas Plüss neuer Leiter

Nach einer sehr erfolgreichen Legislatur und dem grossen Wahlerfolg übernimmt Thomas Plüss die Leitung der GLP Konolfingen von Ursula Praz.
Nach vier erfolgreichen Jahren tritt Ursula Praz aus beruflichen Gründen als Präsidentin der GLP Konolfingen zurück. Viel Engagement zeigte sie unter anderem bei der eingereichten Petition «Neue Begegnungsorte für Jung und Alt in Konolfingen». Die GLP Konolfingen dankt Ursula Praz ganz herzlich für ihren Einsatz.
Bei der letzten Sitzung der GLP Konolfingen im Jahr 2021 stellte sich Thomas Plüss als neuer Leiter der Ortsgruppe zur Verfügung. Thomas Plüss lebt seit 15 Jahren in Konolfingen und arbeitet seit bald 35 Jahren bei der SBB in verschiedenen Funktionen: «Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in der neuen Rolle in unserem vielfältigen, dynamischen und positiven Team der Kerngruppe der GLP Konolfingen.»

Rücktritt von Therese Schürch

Als Therese Schürch vor einem Jahr ihr Amt angetreten hat, stand sie mit der Reorganisation der Feuerwehr vor einer besonders herausfordernden Aufgabe. Der darauffolgende Konflikt war für alle Beteiligten sehr belastend. Wir bedauern den Rücktritt von Therese Schürch und die Umstände, die dazu geführt haben, sehr. Wir danken Therese Schürch für ihren Einsatz in diesem herausfordernden Amt in einer schwierigen Zeit und wünschen ihr für ihre Zukunft nur das Beste.

Kantonale Wahlen

Jasmin Brülhart und Simon Buri kandidieren auf der **Liste 12 der Grünliberalen**. Wir freuen uns sehr, dass mit **Andreas Buri und Patrick Althaus** als Listenjüngstem auch zwei Konolfinger auf der **Liste 13 der Jungen Grünliberalen** kandidieren.

Sie alle stehen ein für einen klimafreundlichen, innovativen und zukunftsgerichteten Kanton Bern. Mit Ihrer Stimme für die Vier unterstützen Sie auch im Kanton Bern eine mutige, ideenreiche und kompromissfähige Politik, wie die GLP sie in Konolfingen pflegt. Danke für Ihre Unterstützung!

Über uns
Auch mit zwei Vertreter*innen im Gemeinderat sehen wir unsere Rolle als Gruppe politisch aktiver Menschen, die konstruktiv-kritisch die Arbeit des Gemeinderats begleiten und sich engagiert für ihre Vision von Konolfingen einsetzen. Möchtest Du auf dem Laufenden bleiben über unsere Aktivitäten, oder Dich aktiv bei uns einbringen? Komm auf uns zu, wir freuen uns!

Mehr Informationen:
mittellandsued.grunliberale.ch
Kontakt: konolfingen@grunliberale.ch

Das GRÜNE Industriequartier Haldenweg/Tonisbach

In den letzten zwei Jahren ist im Gebiet Haldenweg/Tonisbach ein neues Industriequartier entstanden. Die dort ansässigen Betriebe bieten Artikel feil, damit wir uns als Kunden getrost auf eine ausgedehnte Wanderung, eine krasse Bergtour oder eine Reise an einen unüberbauten Meeresstrand machen können. Und wer einen schönen Garten mit Sitzplatz hat, findet dort auch Saatgut, die richtigen Werkzeuge und einen passenden Grill. Im Gebiet Haldenweg/Tonisbach gibt es fast alles, was uns hilft, die Natur zu geniessen.

Zu all den Betrieben habe ich irgendwie eine Beziehung. Bei Bergers habe ich schon viele Schuhe und Sportartikel gekauft. In die LANDI (Grosshöchstetten, Worb) gehe ich unter anderem, wenn ich Nägel oder eine Baumschere brauche. Und ich habe immer noch den Traum, ein VW-Bus-Reisli zu machen. Bei Steiners haben sie keinen VW-Bus. Aber Herr Steiner Senior hat mir vor einiger Zeit unkompliziert aus der Patsche geholfen.

Im Gebiet Haldenweg/Tonisbach gibt es fast alles, was uns hilft, die Natur zu geniessen. Aber: Wie sieht es in diesem grünen Industriequartier denn aus? Es ist eine Asphalt- und Beton-Wüste! Auf drei Hektaren Land kaum Grün, fast kein Baum, nichts Lebendiges. Der Tonisbach verharrt in seiner Röhre. Wenn im Sommer ein Schmetterling oder ein Käfer irrtümlich darüber fliegt, macht er auf halbem Weg schlapp.

Zu all den Betrieben habe ich irgendwie eine Beziehung. Diese hat sich in den letzten zwei Jahren verändert. Ich frage mich, ob ich in einem Ödland das kaufen will, das mir hilft, die Natur zu geniessen. Haben Bergers, Steiners und die LANDI nur das Verkaufen im Sinn? Ohne auf ihren Grundstücken auch nur einen einzigen Baum zuzulassen?

Die SP Konolfingen hatte Einsprache gegen diese «baumlose Überbauerei» gemacht (siehe Chonufinger 3/2019). Leider ohne Erfolg. Im Gesamtbauentscheid zum Projekt Berger hiess es: .... «Die Bauherrschaft scheint das Anliegen der Einsprechenden ernst zu nehmen und dürfte auch bereits in eigenem Interesse zur Förderung eines attraktiven Verkaufsstandortes eine zeitgemässe Aussengestaltung vornehmen.» ... Daraus ist fast nichts geworden!

Über den Biodiversitätsverlust und den Klimawandel müssen wir KonolfingerInnen reden. Der Klimawandel kam und kommt auch in Konolfingen. Andere Gemeinden und andere Projekte planen «durchgrünt», mit vielen Bäumen.

Ich spende 1'000 Franken für einen (unbenannten) Baum im Zentrum von Konolfingen oder in einem Quartierzentrum oder im Industriequartier Haldenweg/Tonisbach. Wenn sich noch drei Personen mit irgend einem Betrag beteiligen wollen, gründen wir eine Stiftung «Baum Konolfingen». Ist das eine Idee?
Meine Koordinaten:
076 442 29 78
bernhard-gerber@gmx.ch

Dieser Artikel ist auf den Redaktionsschluss des Chonufingers vom 21. Januar 2022 hin entstanden. Ende Januar wurden am Eingang zur Überbauung vier Bäume und ein paar Sträucher gepflanzt. Es geht in die richtige Richtung, vielleicht kommt da ja noch mehr ...

Bernhard Gerber
und
Vorstand SP Konolfingen

SP

Sektion Konolfingen
www.konolfingen.spbe.ch
konolfingen@spbe.ch

Regierungsratswahlen 27. März 2022

Unterstützen Sie unsere kompetenten Kandidierenden Rot-Grün!

Evi Allemann (bisher), Christine Häsler (bisher), Christoph Ammann (bisher), Erich Fehr (neu)

Freitag, 11. März,
19.00–20.30 Uhr
Aula Sekundarschule Grosshöchstetten

Evi Allemann, Christine Häsler und Erich Fehr stellen sich Ihren Fragen

SVP-Naturpfad

Der Ballenbühl. Ein 240 Hektar grosses Juwel der Natur und ein Naherholungsgebiet für Jung und Alt. Mit dem Leitthema «Taten statt Worte» versuchen wir wiederkehrend darauf aufmerksam zu machen, dass auch kleine Dinge einen grossen Einfluss haben können. Wir glauben daran, dass es nicht immer ein Gesetz braucht, damit der Umgang mit unserer Umwelt respektvoll ist. Meistens braucht es nur ein bisschen Verständnis für Dinge, die im hektischen Alltag untergehen oder einfach nie hinterfragt werden.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum der «Waldhonig» diesen Namen trägt? Oder was Neophyten & Neozoen genau sind? Antworten auf diese Fragen und viele weitere geben Ihnen 12 Informationstafeln, verteilt auf unserem Naturpfad.

Aufforstungs- und Hegeanlass 2022

Im letzten Jahr haben wir im Lochenbergwald 160 Douglas- und 40 Berg-Ahorn-Jungbäume angepflanzt. Dieses Jahr führen wir unsere Arbeit weiter und laden die Bevölkerung ein, bei der Aufforstung und der Hegearbeit aktiv mitzumachen. So kann mit den eigenen Händen etwas Sinnvolles und Nachhaltiges für kommende Generationen geschaffen werden.

Wir treffen uns am
Samstag, 9. April 2022 um 09.00 Uhr
auf dem Mehrzweckplatz
in Konolfingen.

Impressionen zum letztjährigen Anlass finden Sie unter

www.svp-konolfingen.ch/taten-statt-worte

Unsere Konolfinger Kandidatin für die Grossratswahlen vom 27. März 2022:

Miriam GURTNER

2x auf Ihre Liste!

vorleben statt vorschreiben

SVP

Liste 1

Was heisst mein Wahlslogan «vorleben statt vorschreiben»?

In vielen Bereichen der Politik werden uns immer mehr Regeln und Gebühren vorgesetzt. Anstatt Eigeninitiative und Eigenverantwortung zu belohnen, wird vorgeschrieben und eingetrieben. Und es ist ein Teufelskreis: dadurch werden immer mehr Bürger auch nicht mehr selber aktiv, sondern gehen davon aus, dass «der Staat» alles richten soll, sei es in der Gemeinde, im Kanton oder auf Bundesebene.

Meine Politik ist keine «Politik der Forderungen», sondern eine «Politik des Ermöglichens».

Dies lebe ich auch so

- sei es im Privaten, wo ich zusammen mit meinem Mann seit der Geburt unserer beiden Söhne jeden Tag von Neuem die Monsteraufgabe wahrnehme, Familie, Politik und Beruf zu vereinbaren. Oder indem wir ohne staatlichem Zwang kürzlich unser altes Haus auf erneuerbare Energie umgerüstet haben.
- sei es als Gemeinderätin, indem ich in erster Linie Projekte fördere, welche die Eigeninitiative der Bevölkerung anregen. So das kürzlich gestartet Projekt «Nette Toilette», das nur dank des Engagement des lokalen Gewerbes zustande kam, das «Jahr der Begegnung» *(s. separaten Beitrag in diesem Heft)* oder das für Ende 2022 geplante regionale Projekt «Mitfahrbänkli».

Lassen Sie mich auch Ihre Ideen in der Gemeinde und im Kanton einbringen!

Melden Sie sich bei mir mit Ihren Vorschlägen:
Sie können mich direkt aufs Handy anrufen: 078 855 52 40
oder eine Email machen auf mail@miriam-gurtner.ch

und natürlich freue ich mich sehr über 2 Stimmen bei den Grossratswahlen vom 27. März 2022 🙂

Scan mich

Weitere Informationen zu meiner Person und meinen politischen Schwerpunkten finden Sie auf meiner Webseite www.miriam-gurtner.ch

Veranstaltungen
in Konolfingen

Februar	Sa	26.	Schloss Hünigen (19.00)	Schreiber vs. Schneider – Dinner-Lesung
März	Fr	4.	Ref. Kirche (09.30–10.00)	Klingende Orgel
	So	6.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Mi	9.	Bibliothek (14.14–14.45)	Gschichtestund i dr Bibliothek mit Evelyn Scheiben
	Do	10.	Gasthof Kreuz (14.30)	Senioren-Stamm mit Gast Walter Schäfer
	Sa	12.	Kirchgemeindehaus (09.00–11.30)	Zusammen hier – Austausch- und Infoanlass
	Mi	16.	Kirchgemeindehaus (14.00)	Senioren-Nachmittag mit Fritz Tschanz, Schönschreiber
	Mi	16.	Feuerwehrmagazin (17.00–20.00)	Blutspende – Samariterverein Konolfingen
	Mi	16.	Schloss Hünigen (19.00)	StradivariFEST «Klangwelle Aare» Brahms 2021/22
	Fr	18.	Kirchgemeindehaus (20.00)	Unterhaltungsabend Trachtengruppe
	Sa	19.	Kirchgemeindehaus (20.00)	Unterhaltungsabend Trachtengruppe
	So	20.	Kirchgemeindehaus (13.00)	Unterhaltungsabend Trachtengruppe
	So	20.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Fr	25.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (12.20)	Wanderung Seftigen – Längenbühl mit Magdalena Wittwer – Org. ZAK
	Fr	25.	Bibliothek (17.00–20.00)	BiblioWeekend Schweiz
	Fr/Sa	25./26.	Ref. Kirche Konolfingen (19.30)	Viva l'Italia – Konzert Gem. Chor Freimettigen (siehe Seite 43)
	Fr	25.	Bibliothek (16.00–16.30)	Gschichtestund i dr Bibliothek mit Esther Gertsch
	Fr	25.	Dorfmuseum Dachstock (20.00)	Rosewood – Swiss Countrymusic
	Sa/So	26./27.	Bibliothek (10.00–16.00)	BiblioWeekend Schweiz
	Mi	30.	Freizeitwerk, Kreuzplatz 1 (14.15–16.15)	Spielnachmittag für Senioren
April	Fr	1.	Ref. Kirche (09.30–10.00)	Klingende Orgel
	Fr	1.	Kirchgemeindehaus (ab 18.00)	Konzert – Musikgesellschaft + Jugendmusik
	Sa	2.	Kirchgemeindehaus (14.00)	Kindernachmittag – Musikgesellschaft + Jugendmusik
	Sa	2.	Kirchgemeindehaus (ab 18.00)	Konzert – Musikgesellschaft + Jugendmusik
	So	3.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Do	14.	Gasthof Kreuz (14.30)	Senioren-Stamm mit Gast Madeleine Michel
	So	17.	Schloss Hünigen (11.00)	Osterbrunch mit Überraschung
	So	17.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Di–Fr	19.–22.	Ref. Kirche (14.00–17.00)	Kindertage – (Details siehe Seite 55)
	Do	21.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (12.20)	Wanderung Steffisburg – Brenzikofen mit Christian Niederhauser – Org. ZAK
	Mo	25.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Alt werden heute – Vortragsreihe mit André David Winter
	Mi	27.	Bibliothek (14.15–14.45)	Gschichtestund i dr Bibliothek mit Esther Gertsch
	Fr	29.	Bibliothek (10.00–10.30)	Buchstart – Krabbelgruppe
	Fr	29.	Ref. Kirche (19.30)	Konzert vom Ensemble 7
	Sa	30.	Aula OSZ Stockhorn (10.00–13.00)	Musikschule Worblental Kiesental – Tag der offenen Tür
Mai	So	1.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Mo	2.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Engagierte Angehörige – Vortragsreihe mit Karin van Holten
	Fr	6.	Ref. Kirche (09.30–10.00)	Klingende Orgel
	Sa	7.	Aula OSZ Stockhorn (09.00–16.00)	Repair-Café
	So	8.	Schloss Hünigen (11.30)	Muttertagsbrunch
	Mo	9.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Wir werden immer älter – Vortragsreihe mit Kurt Seifert
	Do	12.	Gasthof Kreuz (14.30)	Senioren-Stamm mit Gast Peter Knecht
	Do	12.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Info-Anlass zum Gestaltungskonzept Kreuzplatz
	So	15.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Mo	16.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (11.45)	Wanderung Scheidegg – Haltenegg mit Res Brechbühl – Org. ZAK
	Fr	20.	Bibliothek (10.00–10.30)	Buchstart – Krabbelgruppe
	Sa/So	28./29.	Dorfmuseum (10.00–16.00)	Kleintierausstellung – Museum offen
Juni	So	5.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Di	7.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Gemeindeversammlung – Gemeinderat
	Do	9.		Spezial-Stamm ZAK
	Fr–So	17.–19.	Inseli	Jubiläum 75 Jahre FC Konolfingen – Programm folgt
	So	19.	Dorfmuseum (10.00–17.00)	Sonderausstellung – Chorn-Mähl-Brot
	Mi	22.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (11.50)	Wanderung Murzelen – Uettligen mit Magdalena Wittwer – Org. ZAK

Meldungen von Veranstaltungen an:
Ihre Hinweise für diese Seite und für den zweimonatigen Veranstaltungskalender senden Sie elektronisch (veranstaltungen@konolfingen.ch),
per Fax 031 790 45 00 oder
per Post an: Gemeindehaus, Abteilung Präsidiales, Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen!

Wichtig:
Der Veranstaltungskalender auf www.konolfingen.ch wird von BERN-OST übernommen, d.h. es erscheinen hier nur Meldungen von Veranstaltungen, welche bei BERN-OST eingetragen wurden.

Einträge für www.bern-ost.ch an:
Reinhard's OIK Services, Bahnhofplatz 3, 3076 Worb, info@reinhards.ch oder Fax 031 832 00 24.
Machen Sie von dieser kostenlosen Werbemöglichkeit Gebrauch!

Freizeitwerk
Konolfingen
Kreuzplatz 1, 3510 Konolfingen

Kursprogramm Sommer 2022

1. Happy Painting

Kursleitung: Sandra Imfeld
Daten: Montag, 21. März
Dauer: 1mal; 19.00–22.00 Uhr
Ort: Freizeitwerk Konolfingen, Kreuzplatz 1 im UG
Kosten: CHF 50.– plus CHF 15.– Material

2. Artclay Silberschmuck-Kurs

Kursleitung: Eveline Kläy
Daten: Kurs A: Mittwoch 13. April
Kurs B: Dienstag, 7. Juni
Kurs C: Mittwoch, 17. August
Dauer: je 1mal; 17.30–21.30 Uhr
Ort: Atelier Vlines-Schmuckerei; Riedstr. 14; 3082 Schlosswil
Kosten: CHF 80.– plus ca. CHF 60–80.– Material (wird vor Ort bezahlt)

3. Happy Painting Kinderkurs

Kursleitung: Sandra Imfeld
Daten: Mittwoch, 11. Mai
Dauer: 1mal; 14.00–17.00 Uhr
Ort: Freizeitwerk Konolfingen, Kreuzplatz 1 im UG
Kosten: CHF 50.–, plus CHF 15.– Material

5. MFM-Projekt Mädchen

Pubertätsworkshop für Mädchen
im Alter von 10–12 Jahren

Kursleitung: Ursula Zeindler-Ziegelmüller
Elternabend: Mittwoch, 15. Juni, 18.30–20.45 Uhr
Ort: Aula, Oberstufenzentrum Stockhorn Konolfingen
Tagesworkshop: Samstag, 18. Juni, 09.00–16.00 Uhr, ev. 16.30 Uhr da letzte halbe Stunde zusammen mit den Müttern falls zugelassen
Ort Aula, Oberstufenzentrum Stockhorn Konolfingen
Kosten: CHF 120.– pro Workshop inkl. Elternabend
Weitere Infos: www.mfm-projekt.ch

9. Urdinkel-Backkurs

Kursleitung: Judith Gmür, Autorin UrDinkel-Backbuch; Petra Ruckli, IG UrDinkel
Daten: Samstag, 3. September
Dauer: 1mal; 09.30–14.00 Uhr
Ort: Schulküche Schulhaus Kirchbühl Konolfingen
Kosten: CHF 120.– inkl. UrDinkel-Backbuch, wer das Buch schon hat, kann ein anderes Buch wählen. Weitere Bücher können zum Spezialpreis von CHF 25.– gekauft werden.

Auf unserer Homepage finden Sie das laufende Kursprogramm, z.T. mit Fotos aus dem Kursinhalt und detaillierten Infos zur Anmeldung und zu den Kursen. Zudem zeigen wir Ihnen ab dem 1. März 2022 in der Bibliothek Konolfingen Kostproben aus unserem aktuellen Programm.

Anmeldungen schriftlich an:
Monika Fankhauser,
Buchwaldstrasse 20,
3510 Konolfingen

oder über unsere Homepage: www.freizeitwerk-konolfingen.ch

Bei offenen Fragen:
079 546 22 85 (tagsüber an Werktagen)

STALDER
KÜCHEN

KÜCHEN | BADEZIMMERMÖBEL
SCHRÄNKE | TISCH | BÖDEN

3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00 | stalder-kuechen.ch

elektro peter

emmentalstrasse 3 | 3510 konolfingen
tel. 031 791 02 82 | elpeter.ch

BERN OST
Trägerschaft EvK

Regionale News
Aktuell | Online | Gratis

www.bern-ost.ch

Verein
alter Bären
Dorfmuseum, Kleinkultur, Zunft

Attraktive Sonderausstellung Chorn-Mähl-Brot

Mit der neuen Sonderausstellung Chorn-Mähl-Brot zeigt die Museumscrew des Vereins Alter Bären die Geschichte vom Getreideanbau und der vielfältigen Nutzung des Getreides auf.

Ab dem 6. März ist die Sonderausstellung jeden ersten und dritten Sonntag im Monat offen. Dazu gibt es viele zusätzliche Events.

Schon seit über 5'000 Jahren wird Getreide angebaut. So wurden brotähnliche Fladen gebacken oder Getreidebrei hergestellt. Bis heute zählt das Brot zu den wichtigsten Nahrungsmitteln. Erfahren Sie welche Getreidesorten früher angebaut wurden, wie sie weiter gezüchtet wurden und was heute der Trend ist, wie der Anbau und die Ernte sich entwickelt haben. Zudem werden die regionalen Mühlen vorgestellt und die aufwändige Weiterverarbeitung des Getreides erklärt.

Spannend für die ganze Familie

Kennen Sie die Getreidekörner Dinkel, Emmer oder Einkorn? Oder kennen Sie den Unterschied zwischen Nacktweizen und Spelzweizen? Ob alte oder neue Sorten, wir zeigen Ihnen viele Getreidearten. Erfahren Sie, wie ein Getreidekorn aufgebaut ist und wie es genutzt wird. Dem Herstellungsprozess vom Mehl zum Brot ist ein weiteres Thema gewidmet. Zudem können Sie zusammen mit Ihren Kindern einen Wettbewerb machen und selber Getreide mahlen. Bei allen Öffnungszeiten des Museums dürfen Sie ein kleines Brötchen, frisch vor Ort gebacken, mit nach Hause nehmen.

Dass aus Getreide aber nicht nur Brot hergestellt werden kann, zeigt die Sonderausstellung spannend auf. Ob nun Kaffee-Ersatz, Teigwaren, Bier oder Müesli, Getreide war und ist weltweite ein äusserst wichtiges Grundnahrungsmittel.

Gerne zeigen wir Ihnen auch ehemalige Ofenhäuser und Bäckereien die es in der Region gab oder wie früher fast auf jedem Bauernhof selber gebacken wurde. Leidenschaftliche Bäcker erzählen aus ihrer Aktivzeit und lassen so schöne Erinnerungen aufkommen, das Tschirrehüttli mit Siedihorn zum Beispiel.

Unser Angebot für Sie

6. März	Museum 14.00–17.00 Uhr offen mit Holzofen-Brot backen
20. März	Museum 14.00–17.00 Uhr offen
25. März	Konzert Rosewood 20.00–23.30 Uhr
3. April	Museum 14.00–17.00 Uhr offen, 15 Uhr: Vortrag «Brot ist nicht gleich Brot»
17. April	Museum 14.00–17.00 Uhr offen
1. Mai	Museum 14.00–17.00 Uhr offen mit Holzofen-Brot backen
15. Mai	Museum 14.00–17.00 Uhr offen
28.+29. Mai	Kleintierausstellung, Museum offen, 10.00–16.00 Uhr: Lernende Bäcker-Confiseure

Text und Bilder:
Willi Blaser

Reservieren Sie für Ihr Fest:

im wunderschönen Steak-House oder im Wintergarten

steak house stärnä
3510 Konolfingen Ursellen
«bis gli, mir fröie üs!»

- Konfirmation
- Familienfest
- Geburtstag
- Taufe

usw...

Restaurant Sternen
Ursellen / Konolfingen
Tel: 031 791 01 78
www.sternen-ursellen.ch

Dach + Holz

- Bedachungen
- Holzbau
- Fassaden
- Isolationen

Anton Kohli
Oberdorfstrasse 22
3510 Konolfingen

Telefon 079 257 37 51
anton.kohli@bluewin.ch

TREND COIFFURE Damen & Herren

Coiffure TREND

Damen & Herren
Kreuzplatz 4
3510 Konolfingen

Tel: 031 791 25 65 – www.coiffuretrend.ch

Nehmen Sie sich Zeit für eine Pause!

Tanken Sie neue Energie, tauchen Sie ein in die Welt der Wellness Coiffure. **Qualität** und **Beratung** sind unsere **Königsdisziplin** 👑 !
Fragen Sie in unserem Salon nach der **'Member of Members Card'.**
Besondere **Vergünstigungen für JuniorInnen** im Alter von 16–24 Jahren.

Gönnen Sie sich mehr als nur einen Haarschnitt.

Schöne, natürlich wirkende Ausstrahlung. Machen Sie sich bereit für das schönste Grey Ihres Lebens: mit unseren True Grey Produkten. Das alles ohne Haarschädigung. Harmonische Silberveredelung und Glanz, weniger Gelbstich, besser frisierbares Haar.

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE KUNDENTREUE!

Endlich wieder singen und auftreten!

GEMISCHTER CHOR FREIMETTIGEN

Der Gemischte Chor Freimettigen holt sein verschobenes Konzert vom März 2021 nach:

Viva l'Italia

Italienische Canzone mit Roberto Brigante als Solisten
und der bewährten Band mit Mischa Maurer, Klavier,
Bidu Rüegsegger, E-Bass, und Lukas Knecht, Schlagzeug

Freitag	**25. März 2022**	**um 19.30 Uhr**
Samstag	**26. März 2022**	**um 19.30 Uhr**

Reformierte Kirche Konolfingen

Konzert (Zertifikatspflicht) mit freiem Eintritt ohne Platzreservierung.
Kollekte am Ausgang.

Anschliessend an die Konzerte gemütliches Zusammensein
bei Speis und Trank im grossen Saal des Kirchgemeindehauses
sowie Tombola mit schönen Preisen.

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei Auferstehung Konolfingen

Kirchliche Anlässe Katholische Pfarrei Konolfingen

Februar	Sonntag, 27.	10.30	Eucharistiefeier, kath. Kirche Münsingen
März	Mittwoch, 2.	19.00	Aschermittwochsfeier, ref. Kirche Konolfingen
	Freitag, 4.	09.30	Ökum. Passionsandacht, ref. Kirche Grosshöchstetten
	Sonntag, 6.	09.30	Ökum. Fastensuppengottesdienst, ref. Kirche Konolfingen
	Freitag, 11.	09.30	Ökum. Passionsandacht, ref. Kirche Grosshöchstetten
	Sonntag, 13.	09.15	Kath. Gottesdienst
	Mittwoch, 16.	14.30	Feier der Krankensalbung
	Sonntag, 20.	10.30	Eucharistiefeier
	Sonntag, 27.	09.15	Kath. Gottesdienst
April	Freitag, 1.	09.30	Ökum. Passionsandacht, ref. Kirche Grosshöchstetten
	Samstag, 2.	18.00	Versöhnungsfeier
	Sonntag, 3.	10.30	Kath. Gottesdienst
	Freitag, 8.	09.30	Ökum. Passionsandacht, ref. Kirche Grosshöchstetten
	Sonntag, 10.	10.30	Kath. Gottesdienst zu Palmsonntag
	Donnerstag, 14.	19.00	Eucharistiefeier zum Hohen Donnerstag (dt./ital.)
	Freitag, 15.	15.00	Wortgottesfeier zu Karfreitag
	Samstag, 16.	21.00	Eucharistiefeier zur Osternacht (dt./ital.)
	Sonntag, 17.	10.30	Kath. Gottesdienst zu Ostersonntag
	Sonntag, 24.	09.15	Kath. Gottesdienst
Mai	Sonntag, 1.	10.00	Familiengottesdienst zur Erstkommunion
	Sonntag, 8.	09.15	Kath. Gottesdienst
	Sonntag, 15.	10.30	Kath. Gottesdienst
	Sonntag, 22.	10.00	Firmgottesdienst
	Donnerstag, 26.	09.15	Eucharistiefeier zu Auffahrt
	Sonntag, 29.	09.15	Kath. Gottesdienst
Juni	Sonntag, 5.	10.30	Pfingstgottesdienst
	Sonntag, 12.	09.15	Kath. Gottesdienst
	Sonntag, 19.	10.30	Kath. Gottesdienst
	Sonntag, 26.	09.15	Kath. Gottesdienst

Weitere Hinweise und aktuelle Angaben finden Sie unter www.kathbern.ch/konolfingen

Food Save in Konolfingen!

Bestimmt kennst du das: Dein Kühlschrank ist gut gefüllt – und du isst spontan bei Freunden oder bestellst eine Pizza beim Kurier. Die Esswaren in deinem Kühlschrank häufen sich an, wandern in den Hintergrund und schliesslich in den Abfall. Schade, bestimmt hätte jemand deine Einkäufe verwerten können.

Wir können es uns in der Schweiz zwar leisten, Lebensmittel wegzuwerfen – finanziell. Nicht aber aus ethischer und ökologischer Sicht. Um möglichst viele Lebensmittel vor dem Abfall zu bewahren, werden in der ganzen Schweiz öffentlich zugängliche Kühlschränke aufgestellt und von freiwilligen Helferinnen und Helfern betrieben. So auch in Konolfingen.

Auf dem Inseli Areal, unter dem Kirchturm der Katholischen Kirche, leuchtet euch das Gelb schon von weitem entgegen. Komm vorbei, bring etwas mit oder nimm etwas nach Hause. Hilf auch du mit, den Food Waste zu vermindern. Mehr Infos findest du auf «madamefrigo.ch.»

Kirche wozu?

Wir fragen nach bei Hansueli Bumann, Leiter Reisezentrum BLS Konolfingen und ehemaliges Ratsmitglied der katholischen Kirchgemeinde Konolfingen

Wie hast du die Kirche in deiner Kinder- und Jugendzeit erlebt?
Ich bin in Basel aufgewachsen und meine Eltern stammen aus dem Wallis: Deshalb waren für mich der regelmässige Messebesuch, Einsätze als Messdiener (Ministrant), Religionsunterricht bei Vikaren während des Schulunterrichts und dann auch Erstkommunion und Firmung selbstverständlich. Ich war auch vom Wölfli bis zum Pfadfinder in der Pfadi, die damals in Basel von der Kirchgemeinde organisiert wurde. Neben dem normalen, naturnahen Pfadibetrieb gehörten auch kirchliche Anlässe dazu. Damals waren in Basel ungefähr je die Hälfte der Kirchgänger katholisch oder reformiert und die Reformierten hatten ebenfalls eine solche Pfadigruppe.

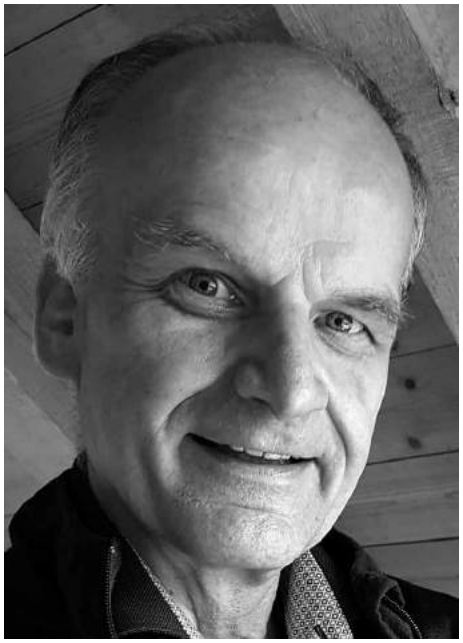
Wie wichtig ist dir die Kirche heute in Konolfingen?
Als wir 1995 nach Konolfingen kamen wurde die katholische Kirchgemeinde für uns eine wichtige Begegnungsstätte und ein Integrationsort. Es entstanden viele Beziehungen und Freundschaften, in der reformierten und katholischen Kirche, die bis heute bestehen. Eingestiegen bin ich als Lektor in den Gottesdiensten, und von 2000 bis 2017 war ich dann im Kirchgemeinderat. Heute werde ich noch punktuell für Einsätze angefragt. Dank diesen Anlässen bin ich weiterhin in der Kirchgemeinde zuhause und lerne stets wieder neue Leute kennen.

Wie wichtig ist dir die Oekumene (Zusammenarbeit der Kirchen)?
Für mich war das immer eine Selbstverständlichkeit. In Basel waren die Katholiken und Reformierten noch grosse Gruppen und deshalb eigenständiger unterwegs als in Konolfingen. Hier in Konolfingen ist, bedingt durch die Abnahme der Mitglieder, die Ökumene unerlässlich: «Me luegt zunenang!»

Welche Überlegungen haben dazu geführt, dass die katholische Kirchgemeinde Konolfingen in der Zeit von rückläufigen Mitgliederzahlen einen Ausbau ihres Pfarreizentrums vornimmt?
Räumliche Überlegungen standen im Vordergrund: Einerseits hatten wir bisher unfreundliche, eher düstere Unterrichtsräume im Keller, andererseits gab es auch stets Anfragen für Räume (Anlässe der Italienergruppe, Kurse, Familienfeste, externe Gruppen usw.). Durch den Wegfall der Residenzpflicht (Gemeindeleitung muss nicht mehr unbedingt in Konolfingen wohnen) ergab sich dann die Möglichkeit, dass die bisherige Wohnung umgenutzt werden konnte. So entstand das Projekt, das jetzt umgesetzt und im September 2022 eingeweiht werden soll. Mit den neuen Zimmern, welche flexibel für verschiedene Bedürfnisse zur Verfügung stehen, ergeben sich mehr Nutzungsmöglichkeiten. Weiter hat sich die Trennung von Pfarreisaal und Wintergarten in der Praxis nicht bewährt. Mit dem Umbau können wir nun die Küche und den Saal trennen.

Was würdest du jungen Leuten entgegnen, wenn ihnen Steuerberater empfehlen, aus finanziellen Gründen aus der Kirche auszutreten?
Meine Frage wäre: Wenn dieses Geld nicht mehr der Kirche bezahlt wird, wer erhält es dann? Oder anders gefragt: Wer kümmert sich dann um diejenigen, welchen es nicht so gut geht? Ich denke, das gesparte Geld wird wohl in den wenigsten Fällen in soziale Projekte investiert. Die Schwierigkeit ist leider, dass die Kirche viel soziale Arbeit im Stillen erledigt, ohne dies aktiv zu kommunizieren.

Wie könnte man deiner Meinung nach wieder mehr junge Leute in die Volkskirchen bringen?
Viele junge Leute werden in Job und Familie extrem gefordert. Deshalb bleibt heute weniger Zeit für ehrenamtliche Arbeit. Zudem sind auch viel mehr Frauen gut ausgebildet und wollen ihren Beruf ausüben. Homeoffice ändert da nicht viel, weil einige zuhause sogar noch mehr arbeiten als vorher. Ich stelle fest, dass junge Leute heute am Abend müder sind und sich mehr Erholung wünschen. Deshalb braucht es dann schon sehr überzeugende Argumente, dass sie bereit sind, in der Kirche mitzuarbeiten. Dieses Problem kennen u.a. auch Vereine.



Wie werden die Kirchen die nächsten Jahrzehnte bestehen?
Heute (und wohl auch morgen) ist es einfacher, Personen für Projekte zu gewinnen. Länger andauernde Mitarbeit ist für viele nicht mehr denkbar, weil die Freizeit zu knapp ist. Zudem will sich niemand mehr zu stark exponieren. Es sind dann halt immer wieder die gleichen Leute, eine Art Kerngruppe, die das kirchliche Leben prägen und tragen. Aber einige von ihnen sind leider weggezogen oder verstorben. Zum Glück hat unsere neue Gemeindeleiterin Aline Mumbauer einen neuen Wind mitgebracht und spricht auch neue Leute, zum Beispiel Familien, in unserer Gemeinde an. Aline ist eine initiative, fröhliche und sehr kommunikative Persönlichkeit, die auch neue Ideen (zum Beispiel ein Einstiegs-Ritual für die neuen MinistrantInnen) einbringt. Erfreulicherweise machte uns am vergangenen Sonntag Bischof Felix Gmür aus Basel einen Spontanbesuch während der Messe, was zeigt, dass er die neue Gemeindeleiterin unterstützt, und dass ihm persönliche Beziehungen, Erneuerung und Öffnung wichtig sind.

Peter Knecht

Reformierte
Kirchgemeinde
Konolfingen

ZUSAMMEN HIER

«Zusammen hier»

Sich engagieren, dabei selbst beschenkt werden und neue Welten entdecken

Sie haben freie Kapazitäten? Sie suchen eine sinnstiftende Aufgabe und sind offen für Menschen aus anderen Kulturen? Etliche Familien und Einzelpersonen mit Migrationshintergrund aus Konolfingen und Umgebung suchen eine «hiesige» Person, die bereit ist, sie in ihrem Bestreben sich zu integrieren, unterstützen. Unterstützung und Begleitung geschieht auf vielfältige Weise. Je nach Bedürfnis und Situation wünschen die Einen den Kontakt zu einer lokalen Person, um Deutsch zu sprechen, andere möchten eine Einführung ins Leben in einem Dorf. Jemand braucht Aufgabenhilfe oder Anleitung im Schreiben einer Abschlussarbeit. Oder eine Familie weiss nicht, wie sie kostengünstig ihre Freizeit gestalten kann. Sich in der Schweiz zu integrieren ist eine grosse Herausforderung. Integration bedeutet nicht, nur vorgeschriebene Sprachkurse und vom Sozialdienst und anderen Institutionen angebotene Programme zu besuchen. Integration geschieht da, wo Menschen aus anderen Kulturen mit lokalen Menschen in Kontakt kommen; wo trotz Sprachbarriere Beziehungen aufgebaut und gepflegt werden; wo Fremde sich weniger fremd fühlen, weil sie gesehen werden, Interesse erfahren, vielleicht sogar eingeladen werden und so Schweizer Kultur hautnah und persönlich erleben. Wir suchen lokale Leute, die bereit sind, für zirka ein Jahr ein Stück Weg mit einer Person oder Familie aus einem anderen kulturellen Hintergrund zu gehen. «Zusammen-hier» bietet Ihnen für diese Aufgabe eine Einführung, fachliche Begleitung und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Freiwilligen. Wenn Sie neugierig geworden sind und mehr über ein mögliches Engagement erfahren möchten, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.
Susanne Hämmerli, Lokalkoordinatorin «Zusammen-hier» Region Konolfingen, E-Mail: konolfingen@zusammen-hier.ch; Mobile: 076 499 29 77

«Sie öffnet mir Welten, die für mich nur schwer vorstellbar sind.»

Doris, Freiwillige,
über ihre Tandempartnerin

Das sagen zwei Freiwillige der Tandemarbeit «Zusammen-hier»:
«Sie (die Tandempartnerin) öffnet mir Welten, die für mich nur schwer vorstellbar sind». Doris
«Mein Engagement hilft mir, mein sorgenfreies Leben als Rentnerin zu geniessen und dabei die Not in der Welt nicht aus den Augen zu verlieren.» Beatrice

Die Arbeit wird getragen von den ref. Kirchgemeinden Konolfingen, Oberdiessbach und Grosshöchstetten und der kath. Pfarrei Konolfingen, unterstützt von den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn – Informationen auch unter www.zusammen-hier.ch

«Zusammen-hier» Austausch- und Infoanlass

Eingeladen sind alle Personen, die Menschen mit Migrationshintergrund aktuell begleiten oder Interessierte, die mehr über ein solches Engagement wissen möchten.

Wo: Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Konolfingen
Wann: Samstag 12. März 2022 von 9.00–11.30 Uhr
Fragen: Susanne Hämmerli, konolfingen@zusammen-hier.ch, 076 499 29 77

Organisiert wird der Anlass von «Zusammen-hier» Konolfingen und Langnau – und Umgebungen

Weltgebetstag

Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Dynamik dieser globalen Bewegung!

Titelbild 2022,
England, Wales und Nordirland
© Weltgebetstag

Der Weltgebetstag ist die grösste ökumenische Basisbewegung von Frauen. Jedes Jahr kommen Frauen unterschiedlichster christlicher Konfessionen am ersten Freitag des Monats März zum gemeinsamen Gebet zusammen und verbinden sich durch informiertes Beten und betendes Handeln weltweit untereinander.

Jedes Jahr bereiten andere Frauen die Liturgie zum gemeinsamen Feiern vor – dieses Jahr Frauen aus England, Wales und Nordirland – und jedes Jahr ermöglichen die weltweiten Spenden, die Frauen vor Ort mit unterschiedlichen Projekten zu unterstützen.

Aus der Not geboren

Auch hier in Konolfingen gibt es eine Gruppe von engagierten Frauen, die sich jährlich mit ihren Schwestern in den entlegensten Ländern dieser Welt im Gebet verbindet und sich für sie engagiert. Weil im letzten Jahr die Planung des Anlasses im üblichen Rahmen (Gottesdienst mit anschliessendem Essen) nicht möglich war, entschied sich die Gruppe spontan, die Botschaft im Rahmen des Konolfinger Wochenmarktes unter die Leute zu bringen. Die Aktion kam so gut an, dass sich die Gruppe motiviert fühlt, diesen Weg weiterzugehen.

Darum werden die Frauen unserer ökumenischen Weltgebetstagsgruppe auch dieses Jahr am **Freitag, 4. März 2022, von 09.00–12.00 Uhr** auf dem **Konolfinger Wochenmarkt auf dem Kreuzplatz** präsent sein. Passend zum diesjährigen Vorbereitungsteam aus England, Wales und Nordirland laden wir Sie zu einer kleinen «Teatime» mit englischem Tee und Keksen ein und geben Ihnen wiederum gerne eine kleine Überraschung auf Ihren Weg mit.

Wir freuen uns, Ihnen zu begegnen und hoffen, Sie mit einem Funken unserer Begeisterung für diese Bewegung anstecken zu können.

Beratungsstelle Ehe Partnerschaft Familie

Beratungsstandort Konolfingen, Kirchweg 10, 3510 Konolfingen

Beratungsstelle
Ehe · Partnerschaft · Familie

Angebot

Wir sind für Sie da und hören Ihnen zu bei Beziehungs- und Lebensfragen und bei Konflikten und Krisen. Gemeinsam suchen wir nach Möglichkeiten, Perspektiven und Lösungen.
Wir beraten Einzelpersonen, Paare und Familien.

Kosten

Die Klientinnen und Klienten leisten einen Kostenbeitrag.

Kontakt

Beratungsstelle EPF, Kirchweg 10, 3510 Konolfingen
Andreas Lüdi-Räth, Paar- und Familientherapeut
Telefon +41 79 443 20 78
Email konolfingen@berner-eheberatung.ch
www.berner-eheberatung.ch

Persönlich.
Von hier. Für Sie.
Urs Aeschlimann
Emmentalstrasse 23
3510 Konolfingen
031 790 31 31
emmental
versicherung

bis zu
80%
Energie*
sparen!
Elektroboiler ersetzen
Geld + Energie sparen!
oekoboiler®
Die ökolligente Warmwasser-Wärmepumpe
Exzellentes Preis-Leistungsverhältnis!
» Ökologischer und kostensparender Ersatz Ihrer (elektrischen) Warmwasser-Aufbereitung
» Entkopplung der Wassererwärmung von Ihrer Gas- oder Ölheizung
*gegenüber konventionellen Elektro-Boilern
Verkauf und Installation erfolgt durch Ihren regionalen Installateur.
SWISS CLEANTECH
topten.ch
topten.eu
Der Beste seiner Klasse
Zum wiederholten Mal die N°1!
PLUS X AWARD
2015 ausgezeichnet für:
Innovation
High Quality
Design
Bedienkomfort
Funktionalität
Ökologie
WPZ
Wärmepumpen-Testzentrum
SVGW SSIGE
TÜV
zertifiziert
greenTec
www.ig-greentec.de
Der OEKOBOILER ist in verschiedenen Grössen (150, 300 und 450 Liter) erhältlich
Rufen Sie jetzt an für eine kostenlose Beratung vor Ort.
Joël Wasem: 079 856 30 64
Tonisbachstrasse 14 | 3510 Konolfingen | Mail: joel.wasem@oekoswiss.ch

Exerzitienkurs

Mitten im Leben
Du schaffst meinen Schritten weiten Raum

Ein christlicher Meditationsweg März–April 2022

Was sind Exerzitien im Alltag?

- Einüben in das Hören auf Gott, damit ich Seine Gegenwart besser wahrnehmen kann, in der Stille und im Alltag.
- Meditation biblischer Texte.
- Schweigend vor Gott sein, diesem Geheimnis, das mich in der Tiefe berührt und verwandelt.
- Darauf achten und darüber staunen, wie sich das auswirkt auf meinen Alltag.
- In all mein Wirken unter und mit den Menschen. In den Herausforderungen des Alltags.

Elemente des Kurses

- Tägliche Gebets- und Meditationszeit zu Hause: 20 bis 30 Minuten.
- Sechs Kursabende mit:
- Anleitung zu Meditation mit Bibeltexten, Liedern und Bildern
- Impulsen und Anregungen zum jeweiligen Wochenthema
- Gemeinsame Meditation in der Gruppe
- Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Ein persönliches Begleitgespräch

Ort: Reformiertes Kirchgemeindehaus, Kirchweg 10, 3510 Konolfingen
Daten: Montag: 7., 14., 21. und 28. März, 4. und 11. April
Jeweils 19.30–21.00 Uhr. Der erste Abend ist zugleich ein Informationsabend.

Anmeldung: Bis 25. Februar online, per Mail oder telefonisch: Kirchgemeinde Konolfingen, www.konolfingen.org, info@konolfingen.org, 031 790 00 30.
Platzzahl ist beschränkt, Mitglieder der Ref. Kirche Konolfingen haben Priorität.

Kursgeld: CHF 0.– für Mitglieder und Freiwillige der Kirchgemeinde Konolfingen, CHF 120.– für alle Anderen.

Leitung: Sr. Lydia Schranz (Diaconis Schwesterngemeinschaft Bern, Exerzitienleiterin), Pfr. Simon Zwygart (Kirchgemeinde Konolfingen).
Bei Fragen können Sie sich gerne an die Kursleiterin: Sr. Lydia Schranz (lydia.schranz@diaconis.ch, 079 247 77 51) oder an Pfr. Simon Zwygart (simon.zwygart@konolfingen.org, 031 790 00 37) wenden.

Ehe- und Paarkurs

Zwei Abende zu zweit – Die Kunst der Kommunikation

Dienstag, 15. und 29. März 2022
Jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr

Eine erfüllte Partnerschaft braucht Aufmerksamkeit, Zeit – und gute Kommunikation. Zuhören und verstehen, was das Gegenüber sagen will, ist eine entscheidende Grundlage einer starken Partnerschaft. An den beiden Abenden wollen wir uns mit der Sehnsucht, verstanden zu werden und mit Grundlagen der Kommunikation in der Beziehung beschäftigen.
Der Abend startet jeweils mit einem inhaltlichen Impuls, welche durch Übungen unterbrochen wird. Die angeleiteten Übungen machen Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin. An einem Zweier-Tisch haben Sie genug Raum, um Gehörtes zu diskutieren und anzuwenden. Es finden keine Diskussionen im Plenum statt. Genügend Abstand und leise Hintergrundmusik sorgen für ausreichende Privatsphäre. Die beiden Kursabende richten sich an alle Paare, die an ihrer Beziehung arbeiten und gemeinsam wachsen wollen – unabhängig von Alter und Dauer der Beziehung.

Ort: Reformiertes Kirchgemeindehaus, Kirchweg 10, 3510 Konolfingen
Daten: Dienstag, 15. und 29. März 2022,
jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr.
Referentin: Ruth Maria Michel, Erwachsenenbildnerin, Enneagramm-Trainerin ÖAE, Theologin
Kosten pro Paar:
CHF 0.– (Freiwillig Engagierte in der Kirchgemeinde Konolfingen)
CHF 60.– (Mitglieder Kirchgemeinde Konolfingen)
CHF 100.– (Übrige)
Kosten inkl. Kursunterlagen und Snacks.

Anmeldung: Bis spätestens am 28. Februar 2022 online, per Mail oder telefonisch: Kirchgemeinde Konolfingen, www.konolfingen.org, info@konolfingen.org, 031 790 00 30.

Platzzahl ist beschränkt, Mitglieder der Reformierten Kirche Konolfingen haben Priorität. Der Kurs wird ab 7 Paaren durchgeführt und findet unter den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Schutzmassnahmen statt. Mehr Infos auf unserer Webseite.

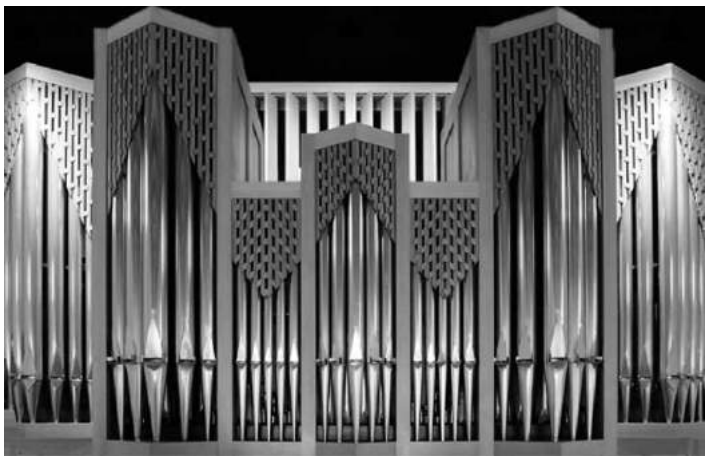
Kontakt:
Pfr. Simon Zwygart
031 790 00 37
simon.zwygart@konolfingen

Klingende Orgel am Freitag

Immer am ersten Freitag im Monat können Sie von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr (nach der Stillen Zeit) Orgelklängen lauschen oder sogar dem Organisten, der Organistin über die Schultern schauen!

4. März
1. April
6. Mai

In der Reformierten Kirche Konolfingen



Ensemble 7

Sieben Musikerinnen und Musiker aus dem Raum Bern, sechs Streicher und ein Cembalist, spielen Werke von Georg Muffat, Johann Sebastian Bach, Jean-Philippe Rameau und Carl Philipp Emanuel Bach.

www.ensemble7.ch

Freitag, 29. April 2022, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Konolfingen

Eintritt frei, Kollekte
Eintritt mit Covid-Zertifikat

Jahresprojekt 2022

Kindern in Nicaragua ein Stück Kindheit zurückgeben

Stellen Sie sich vor, Sie wären ein Kind, welches davon überzeugt ist, seine Eltern hätten es nicht lieb. Stellen Sie sich vor, Sie würden gerne zur Schule gehen, doch Ihre Familie kann sich die obligatorische Schuluniform und die Busfahrt zum Schulhaus nicht leisten. Stellen Sie sich vor, Sie müssten zum Einkommen der Familie beitragen und deshalb am Verkaufsstand der Eltern mitarbeiten, Souvenirs an Touristen verkaufen oder auf der Strasse betteln. Stellen Sie sich vor, Sie hätten Hunger, aber es ist kein Essen da, weil der Vater das wenige Geld für Alkohol ausgegeben hat und zu Hause zudem oft gewalttätig ist. Kurz: Stellen Sie sich vor, Ihnen würde die Kindheit geraubt.

Das Projekt Sonflora Nicaragua will solchen Kindern ein Stück Kindheit zurückgeben mit regelmässigen Mahlzeiten, psychologischer Betreuung, Hausaufgabenhilfe, Förderung, Gesundheits- und Sexualaufklärung, Freizeitgestaltung und vielem mehr. Es ist eine kleine Organisation, die 2009 von einer Schweizerin gegründet wurde und in zwei Ortschaften im Westen von Nicaragua mit viel Freiwilligeneinsatz arbeitet. Aber für viele Kinder hat sie schon Grosses bewirkt.

Die reformierte Kirchgemeinde unterstützt dieses Projekt als Schwerpunkt im Jahr 2022. Helfen Sie mit?

Im Gottesdienst am **Sonntag, 20. März, 9.30 Uhr** stellen zwei Mitarbeiterinnen das Land und das Projekt vor.

Sie werden vorgängig per Post ein Flugblatt mit mehr Informationen dazu erhalten. Weblink: https://sonfloranicaragua.org

Mutig alt werden

Nachdem wir die Veranstaltungen bereits zwei Mal verschieben mussten, wird es im Frühling sicher klappen.
Drei Abende zur Auseinandersetzung mit dem Altwerden, dem eigenen und dem seiner Angehörigen.
Die neuen Daten sind:

Montag, 25. April 2022
Alt werden heute

Alt werden ist heute individueller als früher. Man verliert dabei, aber es gibt auch Gewinne. Welche das sind und wie alte und hochaltrige Menschen diese selbst sehen – und wie Ansätze aus der Gerontologie und Psychologie diese beschreiben, soll dieses Referat beleuchten. Abschliessend stellen wir uns die Frage, ob es eine «Altersweisheit» gibt und wie sie sich äussern könnte. Und welchen Sinn wir unserem eigenen Altwerden geben und wie wir unsere psychische Widerstandskraft (Resilienz) stärken können.

André David Winter
Autor und Erwachsenenbildner

Montag, 2. Mai 2022
Engagierte Angehörige – ein tragender Pfeiler in der Betreuung

Wer sind diese engagierten, pflegenden und betreuenden Angehörigen? Was tun sie konkret, warum und für wen? Welche Herausforderungen und Chancen bestehen? Was gilt es zu beachten? Welche Formen der Unterstützung für Angehörige bestehen? Und was hilft, um auch sich selber Sorge zu tragen?

Karin van Holten
lic. phil., Sozialanthropologin und Dozentin

Montag, 9. Mai 2022
Wir werden immer älter

Alle Menschen möchten auch im Alter ein gutes Leben führen können. Was heisst das genau? Wie sehen ältere Menschen sich selbst und welchen Erwartungen begegnen sie? Wie leben Menschen aus unterschiedlichen Generationen heute zusammen und welche Verpflichtungen haben sie gegeneinander?

Kurt Seifert
Publizist, bis zur Pensionierung bei Pro Senectute Schweiz tätig

Beginn jeweils 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Jugendangebote der Reformierten Kirchgemeinde

TimeForMe
Bist du in der 6., 7. oder 8. Klasse? Hast du Lust, gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen mitten in der Woche einen gemütlichen Abend zu verbringen, Musik zu hören, zu chillen, etwas zu essen und dabei über Gott und die Welt zu diskutieren? Dann bist du hier genau richtig: Das TimeForMe findet jeden Monat an einem Mittwochabend jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.

JK – Junge Kirche
Die JK ist unsere Jugendgruppe ab der 9. Klasse. Wir treffen uns regelmässig einmal im Monat an einem Mittwochabend von 19.00 bis 21.00 Uhr (eintrudeln ab 18.00 Uhr), um gemeinsam unterwegs zu sein, spannende, gemütliche oder auch actionreiche Abende zu erleben und dabei über Glaubens- und andere Lebensthemen zu diskutieren.

Willkommen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab der 9. Klasse.

Alle Informationen zu unseren Jugendangeboten findest du auch auf www.konolfingen.org

Kontakt: Amiel Schwabe, Jugendarbeiter der Reformierten Kirchgemeinde Konolfingen, amiel.schwabe@konolfingen.org

Schnäggli-Programm

Welt entdecken, Spielen, Austauschen, Singen und Feiern – all das und noch viel mehr gibt's im Schnäggli-Programm für Kinder ab 0 Jahren und ihre Begleitpersonen. Herzlich willkommen!

Das Schnäggli-Programm findet am 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat von 09.30–11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Konolfingen statt.

In der Regel ist am 1. und 2. Mittwoch im Monat Schnäggli-Treff. Hier soll Zeit sein, sich auszutauschen, zu spielen, die Welt zu entdecken, einen Kaffee zu trinken und einfach zu geniessen! Eingeladen sind alle – ganz egal, ob das Kind schon fröhlich durch die Gegend spaziert oder die Welt noch auf dem Rücken bestaunt. Man kann einfach «ineluege», Anmeldung braucht es keine.

Immer am 1. Mittwoch im Monat ist zeitgleich die Mütter- und Väterberatung im Kirchgemeindehaus und bereit, Fragen zu beantworten.

Am 3. Mittwoch im Monat findet im Wechsel das Schnäggli-Singen oder die Schnäggli-Fyr statt. Hier gibt es ab 09.30 Uhr ein ganz einfaches Programm für die Kleinsten mit Liedern, kleinen Ritualen, Sinneserfahrungen und Geschichten. Anschliessend bleibt genug Zeit zum gemütlichen Ausklang und fröhlichen Spielen.

Daten 2022/1

2. März	Schnäggli-Treff mit Mütter- und Väterberatung
9. März	Schnäggli-Treff
16. März	Schnäggli-Fyr
6. April	Schnäggli-Treff mit Mütter- und Väterberatung
13. April	Schnäggli-Treff
27. April	Schnäggli-Singen
4. Mai	Schnäggli-Treff mit Mütter- und Väterberatung
11. Mai	Schnäggli-Treff
1. Juni	Schnäggli-Treff mit Mütter- und Väterberatung
8. Juni	Schnäggli-Treff
15. Juni	Schnäggli-Fyr
6. Juli	Schnäggli-Treff mit Mütter- und Väterberatung

Rägeboge

Rägeboge ist ein Erlebnis-Morgen für Kinder ab 4 Jahren im Kirchgemeindehaus Konolfingen, jeweils samstags von 9.30 bis 11.30 Uhr. Es gibt Geschichten, Spiele, Lieder, Basteleien und natürlich auch ein Znüni. Rägeboge darf man auch unregelmässig besuchen, ohne dass man den Anschluss verpasst. Jeder Morgen ist in sich abgeschlossen.

Immer am Samstag, 09.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Konolfingen

19. März
2. April
7. Mai

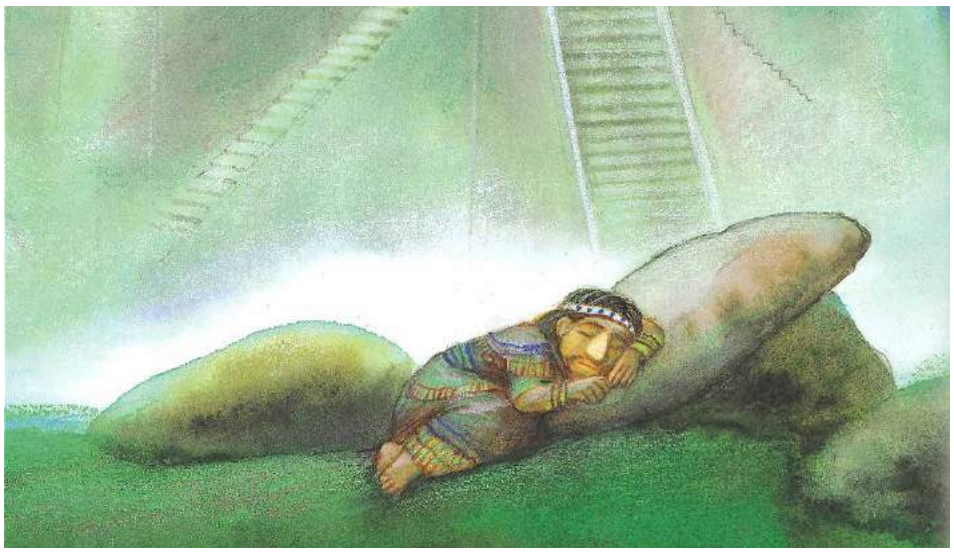
Gschichte-Gottesdienst

Eine 30-minütige Feier mit einfachen Liedern, Gebeten, und einer spannenden Gschichte, die spielerisch vertieft wird. Zu dieser Feier sind alle Kinder ab 3 Jahren, ihre Geschwister und Begleitpersonen herzlich willkommen.

Samstag, 13. März, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Konolfingen

Sonntagschulen

Kennst du die Geschichte von Jakob? Im ersten Halbjahr 2022 tauchen wir in diese spannende Geschichte ein und erleben, was er und seine Familie vor so vielen Jahren alles erlebt hat.



Konolfingen

Die Sonntagschule Konolfingen findet während dem Gottesdienst für Gross & Chly statt. Alle starten gemeinsam in der Kirche – die Kleinen gehen dann zur Vertiefung ins Kirchgemeindehaus, während die Grossen eine Predigt hören. Anschliessend trifft man sich zu Sirup und Kaffee.

Immer am Sonntag
09.30–10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Konolfingen

27. Februar
27. März
22. Mai
26. Juni

Chinder-Chilche Holz

Ein Programm ab 5 Jahren, jeweils an einem Samstagvormittag im Kirchlein im Holz. Wir freuen uns auf dich.

Immer am Samstag
10.00–11.15 Uhr im Kirchlein im Holz

5. März
19. März
2. April

Gysenstein

Ein Programm ab dem Kindergarten bis zur Oberstufe, jeweils am Samstag im Schulhaus Gysenstein. Wir freuen uns auf dich!

Immer am Samstag
10.00–11.15 Uhr im Schulhaus Gysenstein

5. und 26. März
30. April
14. Mai
4. Juni

Domino Niederhünigen

Ein Programm für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, jeweils an einem Donnerstag im Schulhaus Niederhünigen – neue Kinder sind immer herzlich willkommen!

Immer am Donnerstag
16.15–17.15 Uhr im Schulhaus Niederhünigen

10. und 24. März
7. April
5. und 19. Mai
2. und 23. Juni

Mit der Bank SLM wird die Eigenheimfinanzierung zum Kinderspiel.

Für Kinder ist es einfach: Ein paar Bauklötze stapeln, schon steht das Traumhaus. Wir finden, der Weg zur Wunsch-Immobilie sollte auch als Erwachsener so unkompliziert wie möglich sein. Darum setzen wir mit unseren Hypotheken auf persönliche Beratung ohne viel Bürokratie – und geben innert 24 Stunden Bescheid auf Ihre Finanzierungsanfrage.

Kontaktieren Sie uns:
Telefon 031 700 10 10 oder info@bankslm.ch

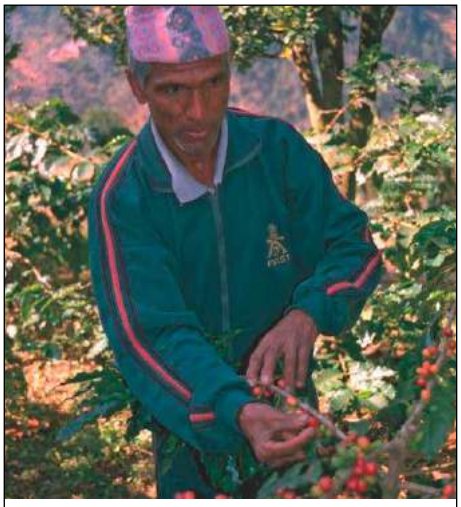
bankslm.ch/hypothek

BANKSLM
Mit üs cha me rede

Karin Jost-Beutler
med. Fusspflege
dipl. Podologin

Junkerweg 1
3510 Konolfingen
Natel 079 271 92 78

mocom
telecom internet tv
031 533 50 50 www.mocom.ch



claro
FAIR TRADE

Kaffee aus Fairem Handel
Kleine Bohnen - grosse Wirkung

claro Weltladen
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

Gesundheit & Lebensfreude

Body feed back

* Wo wünschst Du Dir Veränderung?
* Was möchtest Du hinter Dir lassen?
* Was tut Dir gut?

Kinesiologie Praxis Konolfingen

bodyfeedback.ch
Online Termin Agenda

Edelstein Massage für Frauen

Baust du gerne mit Legos? Dann bist du bei uns genau richtig!

Vom 19. bis am 22. April wollen wir im Kirchgemeindehaus aus ungezählt vielen Legos eine grosse Legostadt aufbauen – mit Flughafen, Stadion, Häusern, Strassen und noch vielem mehr. Dazu gibt es Geschichten, Lieder und Spiele! Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich!

Wer: Für Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse

Treffpunkt: Reformierte Kirche Konolfingen

Wann: 19. bis 22. April 2022, jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Beginn und Abschluss:
Am Dienstag, 19. April 2022 starten wir um 14.00 Uhr in der Reformierten Kirche Konolfingen. Wenn möglich feiern wir am Freitag, 22. April um 17.00 Uhr einen gemeinsamen Abschluss und zeigen die Legostadt in einer anschliessenden Vernissage. Dazu sind auch Eltern, Geschwister und Begleitpersonen eingeladen.

Anmeldung
Bis spätestens am 11. März 2022 (Plätze sind begrenzt) mittels Webformular oder Talon auf dem Flyer. Nach der Anmeldung erfolgt die Kommunikation per Mail (bitte gewünschte Mailadresse angeben).

Du kannst dich als Explorer oder als Special anmelden.
Explorer: Du nimmst täglich von 14.00 bis 17.00 Uhr am Kindertage-Programm teil.
Special: Wenn du in der 4. bis 6. Klasse bist, hast du die Möglichkeit, dich als Special anzumelden und zusätzlich zu den Nachmittagen zweimal schon am Vormittag (Mittwoch und Donnerstag, jeweils ab 9.30 Uhr) in die Kindertagewelt einzutauchen. Anschliessend essen wir gemeinsam z'Mittag und nehmen dann am normalen Kindertage-Programm teil.

Corona-Situation
Die Kindertage finden unter dem dann aktuellen Corona-Schutzkonzept statt. Programmänderungen sind möglich. Alle Teilnehmenden werden rechtzeitig per Mail informiert.

Fragen?
Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen
Pfrn. Christina Marbach
Kirchweg 10
3510 Konolfingen
031 790 00 30
christina.marbach@konolfingen.org

Das Kindertageteam sucht Unterstützung!

In früheren Jahren haben rund 120 Kinder an den Kindertagen teilgenommen und spannende Frühlingstage verbracht. Dies alles ist nur dank vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen möglich. Im Moment fehlen uns noch Jugendliche und Erwachsene, die ein solches Projekt auch im 2022 möglich machen. Könnten Sie sich vorstellen, uns an einem oder mehreren Nachmittagen bei der Kinderbetreuung zu unterstützen?
Melden Sie sich bei Pfrn. Christina Marbach (031 790 00 30) – wir sind um jede helfende Hand dankbar.

Neue Jugendredaktorin Glenda Gremaud

Ich bin die neue Jugendredaktorin für diese Zeitschrift, die Sie gerade lesen.
Für diese Ausgabe werde ich mich etwas vorstellen.

Mein Name ist Glenda Gremaud. Ich bin 15 Jahre alt und gehe in die 9. Klasse im Ursellen Schulhaus. Momentan beschäftigen wir uns in der Schule mit unserer Zukunft, das ist recht stressig weil man nebenbei auch noch Franzwörtli lernen sollte. Nach der 9. Klasse werde ich die Lehre als Kauffrau starten. In meiner Freizeit verbringe ich gerne die Zeit mit Freunden und meinen 2 älteren Geschwistern. Sonst liebe ich es Sport zu treiben, wie zum Beispiel Boxen. Nebenbei habe ich auch ein grosses Herz für Kinder, auf die pass ich gerne auf. Singen gehört auch zu meiner Leidenschaft.

Ich freue mich schon auf die zukünftigen Artikel die ich schreiben darf.

Neue Jugendredaktorin Nina Bieri

Hallo zusammen. Mein Name ist Nina Bieri, ich gehe in die 8. Klasse und ich werde ab jetzt im Chonufinger als Jugendredakteurin schreiben. Da ich schon immer sehr gerne schrieb und dies auch in meiner Freizeit tue, freue mich sehr darauf, Sie mit hoffentlich guten Artikeln zu erfreuen.

Ist Hanf eher Heilmittel oder Droge?

Hanf wird seit Jahrtausenden nicht nur zur Herstellung von Tuch und Seilen, sondern auch zu medizinischen Zwecken genutzt.

In Konolfingen hat Hanf oder besser gesagt die Aufhebung einer illegalen Hanfplantage in jüngster Vergangenheit für viel Aufsehen gesorgt. Grund genug, sich diese Pflanze einmal genauer anzusehen. Die Hanfpflanze, auch Cannabis genannt, ist schon fast ein sagenumwobenes Gewächs, bei welchem viele sofort an Drogenschmuggel, Verbrechen und Krimis denken. Aber es gibt auch eine ganz andere Seite dieser Pflanze, welche sogar sehr hilfreich sein kann.

Pflanze aus Asien

Die Hanfpflanze kommt ursprünglich aus Asien. Dort gilt sie als alte Kulturpflanze. Von Asien aus hat sie sich dann über den ganzen Kontinent verteilt und vor allem in tropischen Zonen niedergelassen. Der älteste Fund, der in Europa entdeckt wurde, ist rund 5'500 Jahre alt. Die meisten Funde von alten Hanfpflanzen hat man im Raum Thüringen in Deutschland gemacht. Früher wurde die Pflanze auch «indischer Hanf» genannt. Man geht davon aus, dass sie bereits in der frühen Antike verwendet wurde. Nicht nur die nahrhaften Samen und Stängel wusste man zu schätzen, sondern auch die Wirkung der Hanfpflanze. Zwischen 300 v. Chr. bis 200 n.Chr. wurde die Pflanze in Verbindung mit Medizin gebracht. In einem mittelalterlichen Text wird das Gewächs als Heilmittel gegen Krankheiten wie Malaria und Rheuma erwähnt. Auch die alten Griechen und Ägypter haben die Hanfpflanze genutzt. Und zwar zur Herstellung von Kleidung. Mehr und mehr erfährt man jetzt über die Wirkung und Verwendung der Hanfpflanze. So verwendete man zum Beispiel vom Mittelalter bis in die Neuzeit Hanf zum Lindern von Wehenkrämpfen und nachgeburtlichen Schmerzsymptomen.

Papier und Segel aus Hanf

Weil man im Mittelalter noch nicht wusste, wie aus Holz Papier hergestellt werden kann, verwendete man Hanffasern zur Produktion von Papier. So druckte Gutenberg seine berühmte Gutenberg-Bibel auf Hanfpapier.

Aber auch in der Schifffahrt wurde die Pflanze gebraucht. Da die Hanffasern sehr widerstandsfähig und robust gegenüber Salzwasser sind, wurden Segeltücher und Seile aus Hanf gemacht. In Zäziwil wurde noch nach dem Zweiten Weltkrieg Hanf in der Weberei verarbeitet.

Ein Rauschmittel

Hanf war also bereits über Jahrtausende in der Medizin und Nutzpflanze zur Produktion von Seilen und Stoffen populär. Was erst in den letzten Jahren erforscht wurde haben Menschen vorher also schon zu nutzen gewusst. So kann eine angemessene Dosis des Wirkstoffs CBD auch wirklich heilend wirken. Die Blüten der Pflanze, werden als Rauschmittel gehandelt. Die in der Umgangssprache häufig Gras genannte Droge, die auch als Marihuana bezeichnet wird, wirkt mit dem psychoaktiven Stoff Cannabinoid und THC auf das zentrale Nervensystem. Dies wirkt sich so aus, dass man von einem Rausch an Glücksgefühlen, Lachflashs und einem Entspanntsein überrollt wird.

Ungesund und umstritten

Hanf zu rauchen ist nicht gesund. Das Lungenkrebsrisiko ist rund 5,7 Prozent höher als beim Rauchen von Tabak. Trotzdem ist Hanf die am meisten illegal konsumierte Droge der Welt. Rund 192 Millionen Menschen konsumieren sie. Cannabis wurde als illegale Droge klassifiziert, da es gesundheitsschädlich ist und abhängig macht, sobald der THC-Wert des Produkts 1 Prozent übersteigt. Aber wichtig zu wissen ist: Nur die weibliche Cannabispflanze enthält CBD und THC, und somit die heilende oder high machende Wirkung. Die männlichen Pflanze ist harmlos. Wer illegal und ohne Genehmigung mit Hanf handelt oder diesen besitzt kann mit einer Geldbusse oder bis zu 5 Jahren Haft bestraft werden. Weil die gesundheitsfördernde Wirkung von Hanf immer bekannter und besser erforscht wird, wird dessen Legalisierung immer wieder heiss diskutiert.

Nina Bieri

Ihr Spezialist für gesundheitsorientiertes Fitness- und Krafttraining sowie Rücken- und Gelenkprobleme

Herzlich willkommen am neuen Standort Haldenweg 3, Konolfingen

«Gesund werden und gesund bleiben!»
Unter diesem Motto zieht das «Fitness-& Gesundheitscenter Ambiente» in die neuen Räumlichkeiten des Berger Schuhe & Sport-Gebäudes ein. Mit dabei sind auch Diana Wisler, Massage- & Sporttherapeutin und Christian Bangerter, Physio- & Manualtherapeut.

Clever trainieren mit dem BioCircuit
Wenn Sie etwas für Ihre Gesundheit und Fitness tun, sollten Sie die Sicherheit haben, das Richtige zu machen. Dafür brauchen Sie neben der professionellen Betreuung unserer qualifizierten Trainer auch eine bestmögliche Kontrolle jeder einzelnen durchgeführten Trainingseinheit. Führen Sie die Übung richtig aus? Stimmen die Einstellungen? Haben Sie sich in Ihrer Leistungsfähigkeit gesteigert?

All diese Fragen beantwortet Ihnen das neuartige Trainingssystem BioCircuit. Es überwacht Ihr Training optimal. Alle Einstellungen sind gespeichert, die Geräte stellen sich automatisch ein und geben die Belastung vor. Das ist nicht nur sicher, sondern auch effizient. In nur 20 Minuten absolvieren Sie ein komplettes Ganzkörpertraining, kräftigen die Muskulatur und stärken Herz und Kreislauf.

Jetzt starten und Probetraining vereinbaren
Sie möchten das in der Region einzigartige Trainingskonzept bei uns im Ambiente kennen lernen? Dann vereinbaren Sie einen kostenlosen Termin für ein Probetraining. 031 791 15 31.

Entdecken Sie das Fitness- & Gesundheitscenter Ambiente auf einem 360° virtuellen Rundgang und erfahren Sie mehr über uns.

www.fitness-ambiente.ch

25 Jahre TERRA VERDE!

claro
FAIR TRADE

Seit vielen Jahren bezieht der claro Weltladen Grosshöchstetten Genussprodukte von TERRA VERDE.
Das vor 25 Jahren gegründete Schweizer Familienunternehmen ist einem sozial-ökologischen Projekt in Italien entsprungen, welches Aspekte des Natur- und Landschaftsschutzes integriert sowie die Idee des fairen Handels teilt. Nachhaltige, ökologische Nahrungsmittel zu vertreiben und Familienmanufakturen zu unterstützen sind nach wie vor die Basis des Gründerpaares Verena und Jürg Weber. Genuss und Nachhaltigkeit müssen und sollen nicht im Widerspruch zueinander stehen.

Neben unseren bekannten Produkten wie Olivenöl, Essig, Pesto und Saucen gibt es drei neue Produkte im Sortiment von TERRA VERDE: Tagliatelle aus italienischem Linsenmehl, Penne Tricolore auf der Basis von italienischem Maismehl und Tagliatelle aus italienischem Vollkorn-Reismehl.

Alle drei Pasta stammen aus biologischer Landwirtschaft und sind glutenfrei.

Gemeinsam gegen Leukämie

Als ich am 23. April 2021 die Diagnose Akute Leukämie erhielt setzten die Gedanken aus und eine grosse Leere erfasste mein ganzes Ich!

Nach zwei Chemotherapien und neun Wochen Aufenthalt im Inselspital Bern, durfte ich zur Erholung ein paar Wochen zuhause verbringen! Im Anschluss an die «Ferien» trat ich im Unispital Basel zu einer weiteren Chemotherapie und zu der lebensrettenden Blutstammzellen-Transplantation ein!

Ein mir unbekannter junger Mann aus den Vereinigten Staaten war mein Lebensretter! Im Moment geht es mir sehr gut und ich denke viel an «meinen Retter», der ohne zu zögern bereit war, mir seine Stammzellen zu spenden!

Werden auch Sie Stammzellen-Spender!
Sind Sie gesund und zwischen 18 und 40 Jahre alt? Dann registrieren Sie sich online auf sbsc.ch als Blutstammzellenspender und werden vielleicht schon bald zum Lebensretter.

Für weitergehende Informationen wenden Sie sich an Ihren Hausarzt oder an den Blutspendedienst SRK Schweiz/Swiss Blood Stem Cells.

Besten Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Info zu lesen und Merci Tuusig we dr nech chöit entschliesse Spänder z wärde!!

Stefan «Jogi» Jost
Alt Vizegemeindepräsident

2. Repair-Café in Konolfingen

Der erfolgreiche Start des ersten Repair-Cafés im Herbst 2021 hat das Team motiviert. Erweitert macht die Reparatur-Crew weiter und hat für 2022 sogar zwei Termine geplant. Am 7. Mai und 15. Oktober finden die weiteren Repair-Cafés statt.

Das Team mit dem Freizeitwerk als Trägerverein hat zusätzliche, freiwillige Helfende erhalten. «Wir sind froh, dass sich noch weitere «Profis» zur Mithilfe gemeldet haben», freut sich Stefanie Lüthi, die Altersbeauftragte der Region Konolfingen. «So können wir uns, mit den Erfahrungen und Rückmeldungen aus dem ersten Repair Café verbessern». Einiges wird neu, so auch der Standort und die Startzeit.

Samstag, 7. Mai 2022 von 09.00–16.00 Uhr
Aula des Oberstufenzentrums Stockhorn, Stockhornstrasse 8

Nutzen Sie die Chance, kommen Sie mit Ihrem defekten Gerät vorbei, melden Sie sich bei der Anmeldung an und folgen Sie den Anweisungen. Ob elektrische Spielzeuge, Haushaltsgeräte, Nähmaschinen, Unterhaltungselektronik, Textilien, Klein-Möbel, Holzspielwaren, Velos, Tolino, Tablets, Laptop oder PC, das Reparatur-Team versucht gemeinsam mit Ihnen die defekten Geräte wieder gängig zu machen.

Reparieren statt wegwerfen!

Neben dem Reparatur-Team wird auch gleichzeitig die Bibliothek Konolfingen vor Ort, im Schulhaus Stockhorn sein. Auch am normalen Standort ist die Bibliothek zu den üblichen Öffnungszeiten offen.

Trotz dem erweiterten Repair-Café-Team kann es dennoch zu Wartezeiten kommen.

Wir freuen uns auf Sie: Denise Aebersold, Signau (Textilien), Barbara Aeschlimann, Konolfingen (Organisation & Empfang), Barni Aeschlimann, Konolfingen (Mechanik, Computer Hard- & Software), Claudia Beutler, Konolfingen (Bibliothek, E-Reader Tolino), Willi Blaser, Konolfingen (Elektromonteur, Medien), Cornelia Burkhardt, Konolfingen (Bibliothek, E-Reader Tolino), Stefan Burkhardt, Konolfingen (Hartlöten, Schmuck), Roland Elmiger, Konolfingen (Elektroingenieur ETH), Res Flückiger, Konolfingen (Organisation & Empfang), Daniel Gutmann, Konolfingen (Mechanik, Reparatur von Nähmaschinen), Pia Hess, Freimettigen (Textilien), Thomas Hofstetter, Konolfingen (Radio TV-Elektriker), Tatjana Jost, Konolfingen (Bibliothek, E-Reader Tolino), Niklaus Junker, Konolfingen (Schreiner), Stefanie Lüthi, Konolfingen (Organisation), Stefan Mohn, Münsingen (Elektromonteur), Käthi Sanz Elmiger, Konolfingen (Empfang), Kurt Sägesser, Konolfingen (Elektroingenieur HTL), Jan Stoffers, Konolfingen (Mithilfe, Schüler 8. Klasse), Hans Rudolf Stucki, Konolfingen (Elektromonteur)

Das Ziel bleibt gleich: Reparieren statt wegwerfen!
Ins Repair-Café Chonufinge bringen Besuchende defekte Gegenstände mit und reparieren sie gemeinsam mit ehrenamtlichen Profis oder Berufsleuten. Es wird repariert, was repariert werden kann – unentgeltlich und in gemütlicher Atmosphäre. Werkzeuge können kostenlos genutzt und gängige Ersatzteile vor Ort gekauft werden. «Das gemeinsame Reparieren durch Kund*innen und Profis soll noch stärker gefördert werden. Auch für die Wartezeiten haben wir schon Lösungen», blickt Stefanie Lüthi zuversichtlich in die Zukunft.

Die Stiftung für Konsumentenschutz (SKS) fördert die Repair Cafés: Dem Portemonnaie und der Umwelt zuliebe. Ziel des Repair Cafés ist es, die Kultur des Reparierens wieder aufleben zu lassen und aufzuzeigen, dass viele Produkte repariert werden können und nicht im Müll enden müssen.

Weitere Informationen unter
www.freizeitwerk-konolfingen.ch oder
www.repair-cafe.ch.

Für Fragen: Willi Blaser +41 31 791 25 52 / +41 76 761 30 12 oder
wbk55@quickline.ch / repair-cafe@freizeitwerk-konolfingen.ch

Text & Bilder: Willi Blaser

Von Hawaii über Ursellen nach Freimettigen

Nach dem letzten Seniorenstamm 2021 an dem Ronald Müller die Teilnehmenden nach Hawaii entführte und der letzten Wanderung nach Ursellen startete das ZAK-Jahr beim Seniorenstamm mit Gast Werner Moser.

Ronald Müller zeigte fantastische Bilder von Hawaii

Im Feuerwehrmagazin fand der letzte Seniorenstamm 2021 statt. Ronald Müller entführte die 48 Gäste mit seinen wunderschönen Bildern nach Hawaii. Vor den eindrücklichen Bildern erzählte Roni Müller Interessantes von der Inselgruppe, die er 2019 drei Wochen lang bereiste. «Die auf Grund von Vulkanen entstandenen insgesamt 137 Inseln gehören zum polynesischen Kulturraum. Nicht alle Inseln sind bewohnt. Auf Hawaii, der grössten Insel, leben rund 1.4 Millionen Menschen», erklärte der Konolfinger. Die Inseln seien um 1778 entdeckt worden und wurden durch den japanischen Angriff 1941 (Pearl Harbor) auf die Pazifikflotte der USA weltweit bekannt, fährt er fort. «Vorneweg, es stimmt nicht, dass es auf Hawaii kein Bier gibt, wie es im Lied ‹Es gibt kein Bier auf Hawaii…› heisst» sagte Müller.

Gastgeberin Frieda Blaser bewirtete die Gäste

Die letzte ZAK Wanderung 2021 führte 31 Wandernde vom Bahnhof Konolfingen nach Ursellen. In zwei Gruppen mit unterschiedlicher Länge erreichten die Wanderer Ursellen. Die traditionelle Rast verbrachten alle gemeinsam bei Frieda Blaser bei warmem Tee und Speckzüpfe. Gastgeberin Frieda Blaser, sie lebt seit der 4. Klasse hier, erinnert sich noch sehr gut. «Alle Lehrer:innen wohnten im Schulhaus, das heute wieder für den Schulbetrieb genutzt wird. Auch das Restaurant Sternen ist noch geblieben. Daneben war die Landi und das Baugeschäft Hirschi. Wir hatten auch den Schuhmacher Weingart, die Bäckerei mit Lädeli in der früheren kleinen Kirche, ein kleines Not-Schlachthüsi, eine Schreinerei, eine Wagnerei und eine Sattlerei mit Möbelwerkstatt.» Natürlich sind auch das Schlössli und die Milchsammelstelle geblieben. «Früher brachten 23 Bauern die Milch in diese Sammelstelle, heute sind es nur noch fünf. Auch das feine Lädeli von Gisela Jakob gibt es leider nicht mehr», sagte Frieda Blaser.

Fantastische Bilder von Hawaii

Werner Moser erzählte aus seinem Leben

Beim ersten ZAK Seniorenstamm 2022 war Werner Moser Gast im Kreuz. «Wir hatten nicht mit fast 20 Teilnehmenden am ersten Seniorenstamm des Vereins Zäme Aktiv Region Konolfingen gerechnet», freute sich Susanne Brechbühl. Trotz dem schönen Wetter und der Zertifikatspflicht mit Schutzmaske wollten 18 Gäste hören, was Werner Moser erzählen würde. Sie bereuten es nicht und konnten sich zum Teil selbst wieder an den Erinnerungen erfreuen. Der ehemalige Stadtgiel lebt heute lieber auf dem Land und erinnert sich sehr gerne an die 43 Jahre als Lehrer im Dorf zurück. Werner Moser ist in Ostermundigen, nahe der Stadt Bern aufgewachsen. «Als Schüler durfte ich jeweils in den Schulferien im Glasholz, etwas südlich unter dem Howald, beim Bauern mithelfen. Meist fuhr ich dazu mit dem Velo durch Freimettigen. Im Nachhinein war es eine paradiesische Zeit.» Nach dem Oberseminar in Bern absolvierte er ein unvergessliches Praktikum als angehender Lehrer mit der Gesamtschule 1.–9. Klasse im Dörfli Bächlen, unterhalb des Niesens, unweit von Oey-Diemtigen. «Da kam ich richtig ins Schleudern, es war fast eine Überlebensübung», blickt Moser zurück. 1971 startete er als Lehrer der 5.–9. Klasse in Freimettigen. Gerne habe er unterrichtet und mit den Schüler:innen viele spannende Projekte durchgeführt. Bestens in Erinnerung blieb ihm der Umbau des Schulhauses und die Geldsuche dazu. «Wir brauchten eine Baracke um den Schulbetrieb weiterhin aufrecht zu erhalten. Wir entschieden uns, obwohl wir diese selber abbauen und transportieren mussten, diese Arbeit auf uns zu nehmen», erzählt Moser. Die Baracke wird noch heute, am neuen Standort beim Schulhaus Kirchbühl weiter genutzt. Auch um Geld für die Mitfinanzierung des Schulhaus-Umbaus engagierte sich Werner Moser. «Wir organisierten 1985 viele Anlässe durch das ganze Jahr. Legendär war die Rutschbahn, die wir dazu oberhalb des Katzengässli aufstellen konnten. Das Schönste aber war, die Bereitschaft der ganzen Dorfbevölkerung, alle, wirklich alle machten aktiv in irgendeiner Funktion mit und trugen so zur wertvollen Dorfgemeinschaft und zum Gelingen bei», freut sich Werner Moser.

Auf www.zaeme-aktiv.org gibt's das Angebot bis Mitte Jahr. Im Mai erscheint das Programm «2. Halbjahr 2022»

Text und Bilder: Willi Blaser

Stundenrast bei Frieda Blaser

Werner Moser als Gast beim Seniorenstamm

RE/MAX
Immobilien

„Bewerten, Vermieten, Verkaufen
unsere Stärke ist Ihr Gewinn“

Daniel Salzmann 031 917 00 02 *Lukas Schriber 031 381 33 33*

REMAX Büro | Thunstrasse 10 | 3510 Konolfingen

rimodruck.ch

Offset-, Sieb-, Digital- & Textildruck

Rimo Druck und Werbe AG
Niesenstrasse 4, 3510 Konolfingen
031 791 10 88, info@rimodruck.ch

KREUZ
KONOLFINGEN

Kreuzplatz 2 | CH-3510 Konolfingen
Phone +41 (0)31 791 10 50
info@kreuz-konolfingen.ch | www.kreuz-konolfingen.ch

Nutzen Sie unsere modernen Seminar-Räume!

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch

Wir bauen auf.

MÜLLER Polybau AG

Steildach Flachdach Photovoltaik
Gerüst Fassadenbau
Spenglerei Blitzschutz

Freimettigenstrasse 17 ■ 3510 Konolfingen ■ Tel. 031 791 20 55
mail@mueller-polybau.ch ■ www.mueller-polybau.ch

Liebe Seniorinnen und Senioren

«Was lange währt ist immer noch nicht gut»

Die Einladungen zu den Seniorenessen für März und April lagen schon zum Verschicken bereit, aber die momentane Situation erlaubt es uns nicht, dies zu tun. Schade.

Nun hofft unser ganzes Team auf den Herbst, um dann wieder voll durchzustarten.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, alles Gute und viel Gfreuts.

Ruth Wasem & Team
Frauenverein Konolfingen

Wichtiger Hinweis:
Der Seniorennachmittag vom Mittwoch, 16. März 2022, findet statt.

Näheres dazu können Sie im Beitrag unten lesen.

Es würde uns freuen, Sie an diesem Anlass zu begrüssen.

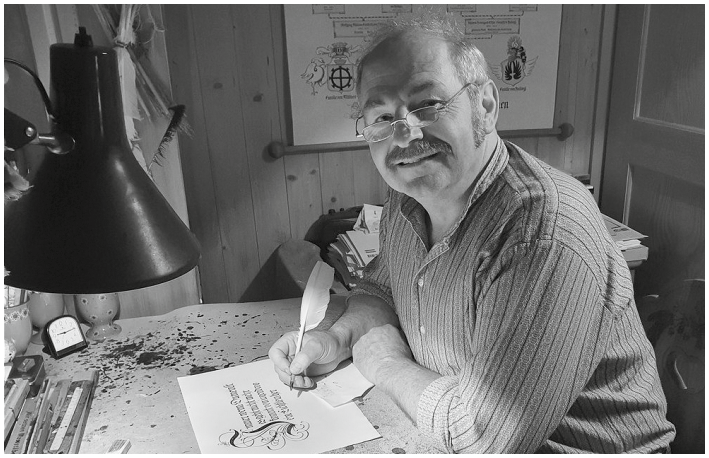
Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen

Frauenverein Konolfingen

Seniorennachmittag

Mittwoch, 16. März 2022, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Konolfingen

«Ich habe Tinte im Blut»: Fritz Tschanz, der Schönschreiber aus Signau



Weisse Schreibkarten, die ihm der Vater vom Markt mitbrachte, ein Lehrer mit «schampar» schöner Handschrift und ein Zeitungsartikel über einen Kalligraphen – das waren die Weichen im Leben von Fritz Tschanz, die aus einem ehemaligen Bauern einen «Schönschreiber» gemacht haben. In seinem Heimetli in der Moosmatt ob Signau produziert er ein Kunstwerk nach dem anderen.

Voller Leidenschaft und Humor erzählt Fritz Tschanz von seinem Leben mit den kunstvollen Buchstaben.

Beim anschliessenden Zvieri gibt es Gelegenheit zum «Gsprächle».
Frauen und Männer im Pensionsalter sind herzlich eingeladen!

Freundlich laden ein:
Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen Frauenverein Konolfingen

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Steuererklärungsdienst Pro Senectute

Kompetent und diskret: Der Steuererklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Unsere Fachpersonen füllen Ihnen gerne Ihre Steuererklärung aus.
Wenn Sie nicht mobil sind, kommen wir auch zu Ihnen nach Hause und erledigen das Ausfüllen vor Ort.

Auskunft und Anmeldung bei Ihrer zuständigen Beratungsstelle:
Beratungsstelle Konolfingen
Chisenmattweg 32, Postfach 108
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 00 10

Einen ausführlichen Informationsflyer sowie ein Tarifblatt mit den Kosten finden Sie unter:
https://be.prosenectute.ch/de/Hilfen.html

JAKOB AG
Ihr Partner für Druck & Kommunikation

3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch

printed in
switzerland

Zum günstigen Tagespreis!
Prompt und sauber

Öl team

Heizöl Dieselöl
www.oelteam.ch

Oppliger Söhne AG
Schneider, Biglen
Kehrli AG, Thun

Konolfingen
Emmentalstrasse 45
Tel. 031 790 01 01
Fax 031 790 01 00

Velos.Motos
U.TSCHANZ AG

- Reparatur-/Servicearbeiten
- Vermietung Motorräder/E-Bikes
- Verkauf Neu-/Occasionsfahrzeuge

U.TSCHANZ AG · Bernstrasse 26 · 3510 Konolfingen · Telefon 031 791 16 92
info@tschanz-motos.ch · www.tschanz-motos.ch

P.O.

Paul Oberli
Oelfeuerungen
Hagweg 18
3532 Zäziwil

Ölfeuerungen und Heizungen

Brennerservice und Reparaturen

Verkauf und Montage von Neuanlagen

Telefon 031 711 32 31

Malergeschäft Beat Lüthi

Sonneggweg 1
3510 Konolfingen

079 247 55 27
b.r.luethi@bluewin.ch

www.malergeschaeftbeatluethi.ch

Elcom AG
Kirchweg 2
3510 Konolfingen

elcom

Telefon 031 792 00 11
Telefax 031 792 00 15
E-Mail info@elcom.ch

Elektro
Informatik
Telematik

AXA

Ihr Spezialist für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA Hauptagentur Martin Friederich
Emmentalstrasse 29
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
AXA.ch/konolfingen

Unsere Öffnungszeiten
Montag–Donnerstag 07.45–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr
Freitag 07.45–12.00 Uhr / 13.00–17.00 Uhr

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern …

80 Jahre

Herr Max Hutmacher, Tonisbachstrasse 8, 3510 Konolfingen
Geboren am 8. März 1942

Frau Dora Neuenschwander-Käser, Inselistrasse 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 17. März 1942

Frau Margaretha Dohl-Hodel, Mooshausstrasse 8, 3510 Konolfingen
Geboren am 21. März 1942

Frau Verena Eichenberger-Ryser, Inselistrasse 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 1. April 1942

Frau Heidi Steiner-Blum, Hübelistrasse 17, 3510 Konolfingen
Geboren am 5. April 1942

Herr Hans Ulrich Blaser-Müller, Emmentalstrasse 29, 3510 Konolfingen
Geboren am 6. April 1942

Frau Marianne Blaser-Köchlin, Emmentalstrasse 11, 3510 Konolfingen
Geboren am 20. April 1942

Herr Hans Rudolf Schmid-Oesch, Chisenmattweg 7, 3510 Konolfingen
Geboren am 24. April 1942

Frau Hanna Stettler-Wenger, Herolfingen 275, 3503 Gysenstein
Geboren am 25. April 1942

Frau Therese Hunziker-Schranz, von Mayweg 1, 3510 Konolfingen
Geboren am 27. April 1942

Herr Nazim Kartal-Senses, Stockhornstrasse 10b, 3510 Konolfingen
Geboren am 6. Mai 1942

Herr Fritz Stucki-Rüegsegger, Ursellen 40, 3510 Konolfingen
Geboren am 13. Mai 1942

Frau Elisabeth Haldimann-Siegenthaler, Dorf 378, 3503 Gysenstein
Geboren am 21. Mai 1942

85 Jahre

Frau Ursula Zelger-Kiefer, Burgdorfstrasse 9a, 3510 Konolfingen
Geboren am 7. März 1937

Herr Andreas Berger-Forrer, Thunstrasse 45, 3510 Konolfingen
Geboren am 29. März 1937

Frau Katharina Hofer-Liechti, Burgdorfstrasse 32b, 3510 Konolfingen
Geboren am 2. April 1937

Frau Margarithe Spring-Freiburghaus, Hünigenstrasse 5, 3510 Konolfingen
Geboren am 7. April 1937

90 Jahre

Frau Klara Kilchenmann, Leimgrube 6, 3510 Konolfingen
Geboren am 28. Februar 1932

Frau Margaritha Marti, Alterswohnen Glockental, Thunstrasse 38, 3612 Steffisburg
Geboren am 15. April 1932

Herr Max Heiniger-Hostettler, Chisenmattweg 16, 3510 Konolfingen
Geboren am 19. April 1932

Frau Elisabetha Burkhard-Schaffer, Aebnit 553, 3510 Konolfingen
Geboren am 23. Mai 1932

95 Jahre

Frau Magdalena Menzi-Walther, Industriestrasse 2, 3510 Konolfingen
Geboren am 23. April 1927

Herr André Haueter-Zaugg, Chisenmattweg 14, 3510 Konolfingen
Geboren am 17. Mai 1927

96 Jahre

Herr Fritz Stucki-Wymann, Chisenmattweg 14, 3510 Konolfingen
Geboren am 17. April 1926

99 Jahre

Herr Paul Fischer-Surber, Chisenmattweg 14, 3510 Konolfingen
Geboren am 27. Februar 1923

Frau Hulda Blatter-Bürki, Chisenmattweg 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 24. März 1923

Herr Hans Amhof-Sulzer, Inselistrasse 5a, 3510 Konolfingen
Geboren am 7. Mai 1923

100 Jahre

Frau Margaretha Buri-Röthlisberger, Emmentalstrasse 29, 3510 Konolfingen
Geboren am 4. April 1922

101 Jahre

Frau Rosa Kern-Meier, Gartenweg 1, 3510 Konolfingen
Geboren am 24. März 1921

... ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Die Redaktion

Anmerkung: Die Veröffentlichung obiger Daten erfolgt im Einverständnis mit den Jubilaren resp. deren Angehörigen.

3½ & 4½ Zimmer Eigentumswohnungen

- an ruhiger und familienfreundlicher Lage
- ab 110m² bis 130m² BGF
- Baubeginn hat stattgefunden
- Bezugsbereit Frühjahr & Herbst 2022
- Preis ab Fr. 630'000.- zzgl. ESH

Bee Architekten AG, Konolfingen | info@bee-gu.ch | 031 790 23 23

PeterSchütz GmbH
Solaranlagen
Bedachungen
Spenglerei

- Steildach
- Flachdach
- Fassade
- Holzbau
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutz
- Prefa-Dach
- Reparaturen und Unterhalt

3510 Konolfingen • Tel. 031 791 08 11
www.spenglerei-bedachungen.ch

Elektro Schäfer

Schäfer Elektro GmbH
Hünigenstrasse 37
3504 Niederhünigen
Tel. 031 791 27 80
www.schaefer-elektro.ch

- Elektro
- Kommunikation
- KNX Installationen
- Haushaltgeräte
- Photovoltaik

Spende Blut – rette Leben

Nächste Blutspende:

Mittwoch, 16. März 2022
17.00–20.00 Uhr
Feuerwehrmagazin,
Bernstrasse 29, Konolfingen

Entdecken Sie jetzt die neusten Telecom Promotionen.

Profitieren Sie von unseren Promotionen.
Schauen Sie jetzt online oder im
EBL Telecom Shop in Worb vorbei.

ebl-telecom.ch/promo

EBL Telecom Shop | Bahnhofstr. 8, 3076 Worb | T 0800 325 000